# Velegraphische Depeschen. Geliefert bon ber "Uniteb Breh".)

# Inland.

# Brand-Unheil.

Burcell, Indianerterritorium, 20. Dob. Bei ber, fchon ermahnten Weuersbrunft babier murben 32 Gebäube gerftort, und es entftand ein Gefammt= verluft von etwa \$150,000. Zwei be= fannte Raufleute find unter bem Berbacht berhaftet worden, die Feuers= brunft angelegt ju haben; nämlich ber Schnitt= und Rleiberwaaren-Banbler M. Frough und ber Gefchäftsführer ber "Chicafam Mercantile Co.", B. Gludmann. Gine Zeit lang ichien es, als ob bie Beiben gelnnchmorbet wür= ben; jest scheint aber bie ichlimmfte Aufregung borüber gu fein.

### MIS Monopol erflärt.

Jefferson, Cith, Mo., 20. Nob. Das Staatsobergericht, refp. Richter Burgef, bat in einem Progeg gegen bie Barber Usphalt Co." erflart, bag biefe Gefellschaft ein Monopol in ihrer Kontrolle über ben Asphalt bes Tri= nibab=Gees fei, und es baher nur eine Poffe fei, wenn eine Stadtbermaltung Ungebote für bas Aflaftern mit fol= chem Asphalt ausschreibe und ben Rontratt bem "niedrigftenBieter" ber=

# Dem Galgen berfallen.

Freeport, Ju., 20. Rob. Das Staatsobergericht hat eine Sufpendi= ber Urtheilsvollstredung im Falle bes wegen Morbes zum Tobe berurtheilten Frant 2B. Harris ber= weigert. Sarris wird baher am 29. Robember gehängt werben, wenn nicht ber Gouberneur noch etwas in feinem Intereffe thut.

### Wintersffürme.

Cincinnati, 20. Rob. Sier ift bie "talte Welle" geftern Nachmittag um 3 Uhr angelangt, und bas Thermome= ter ift feitbem um 20 Grab gefallen. heute hatten wir lebhaften Wind und Schneegeftöber.

Sault Ste. Marie, Mich., 20. Nob. Gine "falte Belle" bon ungewöhnli= der Schneibigkeit ift mahrend ber Nacht aus bem Nordwesten eingetrof= fen, und bas Thermometer ift auf 1 Grad unter Rull gefallen.

St. Louis, 20. Nob. Beute Bormittag um 10 Uhr zeigte hier bas Ther= mometer 4 Grab unter bem Gefrier= puntt, und im Laufe bes Abends scheint es noch weiter gu finten. Es geht ein ftarter Nordweft=Wind, mel= cher bon leichtem Schneegestöber be=

Ranfas Cith, Mo., 20. Nob. Sier cheint die Sonne hell, die Luft ift chneibend falt, boch hatten wir bis jeht weber Schnee noch Schneeregen. Die Temperatur schwantt zwischen 21 und 25 Grad über Rull.

Milmautee, 20. Nob. Das Ther= mometer ift bier geftern Abend binnen amei Stunden um 30 Grad gefallen, nachbem abwechselnb ein Schnee= unb ein Schneeregen-Sturm geherricht hatte. Alle Strafen und Fugwege überzogen fich mit Gis. Beute berricht hier flares und faltes Wetter.

Buffalo, N. D., 20. Nob. In ben frühen Morgenftunben fant hier bie Temperatur um mehr als 20 Grab. Dabei herrichte fehr ftarter Wind, und gab es leichten Schneefall.

Um Niagarafall berricht feit 24 Stunden ein gang gehöriger Wind= ound Schneefturm, und bie Tempera= tur ift um 25 Grab fälter geworben.

# Anfiofiges am Midway.

Atlanta, Ga., 20. Nob. Auch auf unferer Musftellung werben Rlagen erhoben, baf es in einer Reihe Lofale bes MidwayPlaifance allzu loder her= gehe, und neuerdings find fünf Thea= ter bafelbit geschloffen, und die Unternehmer gu je \$100 Gelbftrafe berur= theilt worben.

### Dampfernadrediten Mingetommen.

Reto Port: Benetia bon Stettin u. f. w.; Umfterbam bon Rotterbam. Bofton: Catalonia bon Liverpool.

Bictoria, B. C .: Empreß of China bon ben affatifchen Safen. Neapel: Augusta Victoria Ion New

Liverpool: Majeftic von New York (machte am Montag und Dienstag heftige Stürme und fehr hochgebenbe See durch: mußte in Queenstown bi= rett in ben Safen fahren, um Baffa= giere und Poftfachen an's Land | gu bringen, ba es nicht möglich war, fich bazu, wie gewöhnlich, eines Tenberbootes zu bebienen.)

Liverpool: Bennland, bon Phila= belphia nach Untwerpen. Southampton: Spree, bon Rew

Port nach Bremen. Southampton: New York bon New

Boulogne: Spaarnbam, bon New Port nach Rotterbam. Cherbourg: Dania, von Rem Port nach hamburg.

New York: St. Louis nach Southampton; Abriatic nach Liverpool; Friesland nach Antwerpen. Southampton: Berfia, bon Sam-

burg nach New York. Der (von Brafilien Dampfer "Manitoba", welcher Montag früh zu Beach Haben, R. 3., geftranbet mar, ift heute früh glüdlich wieber flott gemacht worben.

# Rad den türfifden Gewäffern.

Bafhington, D. C., 20. Nov. Der Flottenminister herbert hat Weifung gegeben, daß das Rreuzerboot "Min= neapolis", welches gur Zeit in Nor= folt, Ba., liegt, Rohlen einnehme und unverzüglich nach ber europäischen Station fahre, um mit bem "San Francisco" und bem "Marbleheab" beim Schut ber Intereffen bon Umeris fanern in ben Befitungen bes türti= ichen Gultans gusammenguwirten.

### Sanward muß dran glauben?

Minneapolis, 20. Nob. Das Staats: obergericht bon Minnesota gab heute Bormittag feine Entscheidung in Sachen bes berüchtigten fastionablen Falschgeld=Händlers und Versiche= rungsschwindlers Harry Hahward, ber befanntlich wegen Ermorbenlaj= fens feiner "Freundin", ber Näherin Ratherine Ging, zum Tobe verurtheilt murbe. In biefer Enticheibung wird bas Urtheil bes unteren Gerichtshofes bestätigt, und ein neuer Prozeg ber=

# Die Gifenmaaren-Leute.

Bittsburg, 20, Nob. 3m "Monon= gahela House" bahier trat die zweite Jahreskonvention der "NationalHard= ware Affociation" zusammen. Es find etwa 200 Delegaten erschienen Muger ben geschäftlichen Berichten wird eine Ungahl Bortrage über Fach= Ungelegenheiten verlesen.

# Ginbreder im Boftamt.

Plainfielb, N. J., 20. Nob. In bas Bottamt ju Summit brangen zwischen Racht und Morgen Ginbrecher, welche ben Gelbschrant aufsprengten und \$7000, theils in Baargelb, theils in Postmarten, raubten. Bon bem Ber= lufte wird nicht nur Onkel Sam be= troffen, fondern auch mehrere Raufleute, welche in ber Postamts=Spinde Gelber beponirt hatten.

# Beendeter Streit.

Elwood, Ind., 20. Nob. Der Musftand ber Arbeiter in bem Gtabliffe= ment ber "American Tinplate Co.". ift gu Ende, und biefegabrit hat, einft= weilen mit 600 Mann, ben Betrieb wieber aufgenommen. Die Streifer werden nur nach und nach wiederangestellt, je nachdem sich Plat für sie

# Musland.

# Raifer und Mufifdirigent.

Berlin, 20. Nov. Das in Salg= webel, Proving Sachfen erfcheinende "Salzwedeler Journal", daß vorige Woche bei einem Bankett, welches an= läglich bes Jagbausfluges bes Rai= fers nach Leglingen gegeben wurde, ber Raifer bem Mufittapellmeifter ben Dirigentenftab aus ber Sand nahm, ihm zeigte, wie "Funiculi, fu= nicula" gefpielt werben follte, unb bann noch mehrere Mariche birigirte.

Die öftliche Frage. London, 20. Nov. Aus Ronftanti= novel wird ber "Times" telegraphirt: Allen gegentheiligen Angaben jum Trok, ideint noch Aufruhr und Blutpergießen genug in ben Brobingen boc= zutommen, obwohl man fich hüten muß, bie bielen Genfationsberichte in jeber Sinficht für baare Münze zu neh= men. Biele Personen, Die als Sach= fundige gelten, fagen, bie Ordnungs= und Reform=Magnahmen famen gu fpat, und bas Feuer ber rafenden Aufregung, welches fowohl bon mo= hamedanischen wie bon driftlichen Agitatoren entgunbet worben fei, fonne nur in einem Meere bon Blut ge=

löscht werben! Schafir Bafcha, ber Rommiffar gur Ueberwachung ber Reformen in Arme= nien, telegraphirt aus Erzerum, Dag Suffein Bafcha, ber furbifche Führer, welcher gugleich eine Offigiersftelle in ber Landwehr=Ravallerie hat, wegen ber Plünderungen armenifcher Dörfer in ber Nahe von Bitlis por ein Rriegs= gericht geftellt werbe. Es ift eine neue Sammlung bon Inftruttionen an Die Provinzial=Statthalter gefandt und auch zur Renntniß ber auswärtigen

### Botschafter gebracht worben. · Duften blechen.

Berlin, 20. Rob. Gin icherzhaftes Bortommnik ift mabrenb ber legten hofjagb bei Leglingen paffirt, welcher ber Raifer beimohnte. Die Jagotheil= nehmer wurden nämlich auch nach ih= rem Jagbichein gefragt, und ba ftellte es fich heraus, baß mehrere ber Jäger ohne berartige Legitimation waren. Diefe Nimrobe mußten Strafe gahlen;

### ihre namen werben nicht mitgetheilt. Die Triminafe graffirt.

Berlin, 20. Nob. In Potsbam unb Umgegend treten Erfrankungen infolge bes Genuffes trichinöfen Schweine= fleifches immer gahlreicher auf. Jüngft waren mehrere Meggerlaben gefchlof fen worben, weil bort folches frante Fleisch feilgeboten murbe. Aber bas Unbeil war icon in ziemlichem Dage geschehen. Um ftartften ift bie bei Potsbam gelegene bohmische Rolonie Rovames von der Trichinofe heimgefucht: nicht weniger, als 30 Berfonen liegen bort an berfelben barnieber.

# Mat Monate Gefananik.

Met, 20. Nov. Bu Saargemund, Lothringen, ift ber Freiherr b. Franfenberg wegen Sittlichfeitsberbrechen gu 8 Monaten Gefängnig berurtheilt

# Shlimme Gas-Grblofion.

Burgburg, Babern, 20. Rob. Sier hat eine gewaltige Gas-Explosion ftattgefunden. Gin Arbeiter Ramens Maier tam babei um's Leben, unb 6 andere Berfonen, barunter 2 Boligi= fien, trugen Berletungen babon.

# Ginfturg in Göttingen.

Göttingen, 20. Nob. Sier ift ber Reubau bes stattlichen hauses bes Studentenforps "Hannoverania" ein= gefturgt. Dabei ift ein Maurer erfchla= gen, und 5 andere find schwer verlett

## Ge bleibt babei.

Leipzig, 20. Nov. Das Reichsge= richt hat die Berufung gegen bas erft= inftangliche Urtheil in bem bekannten Alerianerbrüber=Mellage=Fall gurud= 104 Jahre.

Stettin, 20. Nob. Ihren 104ten Geburtsag hat bie in Altwerp, in ber Nähe unserer Stadt, lebende Wittme Dowidi gefeiert. Das Raiferpaar fandte ihr fein Bilb mit eigenhandiger Namensunterschrift.

### Majeftatsbeleidiger.

Berlin, 20. Nob. In Breslau ift wegen Majeftätsbeleidigung berArbei= ter Froft zu zwei Jahren, und in San= nover die Wittwe Zimmermann zu fünf Monaten Gefängnig verurtheilt worden. Auf Grund einer gleichen Befchulbigung find in Burgftadt, Ro= nigreich Sachfen, ber fozialbemotrati= iche Redakteur Reichelt und ber Dru= der Landgraf, Beibe Tertilarbeiter, in Unflagezuftand berfett morben.

### henry Madens, bes "Lyrifers ber Anarchie", Gebicht "Die Anarchiften" ift tonfiszirt worden.

Mus Giferfucht. Dregben, 20. Rob. Wieberum ift ein Mord und Selbstmord borgetom= men, und auch in biefem Falle ift Gifer= sucht bie Triebfeber zu ber boppelten Blutthat gewesn. Hieroris hat ber Maurer Lafer, bon Giferfucht gur Ra= ferei getrieben, feine Chefrau und bann fich felbft umgebracht.

# Daddenpenfionat abgebranut.

Darmftabt, 20. Nov. Das befannte große Soffmann'iche Damen=Benfi= nat ift heute früh niebergebrannt. Die Feuersbrunft berurfachte große Befturgung unter ben Benfionatsichulerinnen, boch wurden Alle in Sicher= heit gebracht.

# Zaafe foll operirt werden.

Wien, 20. Nob. Die Krantheit bes früheren öfterreichischen Minifterprä= fibenten b. Taafe ift auf einen berartigen Sohepunkt geftiegen, bag nach Anficht ber behandelnden Merzte nur noch ein operatives Eingreifen vielleicht Rettung bringen tann. Der linte Fuß bes Rranten foll unter allen Umftan ben amputirt werben.

# Defterreiche Untifemiten.

Wien, 20. Nob. Mit ihrer befannten Rührigfeit bereiten bie biefigen Antisemiten schon jest den Rampf für Die Gemeinde=Neuwahlen por (welche infolge der Auflösung des Stadtrathes burch bie Regierung nothwendig ge= morben find) und haben bereits einen Bahl-Aufruf erlaffen. Derfelbe ift

alsbalb tonfiszirt worben. Der antisemitische Agitator Spiel= bogel in Meibling ift lediglich aus Aufregung über die Bortommniffe ber legten Zeit (im Reichsrath und im Wiener Stadtrath) wahnsinnig gewor-

# Migbilligt den Friedensvertrag.

Paris, 20. Nov. herr Le Myre be Bilers, welcher befanntlich Spezial= tommiffar für Mabagastar mar, um mit ben homas zu verhandeln (ebe bie Operationen bes frangofifchen Rriegs= heeres unter General Duchesne begon= nen) hielt vor ber Gefellicaft für Sanbel und Geographie eine Rede, worin er in ftarten Ausbruden feine Digbil= ligung bes Friedensbertrages aus= welcher unlängft zwischen Frantreich und ber mabagaffifchen Regierung in Untananarivo abgefchlof=

# Die Cholera.

St. Petersburg, 20. Nov. Die halb: amtliche "St. Betersburger Zeitung" gibt ju, daß bie Cholera wieber bier aufgefreten ift, und bag feit bem 6. Mob. 38 Berfonen an berfelben er= frantten, und 19 babon ftarben.

# Afritanertonig getödtet.

London, 20. Rob. Gine Depefche aus Lagos, ber Sauptftabt ber gleich= namigen britischen Rolonie an ber weftafritanifchen Rufte, melbet, bag Rapitan Bower, ber britische Bertreter in 3baban, ben feinbfeligen Ronig Dpo angegriffen hat, und bag ber Ronig und biele feiner Unbanger getöbtet, und ihre Quartiere nieberge= brannt wutben. Es wird hinzugefügt, baß fich jenes

Land in gang gerruttetem Buftanb (Telegraphifde Rotigen auf ber 2. Gette.

# Lotalbericht.

\* Gin bisher noch nicht ibentifizirter Ranalarbeiter murbe gefternAbend swifchen Willow Springs und Lemont bon einem Buge ber Canta Je-Bahn überfahren und auf berStelle getöbtet. | Sefet die Sonnlagebeilage der Abendpoft.

# Benry Schaller bermift.

Seit Montag Nachmittag ift ber an ber gangen Rorbfeite mobibefannte Apothefer herr henry Schaller fpur= los berschwunden, und alle Rachfor= foungen nach feinem Berbleib find bisher völlig resultatlos verlaufen. herr Schaller hatte ichon feit einigen Tagen ein höchft feltsames Benehmen jur Schau getragen, bas auf eine ftar= te Nervengerrüttung schließen ließ. Mls fein Bruber, Dr. Georg Schaller, bon Rr. 368 Mohamt Strafe, hier= bon Renntnif erhielt, nahm er ben Rranten in fein Saus auf und ließ ihm bort bie bentbar befte Bflege angebeihen. Am Montag Nachmittag berließ ber Patient feine- Wohnung, um einen furgen Spaziergang burch ben Lincoln Part zu machen, und bas ift bas Lette, was man bon ihm gefe=

# Bu Schut und Trug.

hen ober gehört hat. Wie inzwischen

festgeftellt worden ift, hatte ber Ber=

mißte eine bedeutende Summe in baa=

rem Gelbe, fowie eine golbenellhr nebft

Rette bei fich, weshalb bie Befürchtung

nahe liegt, bag er einem Berbrechen

gum Opfer gefallen ift. Much ein

Selbstmord dürfte nicht ausgeschloffen

Grand Pacific Sotelgebaude fand heute eine Berfammlung von et= wa funfzig Burgern ftatt, bie an ber Ban Buren Str., amifchen Babafh Abe. und Martet Str., Grundeigen= thum befigen. Berr Leiter rief Die Bersammlung zur Ordnung, und Er-Richter Otis wurde zum Borsigenden erwählt. Es wurde beschloffen, gegen bie Gelüfte, welche die Union Loop Co. auf bie Ban Buren Str. hat, feft gu= sammenzustehen, und zwar will man fich nicht nur burch Wort und Handichlag berbinben, fonbern burch einen Rontratt, für beffen Bruch hohes Reugelb gezahlt werden foll. Mehrere Un= malte festen ben Berfammelten auseinander, daß die Hochbahngesellschaft etwaige Bahlungsberfprechungen, bie fie für die Einwilligung zum Bahnbau machen follte, nicht zu halten brauchen werde, und daß es zweifelhaft fei, ob Grundeigenthumer, Die ihre Buftim= mung gaben, fpater megen Entwerthung ihrer Grunbftude auf Schaben= erfag murben flagen fonnen.

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

# Borlaufig unichadlich gemacht.

Richter Clark fanbte heute bier junge Burichen, Ramens Frant McCornen und Oscar Walton auf fechs Do= nate nach ber Bridewell und berur= theilte außerbem bie beiben Buerftgenannten zu einer Strafe bon je \$100 und ben Roften bes Berfahrens. Rach ben Angaben ber Polizei maren bie übelbeleumbeten Gefellen por einigen Tagen an te Gde von State und 50. es berfuchten Einbruchs= biebstahle . rbachtig in Saft genom= men worben. Zahlreiche Dietriche, mehrere Dynamitpatronen und Ginbrecherivertzeuge ber berichiebenften Art wurden in ihrem Befig borgefunden.

# Beftrafte Raubgefellen.

Der aus Michigan ftammenbelanba ontel Charles Wolf bezichtigte heute por Richter Underwood brei Strolche, Ramens Frant Williams, Senry Wilfon und harry howard, ihn geftern Abend an Clark Straße nach Wege= lagerer Art um \$20 beraubt zu haben. Die Arrestanten wurden schuldig befunden und jeder von ihnen zu einer Gelbstrafe in Höhe von \$100 verdon= nert, bie fie jest in ber Bribewell abzubrummen haben.

# Rurg und Reu.

\* Der Chinese Bah Sing, welcher am Montag Abend in seiner Waschans ftalt, Mr. 127 R. Clart Strafe, bon bem Raubgesellen Goodwin schwer burch Siebe mit einer Bleirohre ber= lett murbe, ift jest nach Unficht ber Sofpitalargte außer Lebensgefahr. Much Goodwin, ber bei ber Uffare bon bem Ueberfallenen grundlich bermöbelt murbe, befindet fich auf bem Bege bol-

liger Genesung. \* In ber Wohnung bon M. Sugh= es, Nr. 234 R.Martet Str., tam heute au früher Morgenftunde ein Feuer gum Ausbruch, burch bas ein Scha= ben bon etwa \$100 angerichtet wurde. Die aus bem Schlafe aufgeschrecten Infaffen bes Saufes hatten fich gludlicher Beife noch rechtzeitig in Gicher= beit bringen tonnen. Gine fcabhafte Ofenröhre foll ben Brand beranlagt

\* Joseph McDonalb bon ber Ber= rn'ichen Detettiv-Agentur ftellte geftern Nachmittag bor Richter Dunne bie verlangte Burgichaft im Betrage bon \$10,000 und wurde baraufhin fo= fort aus ber haft entlaffen. Mis Bur= gen fungirten ber ehemalige Polizei= fapitan Thomas C. Rane und Frau Sattie D. Berry, welche ihr Bermögen auf \$25,000 refp. \$40,000 angaben. Staatsanwalt Rern wird fammtliche Untlagen, welche gegen bie Beamten ber Berry'ichen Agentur angeftrengt worden find, bemnachft ber Grandjury porlegen.

# Unfall oder Berbrechen?

John Cameron, ein befannter Derficherungs-

Mgent, auf den Cod verlett. Gegen brei Uhr heuteMorgen murbe der 65 Jahre alte Berficherungs=Agent John Cameron, Geschäftsführer ber hiefigen Zweigoffice ber "Northweftern National Infurance Company", Nr. 220 La Salle Str., bewußtlos auf bem Bürgerfteig an Quinch und La Salle Str. liegend aufgefunden. Aus einer flaffenden Ropfmunde riefelte noch frisch bas Blut hervor, und ber alte herr hatte anicheinend auch fonft noch erhebliche Berlegungen babonge= tragen. Gine ichleunigft requirirte Polizei=Ambulang brachte ben fchmer Röchelnden nach bem County=Sofpi= tal, mofelbft bie Mergte bann einen le= bensgefährlichen Schäbelbruch tonfta= tirten. Mus in feinem Befit borge= funbenen Briefschaften murbe bie Perfonlichteit bes Patienten feftgeftellt. worauf man unverzüglich feine Rr. 169 51. Str. wohnenden Angehörigen bon bem bebauernswerthen Borfall in Renntnig fette. Da Cameron bisber noch immer nicht wieder zu fich getom= men ift, so hat man auch noch nicht er= mitteln fonnen, ob er einem Unfalle ober gar Raubgefellen gum Opfer fiel. Es verlautet, daß Cameron gegen 2

Uhr Morgens in fibeler Stimmung nach bem "Great Northern Sotel" fam und ben Nachtelert bat, ihm etwas gu trinfen zu geben, mas aber abichlägig beschieden werden mußte, ba bie "Bar' längft gefchloffen mar. Er berließ bann burch ben Dearborn Str. Gin= gang bas Sotel. Die Polizei hat fo= fort weitere Nachforschungen ange= ftellt, um fich barüber gu bergewiffern, ob ber alte herr etwa Stragenraubern

# in die Sande gerieth. Bruderlein und Schwefterlein.

Ein spiritistisches Medium, das gute Dienste leistete.

Gine Miffion, Die fich mefentlich bon ben gewöhnlichen Aufgaben ihres un= angenehmen Berufes unterschied, haben in ben letien Tagen die ftabtifchen Geheim=Poliziften D'Reil und Spain erfüllt. Der Burgermeifter bon Un= tigo, Mich., herr R. S. McCullen, hatte nämlich bas Polizei=Departe= ment ersucht, festauftellen, ob eine Frau S. Johnson, Die hier bis bor Rurgem in bem hause Rr. 605 Jadfon Strafe mohnhaft mar, identisch mit feiner bor acht Nahren aus Antigo verschwunde= nen Schwester fei. Diefe Schwester, jo fchrieb ber Gemeinbevorfteher bon Untigo, habe bor acht Jahren Frau Dascom geheißen, beshalb ericheine ihm ber beränderte Rame berbachtig, moge man ihr mittheilen, baf fie nach hause gurudtehren folle, das herz und bas Saus ihres Brubers ftanben ihr offen. Die angestellten Nachforschungen ergaben bann in ber That, bag Frau Johnson die ehemalige Mrs. Dascom, geborene McCullen ift. Da es ihr in Folge einer längeren Rrants heit ihres Gatten nicht besonders gut geht, fo wird fie von bem Unerbieten bes Brubers gern Gebrauch machen. vorausgesett, daß ber Bruber auch ben Mr. Johnson willtommen beift. -Die Diederannäherung ber Gefchwi= fter McCullen ift übrigens burch eine professionelle Spiritiftin, ein foge= nanntes Medium, bewertstelligt morben, wenn auch auf gang natürliche, brei-bimenfionale Beife. Frau Johnfon hatte biefes Medium aufgesucht gehabt, wie andere leichtgläubige Frauen wohl zur "Wahrfagerin" pil= gern, wenn fie in Bedrangniß gerathen. Gie hatte bem Mebium treulich alle ihre "Umstände" berich= ict, es aber abgelehnt, felber wieber an ihre Bermandten, Die fie bor Jahren heimlich verlaffen hatte, gu fchreiben. Da übernahm benn bas Medium bie Bermittlung, und zwar ausnahms= weise mit gutem Erfolg.

# Gin theurer ,, Affe".

Wie ein bollgelabenes Segelboot fam um Mitternacht ber in bem moralischen Evanston wohnende George Dabis in bas hoffmann'iche Reftau= rant, Mr. 234 M. Clart Str., binein: labirt, beftellte fich lallend etwas bon ber Sammelsteule und ichlief felig ein. Mis ihm bann bie Rellnerin leife auf bie Schulter flopfte, um ihn auf bas ingwischen frebengte Gericht auf= mertfam ju machen, murbe ber aus füßer Traumerei Aufgewedte fuchs= ergriff bie bor ihm ftebenbe Schüffel mit bem lieblich buftenben Braten und feuerte folche mitfammt bem anberen Gefdirr auf ben Boben. Das Geflirr und Gepolter lodte einen Blaurod herbei, mit beffen Rnuppel Davis unliebfame Befanntichaft ma= chen mußte, ebe er eingelocht merben fonnte. Die Schabenrechnung, welche ibm Richter Rerften heute borfeste, lautete auf "\$50 und Roften".

# Das Wetter.

Bom Metterbureau auf bem Aubitoriumtburm wird für bie nachten 18 Stunden folgendes Wetter für Juinois und die angrengenden Staaten in Auftig gefellt.
3linois und Indiana: Schon im fullichen, mabre scheinlich Schnee im nördlichen Theile, fteigende Lemperatur; füdliche Binde.
Wisconfin: Schnee, fteigende Temperatur; füd- flice Ringe. Misconfin: Schnee, peigenor temperatur, justliche Binde.
Jowa: Theilmeise bewölft und leichtes Schneegefaber, morgen icon und wörmer; füdliche Winde.
Missouri: Im Algemeinen icon und wärmer; fiviliche Binde.
In Chicago ftellt fich der Temperatursaub seite am Chicago ftellt fich der Temperatursaub seite unserem letzen Brichte wie folgt: Gestern Word um 6 Uhr 30 Grad. Mitterande 26 Grad, heute Morgen nur G Uhr M Grad, und heute Mit-

# Bu neuem Rampf.

Die Codyleute machen eine Menge Kriegs-

Sotelier ben ift geftern auf Bunich feiner Unwälte bon Richter Gibbons wegen Uebertretung bes Cobngefeges au \$25 Strafe berurtheilt worden, um es ihm zu ermöglichen, eine Entichei= bung bes Ober-Staatsgerichtes über bie Rechtsgiltigfeit bes Gefetes au beranlaffen. Der Schutperband ber Barbiere hat bamit zeitweilig wieber eine Urt bon Rechtsboben unter bie Guge befommen und begann fofort mit ben Wiederaufnahme bes Rreugzuges gegen feine Begner unter ben Barbier= ftuben=Befigern. Es murben geftern bon berichiebenen geschäftseifrigen Friedensrichtern nicht weniger als 185 Berhaftsbefehle gegen Leute erwirkt, Die am legten Sonntag bas zweifel= hafte Codngefet "übertreten" haben. Much mit ber Bornahme ber Berhaf= tungen murbe begonnen, und gmar ging es ber Reihe nach. J. L. Bufer bon Nr. 405 Bells Strafe, A. H. Weggand von Nr. 527 Wells Strake. August Birtoff von Rr. 253 R. State Strafe, 2B. A. Hettich bom Sherman house Frifirfalon und feine gehn Un= gestellten ftanben auf ber Lifte obenan und wurden wenig höflich veranlagt, por bem Friedensrichter Lee an Cot= tage Grove Avenue zu erscheinen und Burgichaft gu ftellen. Seute und in ben nächsten Tagen wird mit ben Ber= haftungen fortgefahren werben. Be= gen eine etwaige Berurtheilung werben bie Ungeflagten natürlich appelli= ren, und bas Kreisgericht wird bie Urtheile umftoken.

Der "Schugberein ber Barbiere" hat feine Bertretung bor bem Ober-Staatsgericht bem alten Unwalt Shope übertragen. herr Shope ift bor Jahren felber Mitglied bes Dber-Staatsgerichtes gewesen, und ba er berfichert - fonft wurde man ihn ja garnicht anftellen - bag bas Befet bestätigt werben murbe, fo geben feine Klienten fich ben froheften Soffnun= gen hin, daß ihr Prophet Codn ihnen boch noch zu bem ersehnten Giege per=

helfen wird.

Das fommt davon! Frant Fredtowsty, angeblich Dr. 189 Bebfter Avenue wohnhaft, ber= spürte gestern Abend Sehnsucht nach bem "Elephanten", ftedte 200 Dol= lärchen in die Tafche und begab fich auf die Bummeltour. In einer Birthschaft an Clark und Randolph Str., in welcher auf ben Gimpelfang ausgehenbe, Damen" ju bertehren pflegen, af ber flotte Frant balb in Befellichaft zweier ebenjo fidelen Rachteu len, benen er bann späterhin willig folgte. Mls unfer Schwerenother fich schließlich ben Schaben bei Licht befah, fehlten ihm bon feinem Mammon \$125, die spurlos "gegangen" waren. Fredtowsth begab fich jest mit feinem erft recht wild geworbenen moralischen Rater nach ber Sarrifon Str.=Boli= zeiftation und melbete bort fein Bech. Rivei Gebeimrathe murben fofort ausgefandt, um bie Mabels mit ben Moneten einzufangen, mahrend ber Belämmerte - auch bas noch! - in Beugengewahrfam wandern mußte. Und die Moral von ber Geschicht? Berbrenne Dir bie Finger nicht!

Berichaffte fich Unterfunft. Die winterliche Ralte, welche geftern eingeset hat, veranlaßte ben bis da= hin obbachlofen Albert Gran, fich nach einem ficheren Unterschlupf umguthun. Er fing bas auf feine Urt recht fchlau an und freut fich heute bereits feines bollftanbigen Erfolges, Bray ging in bie Stragenbahn=Stallungen an 34. und State Str., bemächtigte fich bort eines hammers und mit biefem hani= mer gertrummerte er balb barauf eine große Fenftericheibe von hermann Beis fes Schantlofal in ber Nahe ber Poli= zeiftation an ber 50. Str. Dann martete er gebulbig, bis ein Diener ber Obrigfeit ihn beim Bidel nahm. Seute verurtheilte Polizeirichter Clark ben Schlaumeier gu breimonatlicher Saft

# in ber wohlburchwärmten Bridewell. Mußte Friedensburgfchaft ftellen.

Dem Richter Unberwood murbe heute ein gemiffer 3. McCormid unter Der breifachen Untlage bes thätlichen Un: griffs, ber Bedrohung und bes Tragens berborgener Baffen borgeführt. Alls Rlägerin war Frau Rofie Flood bon R. 24 St. Charles Place, erfchie: nen, welche ausfagte, bak McCormid bor einigen Tagen in ihr Saus tam und fich ohne jebe Beranlaffung in etnen finnlofen Born hineinrebete. MIS fie ihm die Thure wies, habe er einen Rebolber gezogen und gang erichredliche Drohungen ausgestoßen, fo bak fie fich ichlieflich veranlagt fah, bie Silfe ber Bolizei in Unfpruch zu nehmen. Bu fei= ner Bertheibigung führte ber Ange= flagte heute an, bag er nur einen Ring wiederhaben wollte, ben er einer ande ren, in bemfelben Saufe mohnenden Dame geliehen hatte. Der Richter ftell= te ben rabiaten Burichen unter Friebensbürgschaft.

\* Die Polizei ift angewiesen morben, in Butunft alle Berfonen, Die am Säuferwahnfinn leiben, an bas International Medical Miffion Infti= tut', Rr. 2225 Babafh Abenue, abju-

# Gin Radfahrer-Abenteuer.

Wie freud zu Leide und Leid zu freude ward.

Un einem schönen Tage bes Monats Juli im letten Commer machte herr B. J. Fifcher mit feinem Freunde 23m. Ballace von Rr. 171 Emerfon Abe., eine Rabfahrt. Unterwegs hatte hert Ballace mit feinem Beingehäufe Bech. und ba traf es fich gut, bag ein gemeinfamer Freund ber Beiben, Serr James Sull, gerade in ber Rabe wohnte. Diefer half bem berungludten Ballace bereitwilligft mit einem Baar Unaussprechlicher aus ber Berlegenheit, und die Radfahrer tonnten ihren Ausflug fortfeben. Bor einem Laben auf bem Lande machten fie Raft, festen fich in ben Schatten ber Beranda und tranfen fauren Apfelwein. Ploglich jug William Wallace einen Brief aus ber Hüftentasche. Es war bas die Tasche Sulls, und ber Brief gehörte biefem, Wallace und Fischer lafen ihn aber trokbem, lafen ihn mit Behagen und Genuß, anfänglich wenigstens. Als fie aber an die Unterschrift famen, Da vermanbelte fich die frohe Stimmung Fischers in eine mahre Berferterwuth. Die Unterschrift mar nämlich bie feis ner Gattin, und ber Inhalt bes Bries fes ließ feinen 3weifel über bie Begies hungen gu, welche bie Dame gu bemt Freunde ihres Gemahls unterhielt. Anirichend por Born marf Fifcher fich auf fein ftahlernes Rog und wie ein ? Wirbelwind ftob er nach Saufe, ben beforgten Ballace weithinter fich lafa fend. In feiner Wohnung angelangt, erprefte Fifcher bon feiner Gefponfin ein umfaffendes Befenntnif. Er hat fie bann nicht getöbtet, benn fie freut fich gegenwärtig auf ber Musftellung in Atlanta ihres Lebens noch mit bem als ten Unverftand, aber er leitete eine Scheidungsflage ein, und Richter Sas nech hat heute fein Gefuch gewährt.

# Bum D'Brien-Diordfall.

Silfs-Coroner Budlen hat heute Mittag in ber Warren=Abenue=Poli= zeiftation mit bem Inqueft an ber Leis che ber geftern bon ihrem Gatten ers ichoffenen Frau Julia D'Brien begon. nen. Ueber Die Blutthat felbft wirb an anderer Stelle Diefes Blattes aus.

führlich berichtet. Der Mörber fist borläufig noch im Bellengefängniß ber Desplaines Str. Station und scheint fich allmälig ber bollen Schwere feines Berbrechens bes mußt zu werben, verweigert aber auf Unrathen feines Unwalts, Robert Cantwell, jedwebe Austunft über bie

Gingelheiten bes Borfalles. Bon gemiffer Geite mirb behauptet, Bige Gattin D'Briens mar und nur in wilder Che mit ihm gelebt habe, inbeg will Frau Halberon, die Schwes fter ber Tobten, genügend Beweismas terial für bas Gegentheil befigen. Thatsache ift es übrigens, bag auch noch eine andere Frau, Die feit einiger Beit mit ihrem 11jahrigen Sohne über ber Wirthichaft D'Briens mobnte, ben Unfpruch erhebt, icon bor 12 Jahren gefeglich mit biefem getraut worben gu fein. Die unerwartete Rudtehr biefer Frau aus bem Diten foll benn bors nehmlich auch bas Bermurfnig amis ichen D'Brien und feinem Opfer hers

beigeführt haben. Die Jury überwies D'Brien nach furger Berathung ben Grofgeichwores nen, mit ber Empfehlung, bag ber Sefangene nicht gur Burgichaftsftellung

# Mahnden auf den Argt.

zugelaffen werden möge.

Seute Bormittag begann ber übliche Coroners-Inquest an ber Leiche bon Bertha Beatrice Breuer, Die gestern. angeblich in Folge einer friminellem Operation, im County-Sofpital berftarb. Der Berführer bes jungen Mabchens, Frant Guinea, war anmeiend, boch murden die meiteren Berhandlungen bis nächften Dienstag berschoben, um ber Polizei Gelegenheit gu geben, ben betreffenden Urgt, Dr. Wood mit Namen, ausfindig zu machen. Letierer wohnte bis bor Rurs gem in Mr. 936 N. Salfted Strafe, ift aber feit einigen Tagen nirgends ans autreffen.

# muffen blechen.

Sedgwid Str. anfaffig.

Die Eltern bes unglüdlichen Dab-

chens find in bem Saufe Dr. 344

In Richter Bafers Abiheilung bes Areisgerichts verurtheilte heute eine Jury die Firma J. H. Ban Bliffingen & Co. zur Zahlung von \$853.46 an bie Deteftive-Agentur von Moonen & Boland. Die Agentur war bon ber berflagten Firma beauftragt worben, auf beren früheren Ungeftellten Frank Sarper gu fahnben. Rach einiger Beit ftellte fich harper freiwillig bem Ge richt. Ban Bliffingen & Co. weigerten fich barauf, Die Maentur für ibre fruchtlofe Arbeit gu bezahlen, ift aber jest angewiesen worben, ihr bie gea habten Muslagen zu erfegen.

- Aus ber Schule. - Der Lehret erklärt das Sprichwort: "Das gebrannte Rind fürchtet bas Feuer Bum Schluffe forbert er bie Schuler auf, einen ähnlichen Gat gu bilben. Rach einer langen flummen Paufe melbet fich Robi. - Lebrer: "Run?" -Robi (freudig): "Das gewaschene Rind ferchtet bas Baffer."

Calffornia loje Muscatel-Rofinen, das Pfb
Caglifde Revinthen, das Pib. 4 Centa
Brifde Stuger- Snave, bas Bfb
Transfers Study, Day Bib
mporficte frangofische Cabern, die Flasche
Teines Tvilet-Bapier, die Bolle
wediruner wardings meis, but her
bin 5-Callonen Fagchen fancy Tafel-Shrup
Ein 5-Btd. Jar reiner Friecht-Jelly
Cin 5-Bio. Jar reiner Fringt-Jefft 12 Cents Cuarts 29 Cents 29 Cents
Mmerifanifche Garbinen in Cel. 21g Cents; große Mufta:b. 5 Gents
Francy ausgemählte Bert-Grupe, bas Pib
Babrend biefer Woche werben wir auch echte, bireft aus Stalien importirte Macaroni in 1 Pfb.
Bacteten berfauten und amar für
Bacteten verkaufen und zwar für 5 Cents Contige Wachs Gobenen, flein und febr fanch, die Bud fe. 9 Cents
2 80. Budien Buter-Corn 4 Cents
Chart Middle Chalder and Codes
Chart-Budien Rolaffes jum Rochen 9 Cenis
1 Gallonen-Buchte fancy Tafel-Sprup 35 Cents 35 Cents 5: 10 Cents 10 Cents
Beutie Gattforma Drangen- ober Aprifosen-Marmelabe, bie Jar 10 Cents
Sine Bartie Toiletten-Seifen, wir wollen fie los fein, bie Bar 2 Cents
Mired Rickles. Chow Chow ober weiße Zwiebelu. Die Flasche
2 Pfb. Buchfen Dichigan Tafel-Bfirfiche in Chrup, per Buchfe. 11 Cents
1-Bib. Stangen Star Bajde Seife
Gute ftarfe Aicheufieber, bas Stück
2-Pfo. Biidfen Stadelbeeren, per Biidfe
Barior Bribe Ofen Enamel, große Glafche. 5 Cents
3. Pfb. Budfeu Tifd Biruen 10 Cents 10 Cents
Pint- Hafden Tomato Catiup uber Worcefferfhire Sauc. 10 Cents 10 Cents
Mint Groffe & Bladwell Gurfen, per Flasche
Called Carlo Cana Cana Carlos bar Winner
Sebbocherr Java Raffee, per Piund 14 Cents
Alfter Sinner Jaba Raffee, per Bjund
Ciu S-Gall, Fağ New Orleans Syrup. 49 Cents
Cine Partie 600 Seiten Copping-Bud, leicht beschäbigt, bas Stüd. 10 Cents



Bid. Süde, bas Stüd.

Bid. Süde, bas Stüd.

Bid. Süde, bas Stüd.

bid. Süde, bas Stüd.

hemiau Roggenmehl,

bid. im Barrel, für.

Berfauf von Dehl.

Bedorrte Früchte.

Breis per Pib.

Preis in geringeren ber Rifte. Quantitaten.

99 Cents 4 Cents

\$1.19 5 Cents

99 Cents 4 Cents

\$1.25 5 Cents

\$1,17 - 5 Cents

\$2.00

190 Bib. im Barrel, für. Beite Qualität Braham-Mehl,

faufspreis . Partie C-455 Riften, jede 25 Pfd., Biertel California Birnen, febr

Battle C—350 stillen, jede 25 spio.
Beitele Galifornia Birnen, jehr fanch, Berfanispreis
Partie H—122 Kitten, jede 25 Kfd.
California getrochnele Pfirfiche, Bertanispreis.
Bartie I—207 Kitten. 25 Phd. jede.
California fanch getrochnele Pfirfiche. Berfanispreis.
Bartie K—102 Kitten. jede 25 Phd. gedeürtre California Pfirfiche.
Berfanispreis.
Partie K—102 Kitten. jede 25 Phd., nene Cal. Apprifolen. Berfanispre.
Partie K—400 Kitten. jede 25 Phd., and 26 Kitten. jede 25 Phd.
California lofe Muscatel-Rojinen. Berfanispreis.
Bartie N—284 Kitten. jede 29 Phd., rothe Rectarispreis.
Bartie N—284 Kitten. jede 25 Phd., rothe Rectarispreis.
Bartie N—150 Kitten. jede 25 Phd., rothe Rectarispreis.
Bartie N—58 Kitten. jede 25 Phd., rothe Rectarines. Berfanispreis.
Bartie O—150 Kitten. jede 25 Phd., weiße Hectarines. Berfanispreis.
Bartie O—57 Kitten useiße gedörte.
Bartie R—37 Kitten useiße gedörte.

Solden Ecepter, die Büchje. Lone Jack, das Backet. Sweet Chyptings, per Pfd... Nountain Roje, per Pfd... Num Num. 14-18fd...

Tabat.

Spezial-Bertauf bon feinem Tabat in Blechbuchfen

Bigarren.

Wir bertaufen eine echte Sabanna und eine gute ein heimische Bigarre zu 5 Cents bas Stüd.

Rife bon 50. 75 Cent3 Evelunda, guter Seed Filler, Rifte von 50. 65 Cent8 Swect Caboral Jigarretten, ver Kipte \$1.85 Seamen's Stogies, per 100. \$1.00

H. R. EAGLE & CO.

GBOCERS, 70 WABASH AVE.

A La Salle Str.

W 3 wischendeck w. Kajüte

A. Boenert & Co.

Paffagier:Beforderung

Deffentliches Rotariat.

Pofts u. Gelbfenbungen 3mal möchentlich.

Deutsche Mungforten ge- und berkauft.

92 La Salle Str.

Arthur Boenert, Molar.

Burlington

BESTE LINIE

Vier Züge Täglich

\$2.25. Kohlen. \$2.50.

E. PUTTKAMER.

werden die billigften Billete verfauft

La Carolita, Conchas fpeziell. garantirt ecte Habanna. Kifte von 50. Belle of Santiago, Perfectors, eine gute ein-

Garautirt, als ebenfo gut. cis biebefannten Diehlforten

Frugte in Buchfen.		Gedorrte Früd
Ber Büchie.	Ber Dis.	,
Buchfe Mepfel 6 Cents	69 Cents	Pre
e-Büchse Aepfet 17 Cents	\$1.98	ber &
Buchie Bladberries 6 Cents	69 Cents	Partie D-116 Riften, jebe 25 Bfb.,
Budje Blueberries 7 Cents	79 Cents	California Bwetfden, Spezial-
Buchfe Erdbeeren 8 Cents	89 Cents	Berfaufspreis
Buchfe Breferve Erbbeeren . 121/2 Gents	\$1.49	Partie E-144 Riften, jede 25 Bfb.,
Bidfe Maspherries 9 Cents	99 Cents	Gul. Gierbflaumen, Berfaufebr
Biichfe Goofeberries 6 Cents	69 Cents	Bartie G-150 Riften, jebe 25 Bib.
Buchse weiße Californier	02.10	California Gilberpflaumen, find
Büchse Criterion California	\$2.10	biei mehr werth. Berfaufspreis.
tojen 10 Cents	81.10	Partie A-234 Riften, jede 25 Bfd.
Buchie Erira Cal. Aprifosen. 15 Cents	\$1.19 \$1.79	fanch geborrte California Bir-
Buchie Cal. Tranben 121/2 Cents	\$1.45	nen, Berfaufspre s
Biche Stand's California	Ф1.43	Partie B-136 Riften. jebe 25 Bfb
eu 121/4 Cents	81,49	California Biertel-Birnen, Ber-
Biichie Cal. Gier-Bflaumen . 10 Cents	\$1.20	faufspreis
Stichia teat waren Good 10 Courte	61.00	Partie C-455 Riften, jede 25 Bfb.,

	2 1610. Budhe Erobeeren 8 Cents	89 Cent
6-	2 Bio. Buchfe Breferve Erbbeeren . 121/2 Sents	\$1.4
	2 Bib. Bidfe Raspberries 9 Cents	99 Cent
	2 %fo. Budfe Goofeberries 6 Cents	
	3 Bfo. Buche weige Californier	
	Ririchen 19 Cents	\$2.1
	3 %id. Biichie Criterion California	4.00. 2
	Mprifolen 10 Cents	\$1.1
	8 97. Buchie Ertra Cal. Apritofen. 15 Cents	\$1.7
	3 Bib Michie Cal. Tranben 121/2 Cents	\$1.4
	3 bib. Dichje Etano's California	4-11
	Wirnen 1216 Cents	81.4
	B Bib. Buchfe Cal. Gier-Bflaumen . 10 Cents	\$1.5
	3 9fb. Buchfe Gal. Wreen Sages 10 Cents	81.2
	3 Bib. Buchie Cal. Gold Drops 10 Cents	\$1.5
	8 Bib. Buchie Bie Bfirfiche 7 Gents	82 Cen1
	Gallonen-Buchfe Bie Bfirfiche 19 Cents	\$2.2
	8 Bfd. Buchje weiße Delamare	4.00
	Tiid Pfirfiche 81/2 Cents	\$1.0
	3 wib -Budie geibe Delamare	4
	Etich Bfirfiche 91/4 Cents	\$1.1
	3 Mib. Buchie gelbe Binton	441
6	Pfirfiche 10 Cents	\$1.1
	3 Pfb Buchfe getbe California	441
	Bfirfiche 10 Cents	\$1.5
	3 Bib. Buchfe extra California	
	Pfirfice 15 Cents	\$1.7
	3 Bib. Bitchfe 3. O. Flickunger	
	3. Q. F." gelbe Tiich Pfirfiche 19 Cents	\$2.5
	2 Bfb. Buchfe gefchn. Bine Mepfel 10 Cents	\$1.5
	2 Bib. Bichje Fancy geichnittene	4
	Bine Mepfel 15 Cent's	\$1.
	2 Sfb. Buchfe grabet Bine depfel 10 Cents	\$1.
	2 Bfb. Buchfe extra fanch grateb	444
	Bine Alepfel 15 Cents	\$1.

3 Ph. Buchte ertra Qualität geidmittene Bfirfice Gemufe in Budfen. Ber Dickers

Ber Dickers

Ber Dickers

Ber Dickers

Ber Dickers

Ber Dickers

Gents

Ber Dickers

Gents

Ge

b.-Buchfen Marrowfat Erbien 8 Cents 90 Ce Ph. Budien Marrowat Erdien 8 Cents 90 Cents
Ph. Budien Cearty Juni Erdien 9 Cents
Ph. Budien Citied Carly Juni 12 Cents
Ph. Budien Bumpfin. 6 Cents
Ph. Budien Golden Humpfin. 6 Cents
Ph. Budien Golden Humpfin. 6 Cents
Ph. Budien Glandard Diacofalj 8 Cents
Ph. Budien Standard Doucofalj 8 Cents
Ph. Budien Etandard Doucofalj 8 Cents
Ph. Budien grav Lina Vohnen 10 Cents
Ph. Budien für Artoficia. 10 Cents
Ph. Budien Huma Bodien 17 Cents

Butter. Geinster Elgin Creamern, der Pfd. Holl Entlertie, der Pfd. Pfd. Einer Butterins Pfd. Einer Butterins Pid Gimer Reliable Dairy Butterine. 8-Pfd. Eimer Wisconfir. Butterine. ... \$1.50 8-Pfd. Eimer Purity Creamery Butterine ... \$1.70

H. R. EAGLE & CO. GROCERS, 70 WABASH AVE.

DEUTSCHES

Das einzige feiner Mrt in Amerifa.

Erbichafte: und Rachlaftregulirungen hier und in allen Weltiheilen. Bollmachten, Cef-fanen. Quittungen, Bergichturfunden u. f. v. Beforgung aller legalen Urfunden. Unterfuchung von Abstrafts.

Konsularische Beglaubigungen irgend eines Roufulates hier und auswärts. Albert May, Rechtsanwalt,

62 S. CLARK STR.

Segrundet 1847. C. B. RICHARD & CO., -Billigfte-Passage-Billette

über alle Linien. Wedfel und Poftausjahlungen. Boffmachten und Erbichaften.

Europäifde Padetbeforberung. 62 Clark Str. 62 Offen Countags bon 10 bis 12 Uhr Dormittags.

Schiffstarten **Extra Billig** 

Deffentliches Rotariat für Erledigung ban Grofchaftsfachen, Bollmachten 2c.

KEMPF & LOWITZ, General-Ugentur, 155 O. WASHINGTON STR. Sountags offen bis 12 Uhr.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Sederweißer (Saufer). Chas. Billeter,

# Telegraphische Rolizen.

Juland. 3mei leichte Erberfcutterungen wurden geftern in Cairo, 311., und ber Umgegend mahtgenommen.

- 3m Saale bes Staatsfenates gu Springfield, 30., trat bas Grand Encampment" ber 30inoifer Obbfellows gur 46. Sigung gufammen. - Die öffentlichen Schulen in Granville, 3ll., wurden gefchloffen,

weil bie Diphteritis in bem Städtchen graffirt. Bahricheinlich werben auch Die Rirchen geschloffen werben. Rofef Sill, ein reicher Gutsbe= figer im Zown Bbeatland bei Decatur, II., hat sich aus gänzlich unbekannter

Beranlaffung erschoffen, nachdem er

fein Teftament gemacht hatte. - Das 4jährige Sohnchen bes Bur= germeifters bon Milan, Mo., William McClanahan, hat feine Mutter burch einen Biftolenichuß töbtlich berlett, natürlich wußte man nicht, daß bie Piftole gelaben war!

- Bei Dat Point, Oreg., ftranbete ber Dampfer "Sarvest Queen", melcher ber "Dregon Railwan & Ravi= gation Co." gehorte, murbe led unb mußte ichleunig an Die Rufte ge= bracht werben, um nicht zu berfinten.

6. R. Cagte & Co. 's ,, Beft Minne: \$3.50 inte Patent-Mehl. wird von einer der beften Müllen Minnefotas aussigtiegitäg für und sabr girt. Es ift aus bestem Ao. 1 hartem Beizen gemacht und wird garantirt als das feinste Mehl im Martte und daß es stets aufriedenstellt.

S. R. Cagle & Co. 's "Beft Minnesota Batentmehl in Saden: - Bu Lowell, Maff., verurfachte heute fruh um 2 Uhr eine große Feuersbrunft im Parter-Blod, an Midble Str., einen Schaben bon \$2,90 \$350,000, hauptfächlich an Baumwoll= \$3.19 Manufatturmaaren.

> — Bu Santa Fe, N. M., wurden geftern Feliciano Chabes und Jefus Bialpanda wegen Ermorbung bes Biehmeiben-Befigers Thomas Martinez in Gegenwart von etwa 1000 Personen gehängt.

- In Freeport, Ill., murbe ge= ftern Abend ber Staatstongreg ber liberalen Religionen eröffnet. Unter \$1.39 6 Cente den Theilnehmern find Dr. H. W. Tho= mas, Rev. Jenkin Lloyd Jones und Rabbi Stoly.

- Bu Dallas, Tex., brannte ge= ftern ein breiftodiges Bebaube nie= ber, welches die "Teras Paper Co." und bie "Deering Barbefter Co." (bon Chicago) benutten. Gefammtberluft an Baulichkeiten und Inhalt etwa \$125,000.

- Mus Ringston, Jamaica, wird \$2.38 9 Cents gemelbet: Der banifche Dampfer "Horfa", welcher eine Angahl cubani= \$1.25 3 Centa icher Freiheitstämpfer nebft Baffen aus Philabelphia an ber cubanischen Rufte gelandet hatte, ift bon ben Be= \$1.89 9 Cents hörden in Port Antonio beschlagnahmt \$1.98 9 Cents morben.

- In San Francisco ift ein Bericht über ben Untergang ber italien= ichen Barte "Baron Carlo" bei Rap Sorn eingetroffen. Die Barte ftieg mit bem britischen Schiffe "Condor" gu= fammen, ging unter, und bon ber aus 19 Mann bestehenden Besatzung tamen

- Mus unferer Bunbeshauptftabt wird gemelbet: Der Flotten-Attache ber japanischen Gefandtichaft bahier, Mingota, hat bem japanischen Flottenminifterium einen außerft gunfti= gen Bericht über bas ameritanische Schlachtschiff "Indiana" jugefandt. Man glaubt, bag infolge biefes Berichtes ameritanifche Schiffsbauer eis nige Rontratte bon Japan erlangen tönnen.

geminige, stifte von 50.

Our Cagle, echte Keh Weft, 8 für 25 Cents, Kifte von 50.

Plantation de Ciba, Habanna Filler, gestechtes Sumatra Decklatt, Kifte von 25.

Ken Weft Beauty, langer Filler, Habanna
Seed Decklatt, Kifte von 50.

Les Africana, langer Filler, Geb Decklatt, Kifte von 50.

To Africana, langer Filler, Geb Decklatt, Kifte von 50.

To Cents Geben 50.

To Cents -- In Cleveland, D., ift jest bie Leichenschau über bie Opfer ber ent= feklichen Strafenbahn = Brudenfata= ftrophe im Gange. Rapitan Charles Brenner, welcher an bem Ungliidstage Die Drebbrude beauffichtigte, und Philipp Bed fagten aus, bag nicht nur bie rothe Warnungslaterne weit= hin fichtbar gewesen fei, fonbern fie Beibe bem Motorbebienfteten Rogers ein lautes "Salt" gugerufen hatten; biefer aber fei einfach abgefprungen, um nicht mit bem Waggon in ben Fluß gu fturgen. Die Burgichaft für Rogers ift auf \$15,000 erhoht

Lingland.

Bonaparte (geb. 15. Rob. 1828 in Rom und feit bem 13. Marg 1860 Rarbinal) am Schlagfluß geftorben. - Mus London wird mitgetheilt,

Erbichaftesachen, Bollmachten, Rollettio-nen prompt beforgt. baß auch Pring Beinrich b. Battenberg Kaiserlich Deulsche Reichspoll bie Kriegs-Expedition gegen Afchan= ti-Land im Gefolge bes Generalftabes mitmachen werbe. eine Reise nach Europa zu machen ge-bentt ober ber Bermanble von brüben nach bier tommen lassen mil, sollte nicht berfehlen, bei und borgusprechen.

- Es bestätigt fich, daß fich die bri= tische Regierung entschlossen hat, ge= meinschaftlich mit ber canadischen Do= minion einen neuen transatlantischen Schnellbampfer-Dienft gu begrunben. - Die jungft ermannte Geschichte

und Freiwilligen auf einem nach Cuba bestimmten fpanifchen Rriegsichiffe wird jest in Mabrib amtlich als unmahr bezeichnet. - Der 85jährige Ruftem Bafcha, ein geborener Staliener, welcher lange Beit türtischer Botichafter am briti-

bon einer Meuterei bon Straflingen

fchen Sof war, ift geftorben. Bie bereits erwähnt, litt er an Grippe und Blutanbrang nach ben Lungen. Gein hinscheiben unter ben jegigen Berhältniffen ift ebenfalls ein fchwerer Berluft für Die Türfei.

- Man glaubt, bag bie Botichaft ber Ronigin Bictoria an ben türti= ichen Gultan betreffs ber Wirren in beffen Reich abgeschickt worben ift, und bag biefelbe ben Gegenftanb ber ge= ftrigen Befprechung amifchen ber Ronigin und bem Premierminifter Galis-

burd im Schloß Windfor bilbete. - Die Londoner "Daily Rems" läßt fich melben, Defterreich habe sor= gefchlagen, baß bie bereinigten Beschwader Ruglands und Defterreichs bie Darbanellen befegen, und bag ihre türtische Regierung bie berfprochenen Reformen ausgeführt habe; Rugland jeboch habe biefem Borfclag nicht bei-Zimmer 305-306, Schiller Buildieg.
27hobw 108 E. Randolph Str.
27hobw croers werden C. O. D. ausgeführt. gen sollen übrigens teine nennenswer-

then Unruhen in Türfifch=Rleinafien mehr borgetommen fein, und alle fen= fationellen Schilberungen folder fich auf frühere Borgange beziehen.

- Muf ber in Brighton abgehalte= nen Nationaltonfereng bes britischen Nationalberbandes tonfervativer Bereine hielt ber Ministerprafibent Gas lisbury eine lange und bemertensmer= the Rede hauptfächlich über bie orien= talifche Frage. Er fprach barin bon einem Erfuchen, bas ber türtische Gul= tan felber an ihn richtete, eine biesbezügliche Ertlärung bem Lanbe gu geben. Der Gultan hatte in bem betreffenben Schreiben gefagt, es habe ihm weh gethan, bag Lord Salisbury feine ernften Ubfichten bezüglich ber bem türfifchen Reiche berheißenen Reformen in 3weifel giehe, und aber= mals fein Chrenwort barauf negeben, bağ er bie Reformen in jeber Begie= hung ausführen werbe. Siergu be= mertte Lord Salisburn nun in feiner Unfprache, bag er nicht in ben Gultan, sondern in seine Rathgeber und Unter= verwalter Zweifel fete. Im Uebrigen fonne die gegenwärtige Frage nicht burch bie Attion ber Machte bon aus Ben her gelöft werben, obwohl biefe ihr Beftes thun wurden. Die tieffi= benbe Rrantheiten eines Reiches lieken fich nicht mit einem Rauberftab be= feitigen. Gute Rathgeber und fabige, pflichtbewußte Bertzeuge im Innern bes türfifchen Reiches mußten hier bas Befte thun. Es fei gu bedauern, bag Ruftem Pafcha (ber foeben geftorben ift) nicht an ber Spike einer armeni= ichen Proving gestanden habe.

# Lofalbericht.

Mus dem Rriminalgericht. Mordprozeß gegen Benry fofter.

In bem gur Beit bor Richter Banne geführten Mordprozeß gegen ben Farbigen henry Fofter, welcher beschul= bigt ift, am 4 Oftober, um 4 Uhr Morgens, ben Schantwirth George 2B. Wells erichoffen zu haben, als biefer bon feinem an State und Bolf Strafe gelegenen Lotale aus einem bon bem Ungeflagten überfallenen Manne gu Silfe eilte, ift geftern Bor= mittag die Auswahl ber Geschworenen beendigt worben. Die Untlage ift burch Silfsftaatsanwalt Morrifon bertreten, mabrend Unwalt Lineberger als Bertheidiger fungirt. In feiner Gröffnungsrede bezeichnete Berr Mor= rison die That als einen überaus bru= talen Mord, ber nur burch die höchfte Strafe gefühnt werben tonne. Bon ber Bertheidigung wurde geltend ge= macht, bag bie Polizei nach bem Mor= be nicht weniget als zwanzig Farbige perhaftet und aus biefen ben Senry Fofter auf gut Glud als ben muthmaglichen Thater herausgegriffen ha=

MIs ein höchft belaftenber Beuge erwies fich henry Wertmeifter, bon Mr. 5005 Bentworth Abe., welcher an dem verhängnigvollen Tage bon bem Ungetlagten angefallen und in brutaler Beije minhanbeit worben mar. Berr Wertmeifter will in Fofter mit Beftimmtheit feinen Ungreifer wieberer= fennen. In ber nachmittagsfigung ertlärte ber Silfsstaatsanwalt, bag er heute zwei Beugen beibringen wolle, welche gegenwärtig im Zuchthause gu Joliet figen, nämlich henry Reed und Frant Johnson. Dem Rriminalge= richts-Clert murbe infolge beffen ber Befehl gegeben, Die beiben Beugen her= beiguichaffen.

Fofter ift übrigens ber Boligei feit langer Beit als ein profeffioneller Strafenrauber befannt, auf beffen Rerbhola gahlreiche Schandthaten al= ler Urt bergeichnet fteben.

Bor Richter Gibbons murbe geftern ein gewiffer William Thompfon unter ber Unflage prozeffirt, am 15. Oftober in bem Saufe Dr. 2500 La Salle Strafe einen berbrecherischen Ungriff auf die fiebenjährige Ratie Ertle ber= übt zu haben. Die Geschworenen ga= ben nach einer furgen Berathung ein - In Rom ift Rarbinal Lucien auf "fchulbig" lautendes Berbitt ab und überwiesen ben Ungeflagten bem Buchthaufe. Bon ber Bertheibigung murbe fofort ber Antrag auf Bewilli=

gung eines neuen Prozeffes geftellt. 3wei junge Burichen, Ramens Theodor und Edward Edftromer, befannten fich geftern por Richter Sut= chinfon ber Falfchung fculbig und erhielten baraufhin eine Straffchaft in ber Staatsbefferungsanftalt gu Bontiac gubiftirt. Die Angeflagten hatten bor einigen Monaten ben Ra= men bon John G. Shortall, bem Brafibenten ber Sumane Societh, auf ei= nem Ched für \$20 gefälicht.

<u>♥</u>⊠�⊠�⊠�⊠�⊠�⊠�⊠ Deine Blut-Filtrirer halten Dich gefund, wenn du fte gefund hältft. Du fannft es mit D. Hobb's

Sparagus KidneyPills Schon einige Dofen fchaffen Linderung. Einige Schachteln bringen Bei-Jung. In allen Apothefen oder

der Poft portofrei, nach Em-

pfang des Preises, soc die Schachtel.

Schreibt für Pamphlet. HOBB'S MEDICINE CO., San Fran  Bolitifdes.

Souverneur Alltgeld in der Schätzung von freund und feind.

Die Erffarung bes Souberneur Altgeld, baß er fich nach Beendigung feines Amtstermines in's Brivatleven gurudgieben wolle und unter feinen Umftanben bie nochmalige Ranbibas tur für bas jest bon ihm bermaltete Umt annehmen werbe, ift in ben Rreifen ber Bolititer mit fehr gemischten Gefühlen aufgenommen worden. Er= Richter McConnell, einer ber bertrauteften Freunde bes Gouverneurs, fagt: Alls perfonlicher Freund Altgelbs fann ich es nicht bedauern, bag er fich entichloffen hat, bon einer Rarriere gurudgutreten, in ber, fo gemiffen= haft und muthig man feinem Staate ober feinem Lanbe auch gu bienen fucht, man ficher ift, finangiell und törperlich Schaben zu nehmen und ebenfo ficher, migberftanden und gur Bielfcheibe ber Schmähungen bon poli= tifchen Parteigungern, enttäufchten Memtersuchern und gewerbsmäßigen Rritifern gemacht ju werben. 218 Burger muß ich es auf ber anderen Seite aufrichtig bedauern, baß fich ein Mann bom öffentlichen Leben gu= rudgieht, ber fo trefflich unterrichtet, fo unbedingt gewiffenhaft und überzeugungsmuthig ift und bie Intereffen ber großen Maffe bes Bolles jo mann= haft zu mahren fucht, wie er. Gouver= neur Altgelb ift einer bon ben Leuten, welche ber Anmuth ermangeln, und fich burch bloges Auftreten und Reden wenig Freunde erwerben, bie Billi= gung und Unterftugung nur bon benen erwerben, bie fie genau fennen und ihre Amtsbandlungen mit dem Wunfche verfolgen, fie nach Gebühr gu murbigen."

Weit weniger enthufiaftisch, aber trogbem anertennend fpricht ein anberer befannter Demofrat, ber Gr= Richter Thomas U. Moran, fich über Mitgelb aus: "Es thut mir leib, daß ein fo brauchbarer und fähiger Mann wie Gouverneur Altgelb fich entichloj= fen hat, die Politit ganglich aufzugeben. Bahrend ich mit feiner Stel lungnahme in politischen Fragen nicht immer einberftanben gemefen bin und auch jest in ber Bahrungsfrage nicht mit ihm übereinstimme, bin ich boch ber feften Unficht, bag feine Bermal= tung ber Staatsgeschäfte im Gangen bie gerechtefte, erfolgreichfte und fpar= famfte ift, welche wir mahrend ber breifig Jahre, Die ich jest in Illinois bin, gehabt haben.

herr John B. Tanner, ber boraus= fichtliche nächfte Gouverneurs-Randi= bat ber republitanifchen Partei und mögliche Nachfolger Altgelbs, fagt über Diefen: "Ich habe bon bem Ent= fclug bes Gouverneurs icon por Monaten gewußt, benn er felber hat mit mir barüber gesprochen. Altgelbs Rudtritt läßt bie bemofratische Bartei bon Minois ohne Ropf und einen Ropf ohne eine Bartei. Der Gouber= neur ift ein muthiger und fühner Wuhrer, ber feiner Seite Starte verleiht. Er hat ben Muth feiner lleberzeugung; er magt gu thun, mas er für recht halt. und halt fein Wort. 3ch habe ihn perfonlich fehr gern und bewundere

feinen außerorbentlichen Muth." Brafibent 2Bm. 2. Bincent bom Waubanfia Club ift ber Meinung, bag Altgeld in feiner Amtsführung Fehler Baubanfee Club ift ber Meinung, bag Fehler bon Jebem gemacht murben.

Innerhalb ber republitanifchen Bartei fest bie Stadtverwaltung ihren Rampf mit bem Countpflügel jest in ben Warborganisationen fort, unb wenn es babei auch nicht fo heftig gu= geht, wie bor ber Counthtonbention, fo ift boch bie Erbitterung eine gleich große. Bum Mustrag wird ber Rampf bei ben Beamtenmablen ber Rlubs ge= bracht werben, welche am Dienftag Abend ftattfinden. Bei ben Bablen ber bemofratischen Rlubs wird es ftil= ler zugehen, boch fteben auch bei biefen wichtige Intereffen auf bem Spiel. Es handelt fich barum, ob Er=Mapor Sopting als Führer beibehalten merben, ober ob er bem Mamalt 2. G. Trube Blat machen foll.

Die republitanifchen Mitglieber ber wie republitanischen Weitglieder bet Golgende Beirathalizenjen murben gestern in ber neuen Drainage-Rommiffion werben Office bes Conntrollierts ansgesteut: heute Abend barüber beschliegen, ob Clert Judge, Schapmeifter Stone und Chef-Ingenieur Randolph in ihren Stellungen belaffen merben follen ober nicht. Die Erwählung bes Rommiffar Edhart jum Brafibenten ber Beborbe icheint ungweifelhaft gu fein.

igezeichnete Tag: und Abend-Edule. Broant ratton Bufines College, 315 Babafp Abe. \_\_\_\_

Schwarmt far's Bahnenteben.

3m "Badfifchalter" find bie Mabels gewöhnlich Alle etwas schwärmerisch beranlagt, und Dabel Brown, Die juft "sweet sixteen" erreicht hat, macht feine Musnahme bon ber Regel. Die Bühne hat ihr's angethan, und als Mabel fürglich bei einer Dilettanten= Borfteflung im "Englewood Opera house" in ber Rolle eines "Blumen= maddens" große Obationen erzielte, ba war es gang um fie gefchehen, fagte man ihr boch bon allen Geiten, baß eine große Rünftlerin in ihr ftede. Mama Brown, Die Nr. 6441 Eglefton Abe. wohnt, hat nun aber etwas anbersgeartete Ansichten über bie "Beftimmung" ihres Tochterchen und fuch= te ihr bie "Schrullen", wie fie es nann= te, gründlich ausgutreiben. Mit melchem Erfolge, zeigt am Beften bie Thatfache, bag bie theaterluftige Mabel am Montag Abend - mit Sad und Bad burchgebrannt ift, und jest fcon vielleicht irgendmo als Choriftin ober "Mabden bom Ballet" ihre Bubnen-Rartiere begonnen bat.

Schweftern! Franen! Dutter! Saßt eurer Geindheiszustand am minde ibrig? Ift euer Kraft marretan für die Aa? Seb ihr unfähre unserwichten für die Aa? Seb ihr unfähre eure wichtig Sie lung im Jamitienlehen einzumehmen? zu dieses der Hall, jo laßt mid euch eine Arobeichaftel Galt Baltu bei gentlehe mede mich fürste mich et die And ben die Angle der Archie eine hich die Angle der Archie eine hich der Angle der Archie eine hich der Angle der Archie eine hich der Archie und die Angle der Archie eine hich gentlehen Archie der Mittallen, der Maltan, de der die mit, in dahn eine Ergentlichen Archie Angle eine Mitgatheilen. Archie Angle ein die Angle ein die eine die eine



Junderte ziehen den Ungen bon unferem großen Bertauf des ...

# Anchor Kleider = Lagers zu 47c am Dollar.

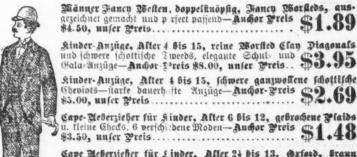
Seit unferer erften Anfundigung Diefes Gintaufes ift unfer Rleider-Departement bon eifrigen Raufern i berfüllt gemejen-Das Urtheil if ein einstimmiges, bag es ine großartige Gelb-Erfparungs-Belegenheit ift-es bietet die feltene (und wir konnen fagen, nie dagewefene)

Die feinsten Neberzieher und Anzüge für Männer und Anaben zu weniger als der Hälfte der gewöhnlichen Preise

Manner-Anguge, pofitiv reine Clan Diagonal Rammgarue, blane u. ichwarze Cheviots, gar. reine Woll: und \$6.50 echte Farben. Andor-Preis \$13.50, nufer Preis \$6.50 Manner-Anjuge, fehr feine ichottifde Cheviots. Pin Cheds u. modifche Mifchungen. Stein, Bloch Co. 1 ub Sart, Schaffner & Marr gabritate, welche feine weitere Ga antie 59.89 Mannerhofen, reinwoffene ichottifde En reds, Saarfinien-Caffimeres und fanen Borftebs - Auchor Beeis \$2.19

Manner - Mebergieber, Oxford gemifdie Caffimeres und ichwarze Diagonal Cheviots, Cammet-Rragen, \$5.69 Manner- Hebergieber, reinwoffene indigo gefarbte gerfens. gut gearbeitet und ausgestattet, Die mobern ten Rleibungsftud Caifon, vollfommen im Baffen -Auchor-Preis \$20.00, unfer Preis ..... \$9.89 Manner- Mebergieber, importirte fdmarge Mellons und Ox-

ford gemijchte Caffimere, tabellos gemacht ind 13.89 Manner-Millers, Briff Freeze, mit ichwei em Stammgarn gefüttert, große Rragen, Schnitt 54 Boll lang - 99.89



Cape-Mebergieber für Rinder, After 6 bis 12, gebrochene Plaids u. fleine Checes, 6 verichiebene Moben-Auchor Preis \$1.48

Cape Acbergieher fur s.inder, Aller 21 bis 13, Oxford, braun u. ichwarze Meltons, fein gem. u. ausgestattet, bopp. 4.69 u. einf. Capes—Auchor Preis \$10.50, unfer Preis \$4.69 Alfters für Rinder, Alter 6 bis 12, Briff Friege, in gebrochenen Plaibs, Chinchillas und importirten ichottifchen Baaren, perfett gemacht und paffend, langer Schnitt mit großen Kragen \$6.48
—Anchor Freis \$13.50, unfer Freis......

Suaden-Auguge, lange Sofen, Alter 13 bis 19, eintach u. boppelfnöpfig, bintle ichone Mijdungen, fein gemacht u. ausgestattet-Audor- \$3.48

Sange Sofen Anguge für Anaben, Alter 13 Bis 19, politiv reinwollene icho tifche Tweeds, bieletben find nicht ausgutragen, gut gemacht und ausgestattet, Andor-Preis \$13.50, \$6.98

Anaben-Mebergieher, Alter 13 bis 19, echte Chindilla, fanen Borned gefüttert und ichwarze gemifchte Stoffe, flart gemacht, Andor-Preis \$2.98

Snaben- Acbergieher, After 13 bis 19, fcmarge Cheviots und einfache Caffineres, perfette Arbeit und Paffen-Andor-Preis \$12.50. \$6.48



Anaben-Alfter, Alter 13 bis 19, Schwarze Frieze und Belg-Meavers, \$7.50 langer Schnitt, mit großen Kragen—Anchor Freis 815.00, unfer Freis

# Beirathe-Ligenfen.

Dichael McIntere, Catharine Corcoran,

Office des County-Cierts ausgestellt:
Michael McInthre, Estharine Corcoran, 28, 23.
James B. Darajih, Mary Ruhubert, 36, 22.
James B. Darajih, Mary Ruhubert, 36, 22.
James B. Darajih, Mary Ruhubert, 36, 22.
Santés I. Cruct, Edit G. Dajele, 25, 22.
Charles I. Cruct, Couth Marten, 41, 25.
Caipar R. Suite, Mary Henry, 51, 39.
Radolld B. Sing, Leona B. Yarfer, 23, 18.
Adona B. Bowell, Clien Mann, 33, 20.
Joiced Meds. Mary Ginet, 46, 37.
Frant Darftop, Katie Smalls, 29, 23.
Stitusnus R. Loar, Abo G. Varge, 24, 22.
Radoert G. Holl, Clara delberg, 25, 20.
John Mcosnibem, Mary Gibert, 27, 23.
Christopher Sanfer, traesline Cybers, 25, 18.
Trant Daritop, Katie Chair, 29, 23.
Christopher Sanfer, traesline Cybers, 25, 18.
Trant I. Ids. Anna R. Wegman, 39, 40.
S. Halter, D. G. Darrijon, 29, 23.
Tajoph Jipan, Mary Gibert, 25, 21.
Thron G. Halmer, James W. Hones, 32, 24.
Reliance G. Holl, Mary G. Chilley, 42, 20.
C. L. Holman, Mary Gibert, 25, 21.
Thron G. Halmer, James W. Hones, 32, 24.
Reliance G. Halley, Mary G. Charles, 30, 33.
Ratic Grang, Margaret Rode, 22, 25.
Tools McClaves, Ratie Clark, 37, 4.
Ration, M. Blank, Highs Buenes, 30, 33.
Ratiolion, R. Martin, 26, 18.
Radion, R. Martin, 26, 24.
B. Bairder, Sanfer Glark, 37, 42.
Ratic Society, Hartin, India J. Reddy, 24, 33.
Gart Society, Daries Glark, 31, 32, 49.
Derbert M. Ratin, Julia J. Reddy, 24, 33.
Grant O. Donabue, Kate Murphy, 26, 23.
John E. Clark, Charles M. Stuart, 25, 21.
C. Freik, Melia Donabard, 30, 22.
Disio Condon, Rate McKally, 27, 26.
Reter Greeces, Annie C. Donach, 26, 24.
John R. Linger, Martin, 26, 19.
John S. Charl, Martin Soles, 32, 21.
C. Freik, Melia Donabard, 30, 22.
Disio Condon, Rate McKally, 27, 26.
Reter Checeses, Annie C. Donach, 26, 24.
John B. Charl, Charles D. Sancer, 29, 21.
C. Freik, Melia Donabard, 30, 22.
Disio Condon, Rate McKally, 27, 26.
Reter Checeses, Annie C. Donach, 26, 24.
John B. Charl, Charles D. Barbard, 39, 22.
Disio Condon, Rate McKally, 27, 26.
Reter Checeses, Manie Condon, 26, 26.
Reter Checeses, Manie Condon, 26, 26.
Re

Bau-Grlaubniffdeine

wurden ausgestellt an Frant Sista, 2-stock und Baement Brid Store und Flats, 827 auguand Ave., 44.200. W. R. Ciciovath, 6.686d. via. Fadult Ave., 44.200. W. R. Ciciovath, 6.686d. via. Fadult, 2.17 George Str., \$40.000. L. Civitenien, 4-stock und Baiement Brid Store mid fiels, 657 R. Weltern Ave., \$7.000. Frant Loopfe, 1-stock frame Wodnsbaus, 907 Tripp Str., \$1.200. Barro & Brita, 100t. 100t.

Lefet die Sonntagsbeilage Der Abendpoft.

Todesfälle.

Rachstebend veröffentlichen wir die Lifte ber Beutsichen, über beren Cob bem Geinndheitsamt awijden gestern und beute Dieldung auging: Sarl Degenbardt, 17 Sidney Court, 70 3. Maria Abehrie, 334 hasfted Sir. Mina Meifter, 538 Maplewood Aue., 4 3. 30fed Glod, 581 A. 12. Str., 60 3. 11 R. dans Cehnere, 178 Sheffield Ave., 2 3. 9 R. Shriften Debuff, 20, 23. Place, 45 3. Blargareibe Fromm, 26 Eugenie Str., 8 3.

Chicago, ben 19. Robember 1803. Breife gelten nar file ben Grospensel. Gemfife.

m f f. .

Rohl, \$2.00-\$5.00 per Hund.

Spargel, 40-50c per Kund.

Blumenfohl, 75c-\$2.00 per Duhend.

Sclierie, 25-30c per Duhend.

Salat, desgage, 40-30c per Archi.

Zartofjelin, 18-24 per Bufdel.

Indien, rothe, 50-00c per Tak.

Wohrtsten, 73-30c per Had.

Wohrtsten, 73-30c per Had.

Surfen, 60c-\$1.00 per Had.

College, gettie, \$1.00-\$1.25 per li Bali.

Conston, 65c-70c per Bujbel.

Bebenbes Gefingel. Subner, 61-8c per Bfund. Trutbubner, 71-8c per Bjund. Enten, 91-10c per Bjund. Ganje, \$6.25-\$6.50 per Dugend.

Butternuts, 60-75c per Bufbet. Gidere, \$1.75-\$2.00 per Bufbel. 20afiniffe, \$1.25-\$1.50 per Bufbel.

Befte Rabmbutter, 22he per Bfund

64mais, 61-81c

Grifche Gier, We per Dutenb.

Graqie. ng ie.
Mepfel, \$1.00-\$1.75 per Jaß.
Jironen, \$4.50-\$5.00 per Kifte,
Bananen, \$1.00-\$1.25 per Bund.
Myfelikan, \$2.25-00 per Kifte.
Murnas, \$1.50-\$2.00 per Lingend.
Misafermelonen, \$30-\$60 per Lingend.
Viaffermelonen, \$30-\$60 per Lingend.
Pitanmen, 63-35 per Kifte in 16 Piets.
Pitanmen, 63-35 per Kifte in 16 Piets.
Pitanmen, 63-35 per Kifte in 16 Piets.
Meispelberen, \$2.25-\$2.30 per Kifte.
Meispelberen, \$2.25-\$2.30 per Kifte.
Meispelberen, \$2.25-\$2.30 per Kifte. 1

Commer. 20 elsen.

Binter . 2Beigen. Rr. 2, bart, 574c: Rr. 2, roth, 564-0014

DR a i s. . 2, gelb, 283c; Rr. 2, weiß, 23-231e.

0 et ft a. 33-36c.

Be fet. 2, weiß, 201c; Rr. 3, meiß, 18-30.

Qen.



# Feine Pukwaaren

Bu außergewöhnlich niedrigen Preifen - nur modische Waaren - bei diefem Derfauf perfcleudert.



Verkauf bon Strank Tips, Vögeln und federn,

Auswahl von Allen.

\$2.00 Werthe 3u ... \$1.00 \$1.00 Werthe 3u.... 50c 50c Werthe 3u..... 25c 25c Werthe zu..... 12c 10c Werthe 3u ..... 1,000 Englische Filg. Toques und Eurbans in affortirien Farben, waren 69c, ju ... 25 Dugend fowarze Biber-Fedoras - 25c 50 Dutend wollene Tam D'Shanters,— marineblau, carbinal u. braun, d. Stiid ju 100 Dugend franz. n. Budram-Gestelle— 5c beste Fagons, Auswahl, das Stüd zu....

# Garnirtes Dept.

200 Sarnirte Filghüte, aufgemacht, um für \$2.50 vertauft zu werben, zu Abend-Hüte, Turbans u. Bonnets, einschließlich einiger, die bis zu \$15 waren, Auswahl für

# Handschuhe

Bu erstaunlich niedrigen Preisen. Reinferdene Da-men Mittens, m. Duichelruden u.



Bargain 39¢ Doch eine Partie reinwollene Jer-fenCashmere Damen Sandiduhe, wih. 35c, 15c 3000 Dut, wol-lene Mittens für Damen, Manner und Rinber, ju 10c, 15c, 25c

1500 Dugend icotifce wollene Sanbidube für Manner und Rnaben, wirficher Werth 35c 25c und 50c, Auswahl, 19c und. Schwere Budefin Danbiduhe für Manner, 59¢ Gefütterte Budstinbandfoube, mit geftid. 39¢ tem Gelent für Rnaben, billig ju 60c, für Manner - Glace - Sanbiduhe, gefüttert, 50¢ glatt ober mit Belgbefat, werth \$1.00, far

# Die kalte Welle ist bier.

Mit Dergnügen zeigen wir die folgenden großen und unerreichbaren Baragins an pon

# Kleiderstoffen.

für morgen (Donnerftag):

121c Db., werth 35c-100 Stude ele-gante, breifarbige fcmere Boll-Cheds. 25¢ Bb., werth 50c— Zwei Kiften sehr hübiche 40-zöll. Morsteb-Novitäten, haben bas Aussehen von Dollar-

Waaren. 33¢ nd., werth 75c - Schwere gang woll. echt Rameelhaar = Suitings in reich ichillernben Gffecten.

372¢ nd .. werth \$1.00 - 100 Stud braun, blau u. rothen Grund, mit ichmargem, fraufem Saar, ein außerorbentlich gro-Ber Bargain.

75c 30., werth \$2.00-Große Aus-wahl von ganzwollenen und Seiz ben und Boll Novitäten, 40 bis 50 30a breit, ift eine große Belegenheit, ein feines Rleib für ben Breis eines gewöhnlichen gu erhalten.

Refler-Verkauf von schwarzen Rleider-floffe - Alle Längen, von 2 bis 8 Parb, einichließlich unfere besten Stoffe, wie "Priefley's", 2c. Wollen sie räumen zu weniger als halben Preis. Befest fie.

Der große Saden bestrebt fich jeder Zeit die niedrigsten Preise zu machen.

# Blanket=Bargains.

Extra herabgesett für diese Woche. 8-4 72x90 volle Große, Deppeter, Betttucher fertig jum Gebrauch, 350 8-4 72x90 volle Größe, Pepperell werth 50c.... 11x4 volle Größe, Marfeilles Mufter Bett= Deden, billig зи 79с. ..... 49с 11-4 großes Format ertraschwere

gefließte lohfarbige Bett-Blantets guter Werth ju \$1.25, Bolle Große fancy Satin übergo= gene, mit weißer Wolle gefüllte Comforters, werth \$1.40..... 980 Großes Format positiv rein=

mollene (jomohl Barp wie Rulling) weiße, graue u. rothe Bett-Blankets, werth \$2.75. 11-4 5 Bib, reinwollene im Beften gemachte weiße Bett= Blanfets, guter Berth ju \$2.95 \$4.50 ..... Bolle Große fanen mit frang. Sateen überzogene, mit Gi-

Sateen überzogene, mit berbown gefüllte Comforters, \$3.50 billig zu \$4.75..... Ciecel Cooper

# Lofalbericht.

# Der Grundeigenthumsmarft.

Grundeigenthum8:llebert

ber Dobe bon \$1000 und barüber murben Jadfon Str., 18 Kuß Iftl. von Wood Str., D. C. Butts an B. D. Kairkow, \$9,000.

Tot 10, Sub. von nordt. 5 After von fübl. 30 After von öftl. 4, nordweit. 4, 5, 10, 14, C. R. Smith an G. A. Roje, \$1,200.

Roodladen Ave., 238 Fuß fübl. von 61. Str., Watter in Chancery on J. E. Cowles, \$2,950.

Judiana Awe., 132 Kuß jübl. von 100. Str., D. S. Baß on S. W. Sibbs, \$1,000.

Danalin Ave., 134 Kuß jübl. von 100. Str., D. S. Baß on S. W. Sibbs, \$1,000.

Danalin Ave., 194 Fuß nord. von 29. Str., R. J. Brenner an E. S. L. Croßman, \$1,200.

Green Str., zwiichen 56. und 57. Str., W. F. Seiver an J. W. Wheeler, \$8,000.

St. Lawrence Ave., 50 Fuß fübl. von 72. Str., S. J. Ban Doren an D. Weberin, \$2,000.

To. Alace, 375 Fuß weft. von Goles Ave., L. D. Jones an T. Sjobolm, \$2,500.

Jincennes Vive., 98 Fuß fübl. von 64. Str., F. Sernboble an A. Kofinsti, \$3,000.

Canglely Ave., 49 Fuß nörbl. von 64. Str., B. Storep an C. B. Whynan, \$2,500.

G. Str., wijden Bood Str. und Germitage Moc., C. D. Jauncen wie G. S. Abarence an bie Sifters of Charity, B. M. M., \$1,425. B. B. M., \$1,425. Gub nörbl. von 54. Etr., T. Galumet Abe., 172 Hub nörbl. von 54. Etr., T. MrcGonn an J. M. Batth, \$2,750.
Forrestiville Ave., 166 Hub jüot. von B. 49. Hace, 6. Erristland an M. Spirlan, \$2,220.
54. Etr., 134 Fub westl. von Spirlan, \$2,220.
54. Etr., 134 Fub westl. von Spirlan, \$2,220.
54. Etr., 134 Fub westl. von Spirland, \$2,220.
54. Etr., 134 Fub westl. von Spirland, \$2,220.
55. Etr., 134 Fub westl. von Spirland, \$2,220.
56. Etr., 241 Fub westl. von Mestern Ave., \$2, west on B. A. Dencer, \$1,020.
Taplor Str., 241 Fub westl. von E. 42. Ave., \$2, westle westl

# Deutiche Boltstheater.

Upollo-Theater.

In biefem Theater wird am fommenden Sonntage, den 24. Nobember. jum erften Male, feit Direttor Sahn Die Regie führt, "Die wilde Rage" ober "Die Merikanerin", eine ber beliebteften Gesangspoffen bon Mannftabt, mit Frl. von Bergere in ber Titelrolle, gur Aufführung gelangen. Die übrigen Bartien find mit Frl. Weber, als Gretel, Frl. Albrecht als Toni, mit ben Damen Lag, Bobe und Berla als die hoffnungsbollen Töchter bes Boltsanwaltes Papte, fowie mit ben herren Direttor hahn, B. Otto, Stafttny, Robenberg, J. Kraus, Lochfe, Engel, Liebe und Berger auf's Befte befett. Den mufitalifchen Theil ber Borftellung hat Musitbirettor Professor Bartin in Sanden. Die in ber That erfolgreiche Direttion und ber liberale Unternehmer, herr A. Melges, erwarten wieberum mit Buverficht basfelbe ausbertaufte Saus, wie am legten Sonntag bei bem Gaftfpiel bes ausgezeichneten Befangsto= miters herrn X. Bauer, welcher noch für mehrere Gaftrollen bon Direttor Sahn gewonnen ift.

# freibergs Opern=Baus.

Mit ber Aufführung bes Luft= fpiels: "Jbas 3bee", am letten Conn= tag, hatte bie Direttion biefes an ber 22. Str., nahe State Str., gelegenen Theaters wieberum einen glüdlichen Griff gethan. Das Stud fand unge= theilte Anerkennung, und bie Buschauer tamen aus bem Lachen und Beifalltlat= fchen gar nicht heraus. Auch am nach= ften Conntag wird bie heitere Mufe bie Bühne beherrschen, und zwar hat Di= rettor Alfred Roland zu Diefem 3wede ben töftlichen Schwant: "Tolle Streiche", bon Treptow, mit feiner leiftungsfähigen Gefellichaft einftubirt, wobei auf paffenbe Ausstattung und glanzende Roftume große Sorgfalt berwendet worben ift. Den Theaters freunden ber Gudfeite fteht alfo wieber ein recht bergniigter Abend bevor. Die Damen: Auguste Bennold, Belene Rothweiler, Marie Steimle und Hebwig Lange, fowie die herren: Ros land, Gundlach, Rahmann, Beibel, Bolahn u. f. w. wirten in Sauptrollen mit.

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

# Der leichtfinnige Gruft.

Frau Gertrube Müller, bon Rr. 2534 South Canal Straße, ersuchte geftern bie Polizei, auf ihren faubern Batten gu fahnben, ber mit feiner Coufine, einer gewiffen Etta Tuder, burchgefniffen fein foll. Lettere, al-Iem Unicheine nach auch ein recht leichts finniges Bogelchen, tam erft bor menis gen Tagen aus Bittsburg auf Befuch nach hier und lootste gleich bon ber \$1,750, Concern Ave. 150 Sus fild. von 50. Str., & Einer ben Mabels noch bas Wort!

# Arbeiter-Angelegenheiten.

Die Empfangsfeier zu Ehren von Eugene. D. Debs.

Freitag Nachmittag um 3 Uhr werben etwa 300 Bertreter hiesiger Ge= wertichafts=Berbanbe unter Führung bes herrn Joseph S. Schwerzgen bon ber "American Railway Union" mit einem Extragug ber Northwestern= Bahn nach Woodftod fahren, um Grn. Gugene B. Debs aus bem bortigen Countygefängniß abzuholen, in welchem berfelbe bie letten fechs Monate als Bunbesgefangener zugebracht hat. Die Estorte wird bon mehreren Du= fittapellen begleitet fein, barunter bie ber Chicagoer Zuaven und die der Ri= ftenmacher=Union. Auch das Tromm= ler= und Pfeifer=Rorps des Sozialen Turnvereins wird die Fahrt mitma= chen. Um halb acht Uhr wird ber Er= tragua wieber in Chicago eintreffen, und die ihn am Bahnhof Erwartenben werden fich in Marschordnung formi= ren, um Debs nach bem Lotale ber Battern "D" zu geleiten. Ueber bie Ver= fammlung bort wird herr 3. 3. Mitchell ben Borfit führen. Die Begrugungs=Unfprache wird bon Benrh D. Llond gehalten werben, und auch herr Clarence S. Darrow wird fprechen, bie Sauptrebe bes Abends wird

Um Samftag wird herr Debs fich nach Terre Haute begeben, um bort feine Eltern zu befuchen. Auch ba wird bon ben Arbeiter=Bereinen eine große Empfangsfeier für ihn borbe-

jedoch bon herrn Debs felber ermar=

reitet. Bom Staatsbureau für Arbeiterftatiftit find neuerbings bie berichie= benen Minoifer Arbeiterschutz-Gefete in Pamphletform veröffentlicht mor=

Innerhalb ber Union ber Reffel= fcmiebe und Schiffsbauer wird für Die Streichung ber Berfaffungstlaufel agitirt, welche Neger bon ber Mit= aliedichaft bes Berbandes ausschließt; biefe Rlaufel macht ber Union ben Unschluß an die American Federation of Labor unmöglich.

Der Zigarrenfabritant Jofef Bern= ftein ift geftern bon Friedensrichter Fofter gu \$100 Strafe berurtheilt worben, weil er in feinem Beschäfte gefälichte Union=Schutmarten ge= braucht hat.

# Edul-Angelegenheiten.

In ber geftrigen SchulrathsaSi= gung murben mehrere bon bem guftan= bigen Romite empfohlenen Berfegun= gen bon Lehrern und Lehrerinnen gut geheißen. Auf Erfuchen einer Dele= gation bon jungen Leuten, welche biefe Schule besuchen wollen, murbe bie Ginrichtung einer weiteren Abendschule in bem James McCofh=Schul= haus, Ede 66. und Champlain Stra-Re, beschloffen. Für die Abendichulen murden auf Empfehlung bes Superintenbenten Branton bie folgenben

neuen Regeln aufgeftellt: Rinbern im Alter von weniger als 12 Jahren foll der Besuch der Abend= ichulen nur auf besondere Erlaubniß hin gestattet werben; Schüler im Alter zwischen 12 und 14 Jahren muffen die Grunde angeben, die fie perhindern, Die Taoichulen qu befuchen; Schülern fremdiprachiger Bemeinbeschulen, die fich in ben Abend= ichulen im Englischen berbolltommnen wollen, foll nichts in ben Weg gelegt werben; Schüler unter 16 Jahren muffen, ehe fie angenommen werben, fich in Begleitung bes Baters, berMut= ter, bes Bormunbes ober eines fonfti= gen Suters anmelben.

Um 21. Dezember wird im Gebaube ber Weft Divifion Sochfcule eine Brüfung für Bewerber um Schulborfteber= Stellen, hilfslehrerstellen an benhoch= schulen und Stellen als Lehrer ber beutschen Sprache stattfinden. Bon ben Bewerbern um höhere Lehrstellen wird berlangt, baß fie entweder bier= jährige Erfahrung im Lehrfach beiten, ober eine bobere Lehranftalt ab= folbirt haben.

# Zappen noch im Dunfeln.

Bis jest ift es ber Bolizei noch nicht gelungen, bes Diebsgefindels habhaft gu werben, welches in ber Montag Nacht ben "New York Dental Barlors", Rr. 182 State Str., einen un= liebsamen Besuch abstattete. Die Strolche erbrachen ben Gelbichrant und erbeuteten einige \$500, Die in bemfelben aufbewahrt murben. In ber nämlichen Racht ftablen Ginbre= cher aus ber Privatwohnung bes 3ahn= arztes I. G. Jadfon, Nr. 4955 Prai= rie Abe., eines ber Gigenthumer oben= genannten Gefchäftes, eine Angahl Schmudfachen und Rleidungsftude, ohne baß auch in biefem Falle bie Tha= ter foweit ermifcht worben maren.



# FRAN

# STATE ST. S.W.COR. ADAMS.

Mäntel und Pelze.

Die munberbare Popularität biefes Departements wird noch bedeutend erhöht mahrend bes Mans telverfaufs, ber morgen Donnerstag um 8 Uhr Bormittags beginnt. Bir haben genugenb Berfaufer und burchweg beffere Ginrichtungen. Bir werden ben Damen Chicago's \$10 Rleibungeftude für \$5.00 und \$5 fur \$2.50 zeigen. Bir wiederholen nachbrudlich, bag, wenn Gie Preife und Qualitar

in Betracht ziehen, Gie fich felbft ichaben murben, menn Sie anbersmo hingehen murben. Rommen Sie erft bier ber Bertauf ift von besonderem Intereffe fur berren, bie ihren Damen ein Beihnachtsgeschent in Belgmaaren Mantel ober Sadets zu machen beabsichtigen. Die gefauften Sachen fonnen auf unfere Roften aufgehoben und gu jeber gemunichten Beit abgeliefert merben.

# Modische Jadets und Capes.

Berfauf von Caves, be-ftebend aus Bluich, Aftra-

Lamintuch und Boucles, ganz ausgezeichnete Qua-lität, Biber und Rerfens,

garnirt und ungarnirt, einige gefüttert, einige

4.75

Importirte

Belpet, Belour unb

\$50 Rleibungsftiide

Capes-

Pliifd Capes,

befest,

ummenbbare Stoffe.



Gur Morgen - 2000 feine Qualitat Chindilla, Boucle, Cheviot und Biber Jadets, mit neuen vollen brei Stud Mermel und neuen Ripple Ruden. - Berfaufen fich außerorbentlich für \$10.00, morgen





Berabgef. von \$8 auf 2.98 Berabgef. von\$12 auf 4.98

Rleider : Rode.

geblümter Brilliantine, englischer Ser-ges. gang gefüttert, Sammet- 1.75



69c Mater Mint. \$1.48 coter Wint.



Frang. Ceal und Miradai mit Berlen und Belg Belg: Jadete für Damen-wie bie Mlasta Geal Nadets ausgeitat tet. Bor Grout, ebenfo bauerhaft. Gein gefraufelt, gange Felle Aftra-

can Jadets, Bog Front.





Velz-Capes.

30-joul. Glectric Ceal Capes,

6.75

30-jöll. Mitrathan Capes,

9.98

# Kinder-Mäntel Dadden:Reefer3-

Aus fanch Boucles, icon ausgestattet,

Berlmutter-Rnopje und Bortenbefat, neue Ruden und Mermel, fpegiell nur für morgen-

9.98

Glegante Gretchens-Mus Fanch Boucles, bubich ausgeftattet, Berlmutter-Anopfe und Bortenbefas. neue Ruden und Mermel, fpegiell nur für

3.98

# Ein großer Verkauf von garnirten guten für Danklagungslag. Ales in unferem Bubmaaren Department ift für biefen fpeziellen Bertauf um die Salfte ermäßigt. Garnirte und ungarnirte Sute, Feboras, Matrofenbute, Bromenaden Fagons, Strangenfebern und

Tips, Fils und Chanille Braibs, Schnallen und Set-Bergierungen, Bogel, Aigrettes, Quills und Rojen.



2000 elegante, garnirte Gute herabgefest -\$25= Sute jest fus \$12.00, \$20-Sute jest fur \$10.00, \$18-Sute jest für \$9, \$15-Sute jest für \$7.50, \$12-Sute jest für \$6, \$10-Sute jest für \$5, \$6= Sute jest für 82.45 und \$5 Sute jest für. . . . . . Der größte je offerirte Bargain : hibicher ,, Flat", mit fammet Tom D'Shanter = Rrone, mit Straugenfebern, Bogeln und Hlügeln, alle Farben, ein mahrhafter Bargain, werth \$6, gu ....

195 garnirte Bute, Sammt und Filg, Tom D'Shanter und ichlichte Krone, geschnittene Bet Kante und Krone, Strausen- Bebern, Fancy Gebern, hubiche Bergierungen, gangeibenes Band, braun, lobfarbig und marineblau. anbersmo für \$5.00 verfauft, Bargain ...... 2000 Belg-Filgbute, ungarnirt,

alle Fagons und Farben, 12c werth bis zu \$1.50, für ..... Matrofenhute für Damen,



1.45- Subiche garnirte Gute, mit Sammet bezogen, Jet Ranten, Band, fancy gebern, anbersmo \$3.50, Mittmoch und Donnerstag ..... 50 Dutend Bogel, Flügel und Nigrettes, werth bis ju \$1.00, für ..... Migrettes, werth 15c, \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Stahlidnallen, alle Größen, werth 25c,

für..... Quille, alle Garben. Schöne Filg-Feboras für Damen, Anor 850 Gagon, alle Farben, anberswo \$1.75 ... Damen-Feboras mit Banb garnirt, werth 75c, für .....





Außerordentlicher Verkauf der berühmten "Trojan" Waists zu 1=3



der gewöhlichen Preise....

Bir Rauften das gange Lager von der Trojan Chirt & Collar Co. von Trop, N. D., ju 113 ihrer regularen Preife ....

Und offeriren baffelbe gu berfelben riefigen Reduttion. Diefe Baifts find fammtlich neu und frifch, in biefer Saifon für das feine Beichaft gefertigt, die Stoffe find einfach, gemifcht, fancy, und Rovelty Rleiderftoffe in großer Auswahl von mobernen Gemeben, volltommen paffender Schnitt, mit ben neueften Mermeln und Aufichlagen, glattem Dis litar- und Eruih Stehtragen und Baift Gurtel, erfter Rlaffe Futter und Befap, tabellofe Arbeit. Geht ein Erfparnig:

Retail-Preis \$1.50, unfer Preis 490 Damen Trojan Baifts, reg. Retail: Preis \$2.00, unfer Preis /40 Damen TrojanBaifts, reg.

Retail-Breis \$3.00 .....

Damen Trojan Baifte, reg. Bamen Trojan Baifts, reg. \$1.24 Damen Trojan Baifte, reg. Retail-Breis \$4.00 ..... Retail-Breis \$5, unfer Preis ... \$1

MCAVOY BREWING COMPANY. Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Brüfibent. lijalimed Adam Ortseifen, Bice-Prüfibent.

PABST BREWING COMPANY'S Flaschenbier für gamilien-Gebraudy. Gampt-Office: Ede Indiana und Delplainel Siz. Maobis BIGHARD DEUTSCH, Manager.

die .. Abendboft" bom 30. Ros bember über Alters. Berfiche.

Eifenbahu-Fahrplane. Minois Central:Gifenbahn. Actor Office: B wdams Str. und Andrew Andrew College Ballager und under Andrew College Ballager under College Ball

Burlington:Linie. Sticago. Burlington und Luivo-Sijenbahn. Aideb Offices: 211 Clark Str. und Anion Baffagier-Bahn-hof, Canal Str., profices Madijon und Ndausk. Bigs Mofart Ankang Galesburg und Streatse. † 8.05 B † 6.15 K Vochford und Horrecton. † 8.05 B † 2.15 K Local-Buntle. Juniocs n. Jeva. • 11.30 B • 2.15 K Rochford. Sterling und Neudota. † 4.30 K † 10.20 K Streator und Ottalpa. a, C. Bluffs u. Reb. Puutte . 6.32 R St. Banl und Munneapolis . 6.25 Ras Sith, St. Jose u. Trobenworth. \*10.30 ROmaha, Bincoln und Denber. . \*10.30 Romaha, Bincoln und Denber. . \*10.30 Romaha, Bincoln und Denber. . \*11.20 Rost Banl und Minneapolis . \*11.20 R

CHICAGO & ALTON-UNION PASSENGER STAT.08
Canal Street, between Machison and Adams Stat.
Ticket Office, 101 Adams Street.

\* Daily - Daily except Sunday,
Pacific Vestibuled Express 200 PM 1.15 PM
Kansas City, Dewar & Californis 6.00 PM 2.00 AM
Kansas City, Dewar & Californis 11.00 PM 2.00 AM
Kansas City, Colorado & Utah Express 11.20 PM 2.00 AM
St. Louis and Texas Limited 11.00 AM 4.50 PM
St. Louis and Texas Limited 11.00 AM 4.50 AM
St. Louis Phales Express 10.00 AM 2.00 AM
St. Louis Phales Express 10.00 AM 4.50 PM
St. Louis Phales Express 10.00 AM 2.00 AM
St. Louis Phales Express 10.00 AM
St. Louis Phales 10.00 AM
St. Louis P

Baltimore & Chie. Baltimore & Chie.

Sahnhöfe: Crand Earten Josfique-Station: Chies. 18t Start Six.

Liftice: 18t Start Six.

Reine ertra Kabrpreite bertangt auf
ben A. & D. Umited Jügen. 76.05 B + 4.40 Rein fort und Balhington Westbutted Jimited. 76.05 B + 4.40 Rein florid Bimited. 30.02 \* 7.40 B
Bullertian Accomodation. 3.00 R \* 7.40 B
Bullertian Accomodation. 5.5 R \* 2.45 B
Columbus und Wheeling Expres. 6.25 R \* 7.20 B
Rein Hort. Westington. Hitsburg
und Sieveland Berithuted Limited. 6.25 R \* 7.20 B
\* Addick. \* Ausgenommen Gonntags.

Chicago & Grie:Gifenbahn. 242 S. Clark Str. und Denribe Station, Bolt Str., Ede Fourth The Continue Bolt Str., Cas., Continue Bolt., Tis B. Meira Poet A. Bofton '2.55 M. Buffalo. '2.55 M. Buffalo. '440 M. ERIE

# Abendpost.

Erfcheint täglich, ausgenommen Sonntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Menbpoft"= Gebaube ..... 203 Fifth Ave. Bwiften Monroe und Abams Sir. CHICAGO. Telephon Sto. 1498 und 4046.

Onth unfere Trager frei in's Saus geliefert wohntlich Stanten, portofret 

### Der gerührte Lowc.

Mit ber Politit ber Aufrichtigfeit hat es befanntlich Bismard querft perfuct. Er allein bon allen gunf= tigen Diplomaten hatte ichon vor 25 Jahren ben Muth, ehrliche und wahre Aufschluffe über feine letten Biele und feine Beweggrunbe ju geben. Die anberen Diplomaten aber glaubten, daß et biefe Offenherzigfeit nur heuchle, um befto ficherer fie gu bethoren. Erft nach und nach gewöhnten fie fich an ben Gebanten, bag man ein großer Staatsmann fein fonne, ohne ein nie-

berträchtiger Lugner gu fein. Mun will aber ber Martaraf bon Galisburn ben eifernen Rangler noch itbertrumpfen. Der englische Bremier= minifter will nämlich nicht nur ben Worhang aufrollen und bas Bubli= tum Alles feben laffen, mas auf ber biplomatischen Bühne vorgeht, fon= bern er will es fogar hinter bie Rouliffen schauen laffen. Darum hat er in einer Berfammlung bon fonferbatiben Bereinen einen Privatbrief verlefen, ben ber Gultan an ihn gerichtet bat, und in welchem fich ber Beherricher aller Gläubigen barüber befdwert, baf man in England feinen Reformberfprechungen teinen Glauben fchenten wolle. Bulett gibt ber Gul= tan fogar fein Ghrenwort als Pfanb für seine Aufrichtigkeit, was für einen Couberan, und noch bagu für einen morgenlanbischen, einem blogen Di= nifter gegenüber feine geringe Demii= thigung ift. Abbul Samib bittet ben Martgrafen, boch wieder einmal eine Rebe zu halten und bas gurudgu= nehmen, mas er in feinen früheren Reben über ben Großtürken gefagt bat. Darauf geht bann ber herr Mis mifter bin und lieft einer Berfammlung ben gangen be= und wehmuthigen Brief Geiner Majeftat bor! John Bull foll fich für ungemein ebel und großmuthig balten und fich einbilben tonnen, bag et nur beshalb ben Gabel wieber ein= geftedt habe, weil ber frante Mann gu lennen anfing.

Mit biefem theatralifchen Analleffeft tann jeboch ber erfte Minifter be3 ftolgen Britenreiches feinen jammerli= den Rudzug nicht beschönigen. 3m Begentheil wird fich Jebermann fagen, baß ein Gultan, ber einen folchen Brief ichteiben tonnte, zwar fehr viel guten Willen haben mag, aber feinesfalls bie Thattraft ober bie Macht befigt, ben eifernen Reformbefen zu handhaben. Diefer Brief follte alfo die fittliche Entruftung bes Martgrafen nicht befcwichtigt, fonbern ihn erft recht in bem Beichluffe beftartt haben, bie Orbnung in Rleinafien butch "Guropa" heritellen au laffen Enheffen fonn Galisbury feine Landsleute gründlich, und weiß baher auch, baß fie nichts fo fehr lieben, als ben "cant". Wenn bie Blanen gestört werben, fo fcblagen fie fromm bie Mugen gum Simmel auf und preifen fich felbft ob ihrer ftreng chriftlichen Barmherzigfeit. Damit fie bas auch im borliegenben Falle wieber thun tonnen, hat ihr leitenber Greenbads! Staatsmann einen offenbar bertrau= lichen Brief bes Gultans an bie Deffentlichteit gebracht.

Alfo aus Mitleid wird bie "Beherr= iderin ber Meere" bas Schwert in ber Scheibe fteden laffen. Rur aus Mitleid mit bem auten Gultan, und nicht eine aus Furcht por Rufland Der au Thranen gerührte britische Phoe ift ficherlich ein reigenber Borwurf - für die Withlätter.

Fort mit den Greenbade! Bur Gingiehung ber Greenbads wird ber Rongreß ichon in feiner nach= ften Tagung gang bestimmt aufgefor= bert werben. Der Finangfefretar Carlisle hat in einer gu Rem Dort gehaltenen Rebe bereits bie Brunbe ftig= girt, bie er für biefe Empfehlung anführen wirb. "In ber jungften Beit," fagte et, "find ginfentragenbe Schulbcheine im Betrage von \$162,315,400 ausgegeben worben, um Golb für bie Ginlöfung ber Banknoten gu befcaffen. Gie find zwar eingeloft morben, aber fie bleiben unbezahlt ..... Solunge fie immer wieber ausgegeben werben muffen, berurfacht bie fleinfte Berminberung bes Golbborrathes fo= fort ein Gefühl ber Ungft und bes Migtrauens, bie Werthe aller Sicher= heiten werben beeinträchtigt, Rapital= anlagen werben entwerthet und alle Beichafte werben mehr ober weniger geschäbigt. Inbem bie Regierung ein Umlaufemittel ju liefern versucht, bas aus ihren eigenen, auf Borgeigung in Munge einlösbaren und nach ber Ginlöfung wieber auszugebenben Doten besteht, betreibt fie ein Geschäft, auf bas fie burchaus nicht eingerichtet ift und bas bon ihren Schöpfern nie in Betracht gezogen wurbe. Wohl hat fie bas Recht, Gelb zu borgen und Beiden biefer Schulb auszugeben, aber es war nie beabsichtigt, baß fie fich in eine Bant bermanbeln und Bapiergelb mit Zwangsturs für ben Gebrauch bes Bolles Schaffen folle. Das Schatamt follte einfach bie Finanggefchäfte

Greenbads miteinfoließt, wird Mbbilfe bringen."

ber Regierung verwalten, - als eine

Regierung, und nicht als eine Bant. Reine Beranberung unferes Gelbme-

fens, bie nicht bie Gingiehung ber

bom 1. Januar bis jum 31. Oftober biefes Jahres Greenbads im Betrage bon \$89,584,726 und Chermanicheine im Betrage von \$5,541,058 mit Golb eingelöft worben find. Mue biefe Scheine befinden fich aber wieber im Umlauf, tonnen nochmals gur Gin= löfung angeboten und muffen bann abermals gegen Golb eingetauscht werben. Die Greenbads felbft tragen freilich feine Binfen, aber bamit fie jebergeit mit Gold eingeloft werben fonnen, muß bie Regierung gingtra= genbe Schulbicheine gur Beschaffung bes erforberlichen Goldes ausgeben. Sie muß alfo bie ginsfreffenve Schulbenlaft fortwährend bermehren, nur um bem Bolte ein angeblich nichts to= ftenbes Papiergelb gu liefern. Gine folche Politit ift gerabezu blödfinnig. Run behaupten allerdings bie Gil=

berleute, bie Regierung brauche bie Greenbads nicht mit Golb einzulöfen, fonbern tonne nach ihrem Ermeffen Bant bon Franfreich macht. Lettere hält jedoch beständig eine achtmal fo groke Golbreferve wie bas Bunbes-Schagamt in feinen beften Beiten hat. Un ihrer Fähigfeit, in Gold ausqu= aahlen, wird beshalb nicht gezweifelt, und folglich wird fie ebenfo wenig auf bie Probe geftellt, wie eine Bant, beren Rredit unanfechtbar ift, einen "run" auszuhalten hat. Weil fie es nicht nöthig hat, die Goldzahlungen zu berweigern, befteht auch Riemand barauf, bag fie ihre Scheine mit Gold einlöft. Gang anders murbe bie Sache liegen, wenn fie fich weigern m üßte, Golb für Papier ober Gilber ju geben. Cobalb ber Inhaber eines Papierscheines ju befürchten hatte, baß ibm für benfelben auf fein Berlangen fein Gold mehr gegeben werben fonnmurbe ber Schein einen großen Theil feines Nennwerthes verlieren. Die Regierung ber Ber. Staaten bollends hat nicht nur ben "Gleichwerth" ber Greenbads aufrecht zu erhalten, fonbern auch ben ber Gilberbollars, ber Gilbergertififate und ber Schatamts=Roten. Rur weil fie auch ben Silberbollar auf Berlangen mit Golb einlöft, ift berfelbe 100 Cents werth, mahrend ber beffere meritanische Gil= berbollar taum ju 56 Cents angenom= men wird. Sowie fie alfo ge 3 mun= gen ware, ftatt bes verlangten Gol= bes Gilber auszugahlen, murben alle ihre Werthzeichen, mit alleiniger Musnahme ber golbenen, auf ben Gil= berfuß herunterfinten. Die Goldbollars aber würden aus bem Berfehr gezogen, eingeschmolgen und als Rohgold au ihrem Metallwerthe auf ben Martt gebracht werben. Riemand würde 100 Cents in Gold gah= len, wenn er biefelbe Zahlung mit 50

Cents in Silber abmachen fann. Dag bas in Birtlichteit ber Gana ber Greigniffe fein wurde, ift feine leere Behauptung und fein Sirnge= fpinnft, fonbern ein auf hunbertfal= tigen Erfahrungen beruhender Schluß. Dem Ramen nach hat auch Merito bie Doppelmabrung, aber meil Die Regierung ihre Bahlungsverfprechungen, ausgenommen Die ginstragenden Goldbonds, nut mit Gilber einlöft, bat bas Land thatfachlich bie reine Gilbermahrung. Das "billige" Gelb i f bas theure verdrängen, weil bie Salfte niemals bem Gangen gleich fein tann. Will alfo bie Bundesregierung ibr Gilber= und Papiergelb nicht ent= Englander in ihren gewaltthätigen | werthen, fo barf fie bie Goldzahlungen nicht berweigern, und auf ber anderen Seite fann fie lettere nur mit Opfern fortseten, folange es ihr nicht gestat= tet ift, Die einmal eingelöften Scheine gu bernichten. Darum fort mit ben

# Endliche Blane.

Das Beifpiel Gud=Carolinas wirb

wahrscheinlich Rachahmung finden im Guben. Roch bat ber Berfaffungs= tonbent jenes Staates feine Arbeiten ben" Erguffen tobtlichen Saffes genicht beenbet, und ichon macht fich in mehreren Gubftaaten eine ftarte Beive= gung geltend, die auf eine berfaffungs= mäßige Beidrantung bes Stimmrechts hingielt. In Alabama fürchtet man, bag bie Republitaner bie alte 3wangsvorlage" wieber auferfteben laffen werben, und man befürmoriet besthalb die Unnahme einer neuen Berfaffung, welche burch eine Regelung ber Bahlen in ber Art, bag nur ber intelligente Theil bes Boltes gum Stimmen berechtigt ift, jenes gefürchtete Befet jum größten Theil feiner verberblichen Macht berauben würde. Much in Birginien verlangt man nach einer neuen Berfaffung, Die es ben Farbigen unmöglich machen foll, bie Berrichaft über benStaat gu erlangen; auch hier fürchtet man, bag bie Republifaner im Rongreg Bahlgefege an= nehmen konnten, welche ben Farbigen bie Oberhand geben wurden, und man er über die Beziehungen ber Rationen ift barauf bedacht, ein Staats-Bahl- ju einander lieft, für mahr. Wenn er gefet auszuflügeln, bas "biefe Befahr auch infolge ber bielen Täufdungen, abwendet und boch bolltommen ge= recht" ift. Man glaubt bas burch bie | worben ift gegen Beitungenachrichten, Einführung ber Bildungsprobe gu er= reichen, burch welche ebenfo wohl bie noch Belegenheit, fich über bie mahre unwiffenden Weißen wie die unwiffen= ben Farbigen bom Stimmrecht ausgefchloffen werben würden. Wenn es möglich ift - fagt man - burch ein Durchfcnittsmenfch fie fur mahr halvolltommen gerechtes Gefet fünfzig Farbige neben einem Weißen ausgufchliegen, fo follte ein folches Befet angenommen werben.

Die republitanifchen Blatter mer= ben nicht verfehlen, laut ihre Stimme gu erheben ob biefer geplanten Bebridung und Entrechtung ber farbi= gen Mitburger, Die "nur gum Zwed bat, bie alte Bourbonenherrichaft aufrecht ju erhalten", aber man wird fich weber in Birginia, noch in Alabama, noch in irgend einem anberen Staate. in bem bie Regerbevölkerung febr gablreich ift, burch berlei Geflage bon ber Einführung ber Bilbungsprobe abhalten laffen, burch welche bie Reger=

Die Thatfache anführen tonnen, bag auch nur bie meiften im Befige bon Farbigen find, fonbern man berftebt barunter eine Berrichaft, Die fich auf bas Regervotum ftugt. Gine folche Berrichaft fuchten bie Republitaner burch bie berüchtigte "Force-Bill" in ben Gubftaaten herbeizuführen, und es ift febr gut möglich, baß fie, wenn fie erft wieber bie gange Bunbegregierung in ben Sanben baben merben. einen neuen Berfuch biefer Urt magen werben. Die füblichen weißen Republitaner haben es nur fich felbft und ihren Freunden in früheren Rongref= fen gu banten, wenn bie weißen Demotraten jest, jo lange fle noch bie Macht befigen ober zu befigen glauben, ba= ran gehen, bas "Negerbotum" nach Rräften gefetlich zu beschneiben, und fo bem republitanifchen Lieblings= tinde, ber "Force-Bill", icon bor ber Geburt ben Lebensfaben gerreißen. Wenn man gwifchen "Force-Bill" und Bilbungsprobe mablen foll, fo muß man ber letteren unter allen Umftan= Gilber ausgahlen, wie es angeblich bie ben weitaus ben Borgug geben, gleich= viel, welche Baweggrunde ihrer Gin= führung ju Grunde liegen, und wie viele Farbige "entrechtet" werben. Gine bernünftig und ehrlich angewendete Bilbungsprobe mare auch in ben Norbstaaten nicht zu berachten.

Enpfere Beitungen. Die englisch-ameritanische Preffe ift zweifelsohne die tapferfte und maggemuthiafte ber Welt - Die Parifer Boulevard-Areffe nicht ausgenommen. Raum ein Monat vergeht, ohne daß fie gegen bie eine ober andere Ration ben Rrieg erflärt, und empfindliche Buchtigung irgend einer fremben Regierung forbert, bie ihren Born erregt hat: gang befonbers aber bat fie es auf England abgesehen. Unter solchen Umftanden mare es nicht zu bermunbern; wenn wir fortwährend ein paar fleinere ober größere Rriege an Sand hatten, ftatt beffen figen wir aber im tiefften Frieden. Wie tommt ba3? Bang einfach: Die fremben Machte, benen unfere Breffe ben Tert lieft, beeilen fich ftets, vollfte Genugthuung gu geben und bem ichreienden ameri= fanifchen Ablet ju hulbigen, weil fie im Unrecht ober au feige find - bas gilt befonders für England - mit ihm angubinden. Go ungefähr murbe je= benfalls bie Untwort ber großen friegemuthigen englisch=ameritani= ichen Blatter lauten, wollte man ih= nen jene Frage borlegen, "bruben" burfte man jedoch eine andere Unt= wort haben, und gmar eine Unt= wort, Die einem berächtlichen Achfelguden verzweifelt abnlich fein, und in ber Ueberfetung lauten burfte: "Gie find nicht ernft gu nehmen".

Man hat uns in Guropa offenbar erfannt, und zwar gründlich erfannt, benn fonft wurde es nicht möglich fein, ein fo getreues Charafterbild zu zeich= nen, wie uns, ober vielmehr ben "gro= Ben" englisch=schreibenben Beitungen unferes Lanbes, im Robemberbefte bes "Rineteenth Century" porgehalten mird. Es ift fein fcones Bilb.

"Wir wollen annehmen" -- heißt es in bem betreffenben Urtitel - "baß irgend ein fleines Migverftandnig entftent, ober baf ein ju eifriger Offigier an ber beutichen Grenge einen Ameri= toner nerhaftet her photographische Aufnahmen macht. Binnen 24 Stun= ben ift bie Sache zu einer beabsichtigten Beleibigung ber großen und freien ameritanischen Ration geworben und Die Rriegsertlärung ber Reitungen ift fchnell gur Sand; mabrend ber nach ften brei Tage find Die Spalten mit Berunglimpfungen gegen irgend einen Regierungsbeamten angefüllt, bem Mangel an Schneibigfeit porgeworfen mirb, ober mit Artifeln über bie ber= fügbaren Streitfrafte und über Das haftige Fertiaftellen ber neuesten Rriegsichiffe, und bann - pergieht fich bie Rriegswolfe wieber unter mortreichen und ipaltenfiillen= gen alle Ausländer. Man hat da= mit zweierlei bezwedt und erreicht. Man hat einem lügengewohnten Bolfe Lefestoff geliefert - und bas Rriegs= thema giebt immer - und bat bie öffentliche Aufmertfamteit von einer "Blübenden burgerlichen Inrannei"

abgelentt. "Raturlich grabt fich biefe Urt fen= fationeller Zeibungsichreiberei burch fortwährende Wieberholung ihr eige= nes Grab, umb Artitel, bie ichon Dant ihrer Maglofigfeit Auffeben erregen würden, wenn fie in ben geringften englischen ober beutschen Zeitungen er= scheinen würden, werben als gewöhn= lich und alltäglich übergangen.

Doch aber ichlagt ber Samen, ben fie ausstreuen, Burgel im Denten ber Lefer. Die Umeritaner find bor allen Dingen eine zeitungslefenbe Ration. Der Durchschnittslefer halt bas, mas bie er erfuhr, etwas mißtrauisch ge= fo hat er boch weber Luft, noch Zeit, Lage Rlarbeit gu berichaffen. Wenn alle Blätter bes Lanbes biefelbe Beichichte beröffentlichen, fo muß ber ten. Go fteht es um bas große und mächtige ameritanische Bolt. Nicht nur England, jebe Ration bat ihren Theil bon Berunglimpfungen über fich ergeben laffen muffen, und bie Breffe hat alles gethan, mas eine fo große Macht toun tann, um im ameritani= ichen Burger einen Saß gegen bie al-teren Rationen ber Welt zu weden unb

ben haß zu schuren." Wie faft immer bei Charatterbilbern, mogen auch hier bie einzelnen Büge ein wenig ju fcharf gezeichnet fein; es gibt wohl einige wenige an= glo-ameritanische Blatter, Die es wagen - fo muß man fcon fagen - auf bergleichen Genfationen gu berrichaft unmöglich gemacht werben bergichten und ihren Lefern über euros Bum weiteren Beweise für seine foll. Bu einer "Negerberricaft" ift paifche Berhaltniffe reinen Wein ein-Behauptungen hatte herr Carlisle noch nicht nothig, bag alle Aemter, ober auschenten, aber bas find weiße Ra-

ben -, bie große Mehrheit hangt an ber oben geschilberten Schablone feft. In Diefem Buntte wenigftens tonnten bie englisch=ameritanischen Journa= liften bei ihren beutsch-amerikanischen Bettern in die Schule gehen und fehr viel lernen.

### Lotalbericht.

# Deutime Dber.

"Cohengrin" als zweite Vorftellung.

Mus bem im Bergleich mit bem er= ften Abend fcmächeren Befuch ber geftrigen Borftellung und mannigfachen anderen Ungeichen läßt fich fchlie-Ben, baß Wagners fpatere Werte, fein "Triftan und Ifolde" und vor Allem feine "Ribelungen-Trilogie" in Chicago eine größere Gemeinde haben, als die Arbeiten feiner früheren Schaffensperiode, "Riengi", "Zannhäufer" und "Lohengrin". Inwieweit gerabe in Diefer Richtung bas Wirten bon Theo= bor Thomas, ber in ben letten Sahren befonders die Mufifbramen bei feinen Rongerten berudfichtigte, bestimmend auf ben Gefchmad unferes Bublitums gewirtt hat, foll an biefer Stelle nicht untersucht werben. Daß aber bas jah= relange Wirten einer folden Indivibualität wie Thomas nicht ohne nach= haltigen Ginfluß geblieben ift, wirb wohl bon feiner Geite bestritten wer=

Tropbem barf man fagen, bak bie "Lobengrin"=Borftellung einen beffe= ren Befuch berbient hatte; benn fie mar in mehr als einer Begiehung mufter= giltig. Gie bermittelte uns por allen Dingen bie Befanntichaft mit Berrn Demeter Bopobici, beffen Leiftung als "Telramund" auf ber beutiden Bubne vielleicht einzig bafteht. Gefanglich mie barftellerifch mar biefer Telramund bie bollenbete Berforperung ber Intentionen bes Dichtertomponiften, ebenfo wie es Beinrich Niemann in feiner beften Beit als "Tannhäufer" mar. MIS bas enthufiasmirte Bublitum am Schluffe bes zweiten Attes Runftler wie Dirigenten por bie Rampe rief, ba brudte Berr Damrofch in ber Muf= mallung bankbarer Erregung herrn Popovici bie Sand, eine Rritit, welche bon Seiten ber Buborerichaft mit ju= beln'bem Beifall befräftigt wurbe.

Bedeutendes fowohl in gefanglicher wie ichaufpielerifcher Sinficht leifteten auch bie Damen Johanna Gabsti und Riga Eibenfchuet. Erftere brachte Die "Glfa" in muftergiltiger Beife gur Beltung, namentlich bie große Urie im zweiten Att gelang auf's Glan= genofte. Frl. Gibenfchuet als Der= trub erfreute burch ihre mohlklingende und umfangreiche Stimme, fowie burch ihr berftanbnifbolles Gpiel, und es muß zugeftanden werben, bag ihre Leiftung im zweiten Atte ftellenweife an die ber unbergeflichen Marianne

Brandt heranreichte. Gine fcmergliche Enttäufdung bor bagegen herr Barron Berthalb als "Lohengrin". Abgefehen babon, baß feine Stimmmittel für bie bominirenbe Rraft bes GraalBritters nicht ausreichten, fo fehlte feinem Spiel bas Ritterlich-Erhabene, ohne welches Magners Lohengrin gar nicht bentbar ift und im Bergleich mit ber imponi= renden Leiftung des Herrn Popobici wirfte biefer "Lohengrin" boppelt fchwächlich. Die übrigen Rollen fanben in ben herren Conrad Behrens (König Beinrich) und Wilhelm Mer= tens (Beerrufer) Bertreter, Die gefanglich wie barftellerifch Bufriedenftellen= bes leifteten. Chor und Orchefter, un= ter ber ficheren Leitung Damrofch's. murben ihrer Aufgabe in bollftem

Make gerecht. Seute Abend: "Die Balfure".

# Bom Beltichmers ergriffen.

Der 18 Jahre alte Freb. Samplin, bon Mr. 2744 Shields Ave., brachte fich geftern Abend an Wentworth Abe. und 33. Str. in felbftmorberifcher Abficht einen Mefferschnitt am Salfe bei, ber inbeg nur ungefährlicher Ratur Mis ber Gelbstmord-Randibat Blut fließen fah, fchrie er aus Leibes= traften um Silfe, worauf fich einBlaurod feiner annahm und querft bie Wunde in einer benachbarten Apothefe perbinben lieft. Dann lochte er Samp= Iin "wegen Ruheftorung" ein.

# Rueg und Ren.

\* Auf ber Clart Strafe Rabellinie ift feit geftern ein Boftmagen im Dienft. Rächsten Montag wird ein zweiter eingestellt werben. Jeber Wagen wird täglich fünf Rundfahrten machen.

\* Die Norbfeite Strafenbahn=Ge= fellichaft wird bemnächft um die Er= laubnig einfommen, ihre burch bie Dearborn Strafe führenbe Linie gmi= ichen bem Northwestern und bem Bolt Strafe Bahnhof für elettrifchen Betrieb einrichten gu burfen. Berr Der= tes foll bie Abficht haben, auch mit feinen elettrifchen Strafenbahnen in ber unteren Stabt eine Art bon Schleis fe herzuftellen. Die Leitungsbrahte werben foweit wie thunlich unter ben

Bochbahngerüften angebracht werben. \* Gegen hunbert Befchäftsleute ber Rorbfeite nahmen geftern Abend an ber Berfammlung theil, welche im Intereffe ber für Rorth Clart Strafe geplanten Berbefferungen nach bem Rebere house einberufen worben mac. Es wurde unter bem Ramen Rorth Clart Street Bufineg Men's Affociation eine permanente Organifation ge= bilbet. Der Jumelier C. F. Gilman wurde gum Prafibenten, 3. A. Gabin gum Sefretar und A. 3. Calber gum Schatmeifter gemählt.

Echeidungstlagen wurden eingereicht ben hermann gegen Auguste Schlottag, wegen Bertaffens und Trunflucht; Elifa gegen Relie M. Late, wegen Bertaffens; John D. gegen Mary Goolidag, wegen Breinfens; John D. gegen Mary Goolidag, wegen Granjamer Behandlung; Many gegen. Emil Ahrens, wegen Trunflicht; Claira gegen Khiliph Sench weigen granifunder Behandlung; Mary gegen Chries Butt, wegen gruifuner Behandlung; Michael J. gegen Arbacine Kelind, wegen Bertaffens Bulliam D. gegen Mins Boriesta, wegen Geberuch; Julia gegen George B. Bichtt, wegen Setaffens.

Ermordet fein eigenes Beib. Der Schanfwirth Michael B'Brien belaftet fein Bewiffen mit einer entfetichen Blutthat.

Mit einer Raltblütigfeit, bie gerabegu Grauen einflößt, erfchoß geftern Radmittag berSchantwirth Di chael 3. D'Brien, Befiger bes "Stanbard Caloon", Nr. 935 Mabifon Str. feine ibm erft im Junt be. 3. ange-traute Frau. Der Unholb, ben Schnaps und rafende Giferfucht gu ber abicheulichen Blutthat trieben, murbe furg nachher von ber Boligei in feinem Lotale bingfest gemacht, ichien fich aber bei feiner Inhaftnahme ber Schwere bes begangenen Berbrechens noch nicht bewußt gu fein. Sinter Schlog und Riegel, nachbem er wieber vollftanbig nüchtern geworben, burfte es ihm inbeffen balb flar werben, bag er fich geftern bie Unwartichaft auf ben -

Galgen etworben hat!

felbft fpielte fich furg nach 4 Uhr in ber Wohnung von Frau Rellie Sal-porfen, Rt. 885 B. Mabifon Sir., einer Schwefter bet Gricoffenen, ab. Schon balb nach feiner Berbeirathung geigte D'Brien, ein roh veraniagter Batron, feinen mahren Charafter und begann fein Beib gu mighanbeln, fobag es gleich in ben erften Do= naten vielfach gu unangenehmen Muf= tritten tam. Die arme Frau fah fich folieglich beranlagt, fich bon ihrem Manne ju trennen und jog gu ihrer oben genannten Schwefter, nachbem fie bobe Friebensbiirgichaft hatte ftellen laffen. Geit biefem Borgang foll nun ber fowiefo bem Trunte ergebene Birth faum noch nüchtern geworben fein, und auch geftern, als er an bie Thur ber Salvorfen'ichen Wohnung anflopfte und feine Gattin gu feben munichte, hatte ber Fufel fichtlich bie Gewalt über ihn. Frau D'Brien empfing ihren Mann in höflicher Beife und führte ihn in ihr eigenes Bimmer, mo ber Angetruntene bann fofort laus ien Rratehl anfing. 2118 bie Mermfte ibre Sand auf feine Schulter legte und ibn bat, boch nicht fo aufgeregt ju werben, ftieg D'Brien feine Frau brutal bon fich und begichtigte fie in rubefter Beife ber ehelichen Untreue. Boller Entruftung wies bie Befculbigte jene Untlage bon fich, als D'Brien plog: lich. pon mabnfinniger Buth gepadt, blikfenell feinen Revolver gog und in rafcher Reihenfolge zwei leiber nur gu aut gezielte Schuffe auf bas bebau= ernswerthe Weib abfeuerte. Gin ein= giger, martericutternber Muffchrei, und Frau D'Brien brach entfeelt bicht por ihrem Bett gufammen. Gobalb ber Thater fah, mas er angerichtet, fchleuberte er feinen noch rauchenben

bann in wilber Saft babon. Frau Salvorfen, Die ben entfetli= den Borfall theilweise von einem Debengimmer aus mit angesehen, eilte ih= ter Schwefter fofort gu Silfe, indeffen mar bas Leben bereits entflohen. Ralt und ftarr lag bie Mermfte auf bem Teppich bes Fußbobens; bie eine Rugel war ihr mitten burch ben Mund gefahren, mabrend eine gweite Die linfe Geite burchbohrt hatte. Die Boli= jei war balb an Ort und Stelle, unb taum eine Biertelftunbe fpater faß

Repolper aus bem Wenfter und rannte

D'Brien ichon in ficherem Ge Der Mörber ift 38 Jahre alt und hat feit ben letten awolf Nahren eine Schantwirthichaft auf ber Beftfeite betrieben, mofelbft er in Folge beffen giemlich befannt ift, jumal D'Brien auch als Ward=Politifant eine leiten= be Rolle fpielte. Unter ber Sopfin= fchen Abministration war er ftabti= fcher Stragen-Inspettor.

Sein Opfer, an beren Leiche ber Coroner im Laufe bes heutigen Ia= ges feines traurigen Umtes maltete, erreichte ein Alter bon 37 Jahren.

# Die erfte Umtebandlung.

Der neugewählte Richter Farlin Q. Ball hielt geftern in ber gweiten Motheilung bes Rriminalgerichts feine erfte Cigung ab. Bon bem Dat Bart Republitanischen Rlub und ben vielen Freunden bes Richters maren aus biefem Unlag gahlreiche Blumenfpenden überfandt worden, mahrend Richter Pahne eine paffenbe Unfprache bielt. Die erfie Umtshandlung bes neuen Richters beftand barin, bag er einen gewiffen Robert Finch wegen Diebtable auf breifig Tage nach ber Bribewell fandte. Finch hatte fich foulbig befannt, aus bem Geichafte bon Thomas F. Dunleph, Rr. 625 B. Mabi= fon Strafe, eine Anzahl handschuhe gestohlen zu haben.

\* Salvator, ein reines Malgbier bet Contad Geipp Bremg Co., gu haben in Flaften und Faffern. Tel. Couth 869.

Treten in hundert verschiedenen Formen auf, wie z. B. laufende Geschwüre, weisse Geschwulste, Ausschlag, Beulen, Finnen, Salzfluss, Grindkopf, u. s. w. Die einzige Heilung ist die Erzeugung reinen, reichen

Hood's Sarsaparilla macht reines Blut und ist als Mittel gegen Skropheln nie erreicht worden. Als unheilbar ange-sehene und von den Aerzten aufgegebene Krankheiten weichen seiner wunderbaren, belebenden Kraft. In der That

Sarsaparilla Ist der einzige wahre Blutreiniger.

Hergestellt nur von C. I. Hood & Co., Lowell, Mars. Hood's Pillen in allen Apetheken

# APOOO

gebrancht an jedem Wochentag, bringt Rube am Sonntag. Jeder brancht's ju 'was Anderem.

Benn bie Bermenbung eines Stuils Capolia jedesmal eine Stunde Beit part, wenn durch Erleichterung der Arbeit das Geficht einer Frau von Rungeln bewahrt bleibt, jo milite fie iboricht fein, wenn fie gogern wollte, ben Berfuch zu machen, und ber Dann, welcher über die Husgabe ber wenigen Cents, Die es fojiet, brummen wollte, ein filgiger Bejelle.

# Befte und Bergnügungen.

Rabus Sither Medamie

Gin großes Bithertongert unter Mitwirfung mehrerer hervorragenber Befangbereine und Goliften wirb am Sonntag, ben 1. Dezember, beginnend um 8 Uhr Abends, in Brands Salle, Das fcredliche Familienbrama Gde Clart und Grie Strafe, bon ben Lehrern und Schülern ber allbefannten Rahn'ichen Bither-Atabemie ber= anftaltet werben. Der ausgezeichnete Ruf, beffen fich bie genannte Bither= foule gu erfreuen hat, bietet ben Be= fuchern hinreichenbe Garantie für einen hohen und feltenen mufifalifchen Benug. Un bem Rongerte werben nicht weniger als 45 Bitheripieler theilnehmen, und nur Rompositionen ber berühmteften Meifter follen gum Bortrag gelangen. Gin Befuch bes Rongertes fann beshalb mit gutem Bemiffen auf's Barmfte empfohlen D'Brien megen Tobesbebrohung unter | werben. Den Schlug ber Weftlichfeit wird, wie üblich, ein frohliches Tang= frangen bilben.

## Logen Jubilaum

Um 25. November feiert bie Berber= Loge No. 669, A. F. und A. M., ibr fünfundzwanzigjähriges Stiftungs. eft, wofür icon feit langerer Beit umfaffenbften Borbereitungen getroffen merben. Die Jubilaumsfeier findet, unter Theilnahme bes ge= fammten beutichen Freimaurerthums Chicagos, in ber Apollo-Salle ftatt, und auch bie Großbeamten bes Dr= bens haben bereits jugefagt, bas Feft mit ihrer Gegenwart beehren au mol-

herr Davib Braun, ber Altmeifter ber Loge, wird bie Festrebe halten. 21chter Jahresball.

Sochft bergnügt und gemithlich wird ficherlich am Mittwoch Abend, ben 27. November, in ber Fortichritt Turnhalle, Rr. 1824-1830 Milmautee Abe., zugehen, mofelbft ber Dibenbur= ger Unterhaltungsverein feinen achten Sahresball, berbunben mit, einer Turfeh-Berloofung abguhalten gebenft. Das Arrangements-Romite ift fleifig mit ben Borbereitungen für Die biel= berfprechenbe Feier beschäftigt und wird alles in feinen Rraften Stehenbe thun, um ben Teftgaften ben Mufent= halt fo angenehm wie irgend möglich gu geftalten. Gur gute Zangmufit und Erfrifchungen aller Art wird auf's Be= fte geforgt fein.

# Bir geigen nur an, mas mir haben.



Butnam" nichts als hodigradige Aleider ver= fourt. nnfere Breife bementsprechend hoch find. Es ift nicht ber Fall. Wir haben gute reinwollene Un= afige und Heber= Bieber zu niebrigeren Breifen als wie Ihr andersivo in Chicago finden fonnt. Wir wünschen, baß

Es giebt Lente,

welche glauben.

bak weil .. The

The voriprecht und antersucht. The giveifelt nie wieber an unferen Breifen.

Diefe Boche - 1(0) ecite importirte ichwarze Clab Clay Gortheo Anglings, hibling getten character flags are considered to the consider

wail von Angaget für.

500 hübiche ichwarze und bia e Kerich-lieber ieher, dicheit gemacht von erfahrenen Geneibern hauptlächlich int unt 100 ichwere Karitan Chinchila-U. Kerk, warme Liath biefe Weche für.

100 ichwere Karitan Chinchila-U. Kerk, warme Liath futt ftoffe, breiter Einemernaen, tiefe Muffluche.

Liche Geich Ench auen Comfort \$6.00 interes int.

Answahl von 800 \$3.00 - Güren, neueste \$2.00 erft warefüglich ben 800 \$3.00 - Güren, neueste Bellingerichten Bernberg in ber Relt für. See beste werden in ber Relt für.

Befte ungebügelte Gemben in ber Welt für 58c Socherabiges Binter-Unterzeug bon Kameelshaa Ge Schiere Recino Winter-Hofen, 2 Haar für . 25c Sie brubnten "Patnalm. Regen, alle Moben . 9c

Baaren werben ber Gepres G. D. D. verfanbt, mit Erlaubniß blefelben ju unterfuchen, ebe Jats-lung geleiftet wird. Schreibt für Brobiftude und un-ietn neuen Binterfutalog.

# "Pulnam"

113-117 MADISON STR. 131-133 CLARK STR.

Geehrte Damen! Ha fage nicht, das ich meine Damenhate bit-liger verlaufe, als sie weith sind, aber was ich mit Bestimmtheit bedaubte, und mad mir and alle Kuiperunen zugesteben, ist daß, daß meine Da-men bit eine jode dans ein uieinem Store einen jolden dut findet, der ihr daßt nich dem gerade judit, zu einem fehre Gouventremden Beetfe. Satiorvitte von Soc an helburg von St. 28 an Beiowette-hüte won Soc an. löunfrmem PAULINA KLEIN, 404 Milwaukee Ave.

Benn Sie Gelb fparen wollen, taufen Gie 3hre Möbeln, Teppiche, Defen und Saus-Ausfintlungswaaren von Strauss & Smith, w. Madison Str. Dentide Firma. 35 baur und 85 monatin auf 860 merth Mibbeln.



\$20 fat obige Dafdine, mit fieben und &führiner Bavantie. Mriail-Office Gibribge B

# Unsere Art des Mahlens

ift unfere eigenfte Methode-bie bolltommenfte auf Erden.



ift aus Ro. 1 Sartem Tatota Beigen bergeftellt-bas reinfte, weißefte, mohlichmedendfte Diebl, das es giebt.

Meberall verfauft. 20mmili Bergeftellt und im Bolefale vertauft von ECKHART & SWAN. CHICAGO.

# JOHNSON BROS.

BEE-HIVE. 486-490 W. Chicago Ave., Gde bon Rumfen Str.

Spezial-Bertanf für Donnerftag. den 21. November. Yard Rodfutter vertauft von 9 Uhr bis 11 Uhr rm. zu 1 1/2c die Parb.

Stiften Canta Cland Seife verfauft gu 2c bas Stud von 12 bis 1 Uhr Rachen. Granufirter Suder vertauft zu 314c bas Pfund von 1 bis 3 Uhr Nachm. Aifen Auberiginde verfauft bon 2 bis 6 Uhr Abbs, pu 5 9c bas Paar; ein Bargain. Berfaumt nicht biefen Berfauf.

Weihnants- Weichente gehen mit jedem und aufmarts. und je größer der Einfauf, besto werth-boller das Geschent.

# Dentide Baquer-Weier!

mter den Auspicien des Kunst- und Literaturvereins am Lächken Sountag-Abend im Schiller-Theater. uachen Jountage Abend im Schiller-Theater. Unter gitiger Mitwerfung von Balther Immerchaft, Dieter Vohie, Rapelmeilten und Jah Koett, Kongetmeilter der deutsichen Der, mub bern erften Ritgliebern: Fri. Johann Gadelft, Frank. Louise Mulber. zwink. Maxie Maurer, und ber derren: Bilipein: Grainin, Emil Pijider. dowed Behrens. Temeter Bopovici, Varren Bethend und Bank Lange. Aufführung des Heftviele. "Aniemitreit", für vielen übend gebichte von dern G. K. Gauch, Deflamation von derru Emilydafter. Schilerthealer-Orchefter unter Leitung des Germ Enthäten Liberd.
Maxien Vermitage Erden bei des Borverfaufs and der Kaffe des Schilertheaters. Mitglieder des Aunk und hind pletzen Grand wieden der Kuffe des Schilertheaters. Mitglieder des Aunk und die Kaffe des Schilertheaters. Mitglieder des Aunkaufungen auf die Sigle dei Koelling und Klappenbach.

THE AUDITORIUM-3wei Boden.

# WACNER OPER.

in Deutsch, unter Direktion v. Walter Damvosch.
Repektoure:
He ut e M ben d. Die Balture; morgen Arend: Die Weisterflüger; 22. Nob.: Ciegtried; 23. Nob.: Annipauser; 28. Nob.: Floelie; 20. Nob.: Der Ferischüt; 27. Nob.: Die Götterdammeiung; 28. Nob.: Tannhauser; 29. Rob.: Lohengrin; 30. Nob.: Ciegtried.
Lohengrin; 30. Nob.: Ciegtried.

# Tobes-Angeige.

Berwandten und Freunden die traurige Nachricht daß mein Freund Georg Kehler am 19. d M. und Uhr 15 Min. Morgens felig im Herri entichtafen ist. Die Beerdigung findet morgen Donnerbag, ben Laurenbarfe, um 2 Uhr Rach-mittags, bom Trauerbarfe, 53 Tell Courte nach Batobeim flott. Co al. Schmeb 1. Buffalo, R. Y., Zeitungen, wollen geft, topicen.

# Todes-Mujeige.

Western Eagle Lodge 172, A. O. U. W. Den Beamten und Bribern obiger Loge jur Rachericht, bag Ernber & Dieb B. Glod gestoben in. Beeroigung um Tonnerftag Rachmittag um I Uhr. Die Beantien werden ersucht, um 12.30 Uhr in ber halle ju ericheinen.

Charles Egerle, M. M. Charles Sader, Erfr.

# Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die trautige Rachrickt, das unfer geliebter Sohn nud Bender Den ein Meiben bei eine Bereichter Sohn nud Bender Den ein Meter von 35 Jahren din 18. Nobember aufft entschließen ift. Die Beretigung finder fintt am Donnerstag, den 21. Nobember, um 1 libr Rachn, den Benden, den 21. Motenber, um 1 libr Rachn, den Beiter Gebarne.

Laften der Bedhung, 200, 21. Alace, nach Catwood. Die tiefbetrilbten hinterbliebenen:

Hanie Echbarde. Muster.

Annie Echbarde.

# Todes-Ungeige.

Frengen und Befannten bie trautige Radricht.
Ih mojere geliebte Tochrer Rofte im jatten lier von 9 Johren am 190. Kovember geftorben ift. Die Beredigung finder flatt am Donnerftog, den 11. November, ein 2 Uhr Rachm. Dom Trauer-jaufe. 140 Augusta Str., nach Munde: Africhoft. dein rich und Lina Bebren 3, Eiten, de in rich und Lina Bebren 3, Eiten, neoft Geschwiftern.

# Danffagung.

Siermit ipreden wir ben innigften Dant auß ffie bie trofteichen Borte bes hertn Baftor Krichner, jowie bem "Britilverein" und "Britil:Bejang-berein" und ber Echweizermußt, fobie allen Freinnben und Befaunten für bie freundliche Ibeilnabne om Begtobnif meines gelieben Gatten Eb war pReilien ber ger. Die trauerne Gattin: mu Begrabnif meines getreben watern Gatten, Rellenberger. Die trauerne Gatint Eftern Berger, der, fielt Eftern unb Gefcmiftern.

# Todes-Ungeige.

Freunden und Bekannten die troutige Rachricht, bas meine geliebte Frau Matia geftern Abend um bald fieden ibr gekorden ift. Die Berdigung findet kart bom Tenderwine, 3222 Union Mer, am Donnetfing, ben 21. Rovember, um 1 Uhr Rachmittag, nach Cakwod Kirchhof.

An dreas Mehrle, Batte, nebet Rindern, Großmutter, Brüdern und Schwestern,

# Extra Billig

jest nach und von Gurova.

Raberes bei **Anton Boenert** Generalagent der HANSA LINIE, 84 LA SALLE STR.

# Rechiskonsulent

und im faiferl. Deutschen u. Deftert.-Ungar. Roninlate Regiftrirter öffentlicher Rotar.

Erbichafts = Einziehungen Spezialität.

Bechfel, R. editbriefe und ausländifche Gelbioten jum billigften Burje. Bollmuchten mit tonfularifchen Beglaubigungen prompt beforgt. Bollaudzahlungen. Gelber ju verleiben und habotheten zu verfäufen. U. b. Reffepaffe.

Cefet die Sonningsbeilage ber **ABENDPOST** 

### Die Dachauerin.

Abele Spikeber, bie berüchtigte Brunberin ber Dachquer Bant, wie bereits gemefbet murbe, unlängft in München nach ichwerem Siechthum im tiefften Glend geftorben. Rame tauchte querft Unfang ber fiebgiger Jahre auf, als fie, eine unbebeutenbe Schaufpielerin, unter angeblich fleritaler Protettion eine Boltsbant begrundete und ben Gelbeinlegern un= geheure Berginfung berfprach. Gine Beit lang gablte fie auch biefe Binfen und befam baburch einen enormen Bulauf. In gang furger Beit erreich= ten bie Ginlagen bei ber Spigeber 81 Millionen Gulben, aber ebenfo raich mar bas Gelb bei ber unglaublichen Berichmenbungsfucht und ben unfinnigen Spetulationen ber Spigeber berschwunden. Etwa 30,000 Gläubi= ger, jumeift ben fleinen Stanben angehörig, beklagten ben Berluft ih= res Bermögens, als bie Spigeber am 20. Juli 1873 megen betrügerischen Banterotts ju brei Jahren Buchthaus berurtheilt wurde. Rach Berbugung Diefer Strafe begrunbete fie ein Da= menorchefter, bas fie unter bem Ramen be Bio als Rapellmeifterin leitete, aber bei threm Debut in Burgburg wurde fie bon ben Stubenten mit bem berühmt geworbenen Liebe "Sie beißt ja mur Abele" ausgepfiffen. Die Spig= eber berichwand nun mehrere Jahre aus ber Deffentlichteit, bann begann fie nochmals Gefcafte im Stile ber Dachauer Bant zu machen, was ihr wieder eine Gefängnißstrafe eintrug. Bor einigen Jahren hieß es, baß fie fich wieberum auf Borfenfpetulatio= nen perlegt habe und bag es noch Bertrauensfelige gebe, bie trop ber traurigen Erfahrungen ihr Gelb bagu bergeben. Gin fchweres Leiben, bas fie mun befiel, machte aber ihrer gemein= gefährlichen Thatigfeit ein Enbe, anb nun ift fie bergeffen im Glend ge=

### Das Fahrend in der Armee.

Wie bet "Rh.=Westf. 3tg." aus mi= litarifchen Rreifen gefchrieben wirb, prechen fich alle Berichte über bie Ber= uche, Rabfahrer zu militärischen 3me= den gu vermenben, fehr gunftig aus. Gang besonders gute Erfahrungen fcheint man mit biefer Reuerung beim IX. Armeeforps gemacht zu haben, bei fich gegenwärtig 120 Radfahrer befinben, die namentlich bei ben großen Truppenubungen werthvolle Dienfte geleiftet haben. Beim borjahrigen Rorpsmanober in ber Rabe bon Rofiod handelte es fich barum, burch eine Rabfahrerabtheilung ein Defile gegen Ravallerie gu fperren, und mahrend bes biesjährigen Raifermanovers fiel ben Rabfahrern bie Aufgabe gu, ein Defile bei Lödnig por Gintreffen bes Teinbes gu befegen. 20 Offigiere und 80 Rabfahrer murben zu biefem 3med mit Bewehren und Patronen ausge= ruffet und als Spite des IX. Armeeforps vorangeschicht. Gie legten Die 36 Rm. lange Strede bis Lodnit in faum zwei Stunden gurud, befegten nicht nur bas bezeichnete Defile, fonbern wiesen auch feindliche Ravallerie-Abtheilungen burch fraftiges Weuern ab. Abgefehen von fonftigen vielfa= den Gingelbermenbungen machten fich Die Radfahrer burch Ueberbringen und Holen von Befehlen niiglich und trugen namentlich in ben Abend= und Rachtstunden gur Entlastung ber Raballerie im febr ermubenben Orbo= nangdienfte bei. Mebnliche aute Gr= fahrungen find auch bei anderen Armeeforps gemacht worben, fo bag eine möglichft umfaffenbe Entwidlung bes militarifchen Rabfahrerwefens au er= warten fein burfte, zumal fich bie Berwendung ber erft am Beginn ihrer Leiftungsfähigfeit ftebenben neuen Truppe noch nach bielen Richtungen ermei-

# Subilanin ber Bant von England.

tern laffen wirb.

Die alte Dame pon Threabneebleftreet, London, feiert, in biefem Sahre bas 200jährige Jubilaum ihres Befte= gens. Die "alte Dame von Threab= needlestreet" ift nämlich - bie Bant bon England. Rachbem bie Errich= tung einer nationalbant im Sabre 1694 befchloffen worben war, wurben bie Gefcafte, als 1,200,000 Bfunb Sterling fubffribirt maren, Enbe 1695 begonnen. Das gegenwärtige Gebäube ber Bant bon England in ber Threabneobleftreet batirt aus bem Sahre 1734. Es tann feinesmegs auf architettonifche Schonbeit Unfpruch machen, jumal es in feinen Fronten auch nicht ein Fenfter aufzuweifen hat. Dafür aber ift es ftart, wie eine Feftung und bat auch thatfachlich bereits amei Belagerungen feitens bes bemaffneten Pobels auszuhalten gehabt. Das Rapital ber Bant bon England beläuft fich gegenwärtig auf 14,533,= 000 Pfund Sterling mit einer Refer= pe pon 3,414,660 Bfunb Sterling. Die Bant wird bon einem Gouberneur einem Gub-Gouverneur und vierund= zwanzig Direttoren geleitet. Das Personal befteht aus 1160 Personen mit einem Gehalte bon gufammen \$1,= 500,000: hierzu tommen Benfionen im Betrage von ilber \$225,000 jährlich. Muffer biefen 1160 Beamten gibt es bei berBant noch 1000 Clerts. Rommt ein Clert breimal mabrent feiner Dienftgeit gu fpat, erhalt er eine Berwarnung, beim bierten Male wirb er unnachfichtlich entlaffen. Unter ben Ruriofitäten bes Bantalbums befinben fich unter anderen auch fünf Pfund-Noten, welche bom Schiffbruch ber "Guribite" gerettet murben, nachbem fie fieben Monate lang auf bem Grun= be bes Meeres gelegen. Gine weitere

Dattett, welche fich in ber Jurufigezogenbeit wünschen, fonnen beies tigenen Deines zu frairen beinsche ben und ben Neben mit ber geringen Auslage von nur 61 den Nebenal.
Wegen oldagiger ferker Behandlung fowie Buck fiber Fenuenleiben ichreibt. mit eingelegter Briefs

Dr. Kilmer, Couth Bend, 345.

Ruriofitat ift eine Bfunb-Rote, bie, ebe fie gur Bant gurudtehrte, volle 125 Idhre in Birfulation mar. Die proften bon ber Bant je ausgegebenen Ro= ten bezifferten fich auf eine Million Bfund, b. i. 5 Millionen Dollars. Bon Diefen Roten murben nur bier Stud hergeftellt, worauf bie Blatten gerftbrt murben. Rothschilb hatte eine bavon und Coutts eine zweite im Befig. Lets terer ließ bie Rote einrahmen und als Reflame in feinem Bureau aufhangen. Mugerbem murben zwei Roten gu je 100,000 Bfund hergestellt. Die boch= ften jest in Birtulation begriffenen Roten lauten auf 1000 Bfund, b. i. 20,000 Mart. 3m Jahre 1803 mur= be bie Bant bon ihrem Raffirer Aftlett um 320,000 Mart beftohlen. Die Fountleron'ichen Betrügereien brachten fie um 360,000 Pfund, ber Raffi= ret Smith beschwindelte bie Bant um 800,000 Bfund und im Jahre 1872 wurde fie um nahezu eine Million Bfb. betrogen. Die Bant wird allnächtlich bon neununbbreißig Garbiften unter Führung eines Offiziers, fowie bon vierzig Wächtern bewacht. Jeber Garbift erhalt bon ber Bant für bie Bache ein gutes Abendbrob, Tabat, fo viel er will, und 1 Chilling. Der Offi= gier erhalt ein fürstliches Couper, Bi= garren und Wein nach Belieben.

- Rafernenhofbluthen. - Wacht: meifter: "Bas? Das foll ein Signal fein? Gie - Gie Rashornift Gie!"

— Berufsbefdrantung. — Dichter: "Schredlich, fcredlich, es fallt einem gar nichts ein - bei ber Ronfurreng!"

Individuelle Unficht. - "Run, ift Ihre Bermanbte icon angetom= - "A fades Frauenzimmer - trintt

- Rleiner Schäfer. - "Ich wünsche Eglöffel, feine Raffeelöffel." - Roms mis: "Aber, gnabiges Fraulein, Eglöffel burften für Ihren reigenden Dund viel gu groß fein!" Sergeant (gu ben Ginjahrigen

beim Rlettern): "Bormarts, Maier, Müller, Schmidt, Suber .... Die Trager ber Namen folch alter, weit verbreite= ter Gefchlechter muffen überall boran

- Die armen Abmefenben. - Gatte: "Geftern follt Ihr ja nur gu 3meit im Raffeetrangchen gemefen fein?" -Gattin: "Gben barum mar's fo mun= berbubfch!"

James 21. Stewart lebt noch

und ergabit oft wie er furirt murbe von einer wie feine Freunde glaubten unbeilbaren Krantheit burch bie Medical Council, 84 Dearborn Str. Obgleich feine Leiben fo fompligirt maren bag bie gewöhnliche Behandlung fie fdwerlich furirt hatte, ift er boch geheilt worden. Als er über feinen Rall iprach fagte er: "Ich bachte meine Zeit war um. Es ichien eine Berftopfung in der Reble und Bruft worzuliegen und obicon ich wußte baß mein Ratarrh fortmabrend in Die Lungen getropft mar machte ich mir feine Sorgen barüber bis ich an Gewicht verlor und ba Riemand mußte, mas mir fehlte, murbe meine Ramilie megen meines Befindens fehr befturgt. igamille wegen meines Setindens febr vernigt. Ich wurde manchmal schwindelig und alles wirde bunkel vor meinen Augen — eine Schwäche bestel mich, daß ich satt nicht geben konnte. Ich befürchtete sortwährend, vom Schlage gerührt zu werden. Meine Fran meinte, ich litt au Gehrnerweichung und als ber Doftor mir fagte, ban mein ganger Buftand vom Ratarrh in Reble, Lungen und Dlagen berrührte, fonnte ich es fait nicht glauben. Meine Mugen murben in Mitteibenschaft jogen. 3ch batte einen franfen Dagen, feinen Appetit, und ich mußte brechen, wenn ich aß; hatte Magenichmergen, Bergklopfen, Berftopfung und viele anbere Ericeinungen ausgesprochener Duspepfie, aber alle bieje Symptome find jest verichwunden, ba ich von biesen Versten geheilt wurde, und ich gebe bieses Zeugniß jum Beweise bessen, was fie für mich gethan haben. 3ch wohne No. 9 Reith Str., wo ich gerne bereit bin, die Bahrheit obiger Ansiggen zu beweisen. Die Merite bes Medical Council find alle Spe-zialiften. Sie berechnen Richts für Roufultation ober Untersuchung, und garantiren, Ratarrh, Rheumatismus, Opspepfie, Bron-hitis, Afthma und Krantheiten bes Blutes, ber Nieren, ber Leber und bes Womb au bei-3hr zahnargtliches Departement ift eine nene Errungenschaft biefer großen Anftalt. 3hr Motto ift, feinen Sall in Behandlung gu nehmen, bon bem fie nicht überzeugt finb bag fie ihn beilen tonnen. 3hr feib gum Bejuche und ju einer freundschaftlichen Unterrebung mit ben Nerzten eingelaben, und Ihr werdet wie ich finden, bag biefelben bie mabren Freunde ber Rranfen find.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendvoft.

- Er fennt fich. - Professor (auf ber Sochzeitsreife): "Sm, hm, wo ift benn nur meine Frau - follte ich bie unterwegs irgendmo ftehen gelaffen baben?

- Das richtige Pferb. - Bferbeberleiher: "Bu biefem Gaul rathe ich Ihnen nicht — er wird mit Ihnen durchgehen!" — Raffirer: "Gerade den fatteln Sie mir!"

- Sans: "Mein Papa hat ichon eine Commerwohnung gemiethet." Mag: "Und mein Papa hat eine Billa gefauft." - Rurt: "Aber mein Papa will ein Schloft taufen, und noch bagu mit einem Muminium=Schluffel, fagt

# STATE AND VAN BURENSTS, CHICAGO. Chicagos Bargain: Mittelpuntt.

Ausdauernd—Anhaltend—Unermüdlich! Preisjo früh in der Saifon-find die Kolgen großer Kauffraft - von Herab-

reellem, ehrlichem Geschäft deshalb Preise wie die nachste henden in

# Donnerslags Arokem Verkans!

75Etud fdwarg brotadirte Catin . Ducheffe, wird an State Gtr. vertauft für \$1.00,

sehungen

\$1.00 GeblümteZaffetas, farbenreid und fehr fcon. Morgen finbet 36r bier 100 Ctude, alle martirt şu nur ..... .........

89c Urmures, die foillernden Sorten, jebe neue Rombination. Die lette Bartie fo vortheilhaft getanft, daß ber Preis 39¢ erstaunich niedrig ift; jede morgen ....

\$1.50 edifdwarze Gatin Dudeffe 27-gou. Baare, jebe Pard garantirt in Bejug auf Sauerhaftigteit. Weitere Donnerstag 950 Gelegenheiten-2000 Parbs geben gu. .. 950

90c ichwarze Stoffe, geblumte Brocadirte - jebe Pard eine Robitat - jeber Boll reine Wolle. Ueber hundert Stüde liegen morgen bereit, und ber Breis ift nur,

95c Gangwollene Benriettas, 46: 

\$1.25 Fanch fdmargen Crepon, 50goff. Waare; ferner 50goff. fcmarges Braad-cloth. Diefe Baaren find überaft \$1.25 tverth-geban bier am Donnerftag für. 750

Modifches Caniche Cloth, die \$2.00 Qualitat. Alles von bem 463ofl. Stoffe - mit fraufem Boucle Cloth - beide find eingeichloffen. ber Breis ift gleich für \$1.00 Die neueften Schottifden Gui-

tings, alle die neueften Difdungen — jede neue Mobe-250 Stude, werth 35c, 19¢ gehen morgen für per Parb .. Beder neue wollene Clan-alle

modernften Ctoffe, ju jeder Beit 50c werth ; 100 Stude liegen morgen bereit, boppelt breite wollene Plaids, außer Frage modisch, Donners. 25¢ tags Spezial-Preis, per Yarb ...... GefdmadvolleBoucles u.neuefte

Tufted Rovelties — jebes Stint 40-3oll. Waare; ohne Zweifel ber größte Kleiberftoffen. 49¢ werth, alles gezeichnet für Morgen gu . 49¢ \$1.00 Senriettas und Cerge -

beides extra fcwer, beides extra Qualitat, volles Mifortiment in Farben für Donnerftag's großen au ber Parb ...... 12ic echte geftreifte Tennis Fla-

nelle, überall gefucht, berannte aus fauf morgen und folange der Borrath reicht, bie 7c . Gorte - Donnerftag's großer Bertauf bringt bas Angebot in Guren Bereich, 5 bolle

Riften, werth 7c, geben morgen für nur Rarrirte Churren : Binabame. bie Amosteag. Sprte, in jeber Groke, Rarree-bier

in blau und braun-76 Ginghams gu 15c Cafhmeres, flanell Ruden,

Jener Mantel und 810.00-Seht

hübichen Bragen,

Bemden und Beinfleiber für Da: Unfere \$10 men and auftralifder Mplle - bofitip reine Molle ein #1 Stanbard-Werth-für Donnerftag gum halben Breis, alle geben gu 49c Melton Sadets. breite englifche 55e Strumpfe in Operalangen-Bor Fronts. für Damen-befte Qualitat, flieggefüttert, 345 Du-Bend morgen gu einem Bargainalle geben au ..... and ripple, ein Edtfdwarze geriphte Strümpfe

Rleibungsftud -200 Donnerftag De Rinder-Unterjeug, Großen 1,

\$6.98 612 Nadets jebe neue Fagon, Qualitäter und SIS-fünf Fagons morgen alle neuen anben Effette t imbortirten toffen, mit englifdem Box

\$12

Damen, Balbriggan, Jerfeb gerippt, bid flebge-füttert, mit itlas eingesatter Dals, unb 22C Berimntterfnöpfe, fertig f. Donnerftag gu 22C BDe Union-Enits für Damen, nas turgemifchte grane, flieggefinier, im gens, offen an ber Bafte, eine Bic Sorte. 49¢ Capes-Liferine Soube, gute Soube. Bu teiner ten Rlei -fo fcon Bfin, ebeni aft-ge

done welche bie

Sochfeine Jadets, werth 870, 85 und \$100, in Belour und Bluich, mit Bela und lar, und legen fie auf Lager bill fie berlangt mer-

rauhe Bitterung - große Mermel, Sturmfragen



\$33.00 Boll-Seal-Capes, voller Belg, 30x100 Streep, Aftragan Rragen unb Ran

\$3.00 und \$5.00 perfifche Lamm= Aftradan Duffs - um gwei Drit-tet biftiger. Beibe Borten für Don. nerftag \$1.98 unb

\$4.00 und \$5.00 garnirte &uteunfere feinften Cam. methite - Gure Muswahl bon 150, jeber einzelner mobifch gar-



befte Qualitat-burd Bufall tonnen 121c

Edies englifdes Saartud-nur

burch ber Preis niedrig wird. Die 225c Sorte geht die Pard zu...... 121c

25c Baift : Wutter, einfach und

geblümt, Wunder von Werthen ju 25c — der morgige große Berfauf umfaßt 14 volle Kiften, alle verfauft d. Hard zu

Beinabe jur Balfte - Strumpfe

25e fliefgefütterte Strumpfe für

Damen - echtichwary und regulär ge- 150 macht - bie beften Strumpfwerthe für 150

für Rinder (Bolle) boppelte Rnie, Großen 6 bis 814-25c Baaren geben, morgen

4c. Raturgemifchte grane Demben und Beinflei-ber-alle hier am Donnerftag, bas

200 gerippte Semben für Babies

-aus fachfider Bolle-ein weiterer großer 6c

Balbriggan gerippte Befte, für

Rinber, bid flichgefüttert, feidebefest, mit Bert-mutterfnopf-Gront-eine 45c Bartie 29¢

35c Befte und Beintleider für

Befundbeit - aus feinftem Dongola Birge ge-

Wir miffen, bag fie Ench gufrieben ftellen werben.

Unfere feinften frang. Dongola Bing Tip Conur-

idude-affe Größen-affe Weiten \$2.50

5 Jagons bon unferen beften & Stiefeln für

Damen-werden morgen verfauft \$2.00

Cine weitere Partie bon jenen gut aussehenben

macht-vertauft

ein Baat .....

Dongoln Wett Stiefelden-

Jahresjeit ift fcme

rer, bequemes unb

geun für biel untet-

wegs befinbliche Su-

fre an finben, als

macht bie Gilge em-

pfindlich. Ring's unfichtbare Patent-

Rortioblen Maffer

bichte Soube find

ein Grbniter ber

Bagr ....

bas Paar gu........

35c

und beftes Materialmorgen offerirt au 86.00, 88.00 und \$10.00 fein: ftens garnirte Bute, alle neuen Moben, fammte

liche befte Baare-u. ber neue Preis für Donners. tag vent taum die Rosien der Urbeit-\$10.00, \$8.00 nnd...... \$6.00 gefüttert, si5.00 -29c Fiber Gewebe, überall durch ibre mirtliche Gute befannten Stoffe-bie aller-

ober marineblaues Rerfen, gang mit Geibe gefüt: \$15.00

bigen Rerfen Bor-Coats. pollftanbig und prachtvoll gefüttert-

\$14.75 .... \$17.75

Schwarzes Melton Tuch Cape, \$1.95 Wholefale=

hilbich mit Braid garnirt— \$2.95

Rummetn- \$11.75

Reines engl. Seal

Reifeld 138, 140, 142, 144 State Str., Reifeld

# 10,000 Mäntel und Pelz=Rleidungsstücke

Unter einem Dach - in Wirklichkeit, auf dem erften flur der obigen Mummer. Weitere 10,000 unter einem anderen Dach in unferem fabrif-Cagerhaus an Martet Str., und alle muffen verfauft werden verfauft innerhalb der nächsten 30 Tage.

Was wird es thun? Die Gute unserer Waaren wird es thun. Die facon - die Schonheit - das Paffen - die Reellität unserer Kleidungsstücke werden es thun. Korrette Beschäfts-Pringipien werden es thun.

Montag=, Dienstag=, Mittwoch=, Donnerstag=, Freitag= und Samstag=Bargains:



# Mäntel.

27 Boll schwarze Melton-Bor-Coat, \$4.00 Berth \_ \$2.15

Kancy Mischungen modischer Bor-Coat, 86 Berth \$3.95

Schwarze und marineblanc modifche Bor=Coat, 2 = fnöpfige Effo icon, als unfere \$20 Coats - tragen 

Reine fdmarze englifde Boucle Bor-Coat, gemacht in Beijelb's tag-Strafe- \$6.75

Diefelben - gang mit Geide

28holejale: Preis ...... \$7.75 Schwarze und marineblane rein-

Braditvolle Bor-Coats, ichwarzes

Unfere Berausforderunge lohfar-

Wholeiale- Breis

Reines fdwarzes Beaver-Cape,

Brachtiges ichwarzes reinwollenes Rerfen Cape, ein \$20 Rleibungsftud -piele große

Війф=Саре..... \$7.95

Reines engl. Geal Pluich-Cape, Bholefale: \$8.90 S75.00 merth— \$49.50

\$10.00 und \$11.75 | 040.00 merth, 22.75



203öll. Conen Cape, voller Sweep — Brima Belg — feibenes futter — Beifelbiches gabritat — Wholefale: Preis.....\$2.95

273öll. Conen Cape, voller Sweep - habiche, glatte, ausge-

30zöll. feiner frangöfischer Couen Cape, ein icones Rleibungsfind, Berth Wholefale- Preis..... \$5.95

30-300. Aftrathan Cave. ein großer Bargain- \$3.95

30-göll. Rachgemachter Affen-Cape, Electric Seal Kragen, icon ge-macht, wirb Guch warm halten im falteften Better-Bholefale: Breis ..... \$6.75

wollene Kerfen Bor- \$9.95 27-joll- Salb Electric Seal Cape, Bholefale: \$7.75

> 30-joll. Salb Glectric Geal Cape, Bholefales \$8.75

27-jöll. nachgemachter, wollener Seal-Cape, perbramt mit ameritani-ber, Bholejale-Breis .... \$7.75

30-toll. Aftrachan-Cape, prachtvoller Bel3-\$30 werth-Breis ..... \$14.75

27-goll. Echter, wollener Seals Cape, ringsherum mit ameritanifdem Marber verbramt - biefes ift eines unferer Derausforderungs-Rleidungsfillde, \$15.50

Marmot Wolle Seal Bor-Sadet, mobifd, elegant, voffomment Bholefale-Breis..... \$18.75

Solb Glectric Seal Bor Jadet, elegant, mobild, poll. \$19.75 Gehter Mint Cape,

Braditvolle Seal Pliifd. Capes Sibirifder Marber Cabe.

Extra-Größen in kurjen Jackets, langen Jakets, Plufch Bacques, Pliisdy Capes, Endy Capes, Pels Capes immer auf Lager.



138, 140, 142, 144 STATE STR.

Uns Rücksicht für Verkäuferinnen und Undere, welche nicht während der Woche ihre Einkäufe besorgen können, halten wir Samstag Abend bis 10 Uhr offen.

# MANIREL

# Ein großer Donnerstag ... \$1 Rovelty Kleiderstoffe, ganz wollene

gangwollene Cadings-Auswahl Donnerftag für ..... 50c Schottische Cartan - Maibs in reichen, bellen, feibenen Effetten - ein wirflicher reichen, hellen, feibenen unerten 50c Artifel, Donnerftag fonnt 3hr es 176

gemifchte Chebiots, Somespuns, alle Arten reicher Effetten - Tricots, Cerges, Cafhmeres, Platos,

im Bafement haben gu 25c und ...... \$1 bis \$1.50 Kleiderfloffe - nene feibene Difdungen, neue Mohair - Difdungen, tiene Caniche-Difchungen alle Gorten bon bitbichen tauben Effetten, 50-goll. gangwollenes Amagonen Tuch, 48-joll. gangwollene Storm-Serge, marineblau und fowarg, Geibe-finifh Benrietta in ben reichen rothen \$1 frang. Plaid - Schattirungen, werth bis gu \$1.50 per Darb-

werth bis zu \$1.50 per Parb— 38c Schwarze Serge-Verkauf - die heffe frang. Gerge, bie je auf einem Bertaufstifche nelegen, etwas gang ungewöhnliches feine, weiche, teide, fdmarge Gerge, - 45 29¢

\$1 bis \$2 schwarze Stoffe - 40zoft. Mohair Brilliantines-46goll. Storm Gerges-50. 10fl. French Gerges-42goll. fanch Grepons-40god. einfache Grepons-42jon. Cpeviot-42jon. geblumte Dlobair - 40goll. Rough Goobs-4938d. Nobitat von über 50 verfchiedenen Du. 48¢

Seltener Seide-Bargain-223öll. und 20goff. Lyoner Sntin Damaft und Grod Grain Brocabes-neue bubice Dlufter, birett bon unfe rem Eponer Band-Ihr werbet vergeblich anbers. mo barnuch fuchen-nur in Manbels, 

75c haarluch - Refler vom beften frangofifden haartud, gangbaar-im Retail bom Stud ju 75c. 65c und 50c verfauft -ein 19c

Qualitat - vofte Breite -Donnerftag ju ...... 10c Moire Taffeta Rockfutter 41C

121c Aermel-Scrim - ausgezeichnete

-garantirt echtidwars gu ..... 25c fancy Taillenfulter = Saleenseine große Auswahl ber feinften Duftern- 9¢ Donnerftag ....

Walch-Kleiderfloffe - Stoffe für ein Rleib in babider und anfprechenber Beife autremacht-10 Dbs. in jebem-25c frang. Sateen ju 15c —20c fcottifches Bephyr-Gingham ju 10c — 121/2c breiter, feiner Cambric gu 7c-Sc Rattun gu .....

Basement Blankels u. Comfortables \$2 11-4 weiß wollene Blanteis . . . 1.19 f4 weiße wollene Galifornia Blautets . . . \$.25 \$2.50 große hand-tufteb Comfortables. .... 1.49

Glage-Bandidube für Damen - 5 Gaten Glage-5 Daten Gnebe Bandidube - 6 Anople Biarris-Danbidube-einige Größen betgeiffen- 50¢ alle Farben n. Größen-Werthe & \$1,25 75c halsbinden für Manner-nene Ted Cearfe, neue foutein:banb Graris, Club Galf.

binden und Banbichleifen-in fowarger Geibe und

ichmargen Atlas - große Auswahl bon Shatti-rungen und Farben-einfach roth, fancy reth,

rirt-pofitiber Werth 50c und 75c- 25c

Cheds, Streifen, fanch geblümt und far-

\$1.25 Alace-Handschuse — 4 Knopf-

\$12 Condon Box Coats von feinem 

\$18 Condon Bor Coats, mit den neuen hohen Stnrmfragen, breitem Bor Front, boll bra-pirte Wermel und Ripple Ruden, mit Satin Rhabama gefüttert, aus jeinem gefrau- 10.00 fetten Boucle Such gemacht, gu ....

\$15 fcineidergemachte Anzäge-von fdwerem Sturm Gerge-fdwarg und marineblau Rod ertra weit und gang gefüttert - Taille ift nach englifdem Schnitt mit Auffclagen-ju ...... 8.00

Kleiderröcke-aus schweren englischen Gerges, boll Doucet Facon, gang gefüttert und mit Sammet-Borftoß-werth \$7,00-Bafement - Mantel - Abtheilung- Der

\$8 Condon Bor Coats—gemacht auf bie volltommenfte Art von mannlichen Schneibern -feine rauhe Chebiots-egitte veriebe 4.90

Melonen-Mermel-für ..... \$10 Aolf Capes — aus schönen importirten Cheviots, mit Plaid. \$2.98

Stoffen und theure Rleibungeftude-eine große Auswahl bon hibiden Jacons, nur in fleinen Größen - ungefahr ein \$2.98 \$5 Kleider-Röcke-von feinem Lufter

geblitmten Brilliantine - bolles Doncet-Fagonvollftandig gefüttert und Gammet. 1.75 \$1 Promenaden-Rocke, echischmarzer Sateen-plaiteb

\$1.75 Promenaden-Röcke - feiner Manel -2 Ruffles und 6 Reiben 75c SI Unterrocke. 50c Shafer-Flanell .... SI frifir-Jacken aus flieftuch - ge-

hatelte Ranten - mit Band befest ...... \$1.50 Morgen-Wrappers -Morten-Cloth-buntler Grund mit farbigen Streifen und Muftern-Matrofenfragen-

50c schwarze englische Cashmere Damenftrumpfe-in folicht und gerippt...... 35c fcwarze fliefgefüllerte baummol Iene Damenftrumpfe — mit doppelten 18¢

Daden und Beben ..... \$1.50 Jedoras-Schwarze und braune Bebora-Bote für junge Damen-Sils gnter Qua-lität-mit Atlassutter-nene Fasons- 75¢

Bagon-Bote von feinen und breiten 350 Galten und Rraufen .....

65c Maslin-Racht-Kleider-Jubbard-

Raum ifi fürglich berdoppelt, um Raum für ein biefes große Lager. Wie ift es möglich — bas ift ber Bunft bier. Schone Winter - Jackels - in noririger Saifon angefertigt, aber aus ben feinften

ahre Offenbarung-Plufa-

und bolle Schofe-und wahre

bung teigt-morgen alle

Bet befest-wie vertaufen fie jest gu file am Ont ben-niorgen ift Eure Gelegenheit, unter ber Partie ausgumablen. Remmartete für junge Dadmen, ein Drittel unterm Werth, bas ibeale Gemanb für

Wunder am Donnerftag gu \$13.50

85c Promenaden-Röcke-ans Muslin mit breitgefälteter und fpihengarnirter 39¢

### Bergnügungs-Begweifer.

Aubitorium.— Teutiche Oper.
Chic. Ob. Q.—A Daughter of the Revolution.
Sooled S.—Aittle Christopher.
Re Biders.— Bonnie Scotland.
Schilfer.— The Witch.
Crand Op. Conic.—A Trip to Chinatown.
Columbia.— Balmer Goy's Brownieß.
Ccad. of Majic.— The Land of the Niving.
Albama warket.— Alabama.
Lincolo. In.— Cfile Ellster in Repettole.
Oopfins.— Baudeville.
Coin of arb.— Baudeville.
Oldmy ic.— Baudeville.
Ohmy ic.— Baudeville.
Ohmy ic.— Baudeville.
Ohy deus.— Baudeville.
Coin of Sool.

(Bit bie ,Mbenbpoft".)

Forftbeamte und Walbauffeher, beren Aufgabe es ift, ben mahrscheinlichen

Aufenthalt bes Wilbes zu jeber Stunde

bes Tages ober ber Racht, ob es am

Füttern, Schlafen ober Ruben ift, ju

tennen, berfichern, bag berfelbe für

borausgefagt werben fann. Sochftens

bie Raubthiere führen ein mehr uns

Auffuchen bon Beute treibt. 3m

Uebrigen find bie Raubthiere bon Ra=

fie bie langlebigften Thiere in allen

bon ber fie begleitenden und allmäh=

pichen und Bettzeug, fowie in ben

Rahrboben nicht zu erschöpfen und fo feiner Bervielfältigung eine natürliche

Grenze zu fegen, sonbern fich immer

weiter zu verbreiten, fogar in Organe,

bie urfprünglich bon ihm frei maren. Der Tubertelbazillus ift nach bem

Ausspruch eines Argtes nicht wie ein

Dorn im Fleische, ber nur an Ort und Stelle eine tleine Entzündung herbor=

Berbreitung einem Baum, ber fich un-

ben Organe an, obschon fie zuweilen

ebenfalls im Sals und in ber Form

ftrophulofer Gefdmure erfdeint. Bei=

De Rrantheiten find anftedend. Um meisten leibet ber Schwindsüchtige

burch Fieber, Ermattung, schmergliche

zoologischen Garten find.

Reues aus Ratur- und Beilfunde. größten Theil ber Beit mit Schlafen, und ehe bas Rind bas Alter bon fechs Die Blüdfeligfeit der Chiere. Jahren erreicht bat, befolgt man giem= In einer englischen miffenschaftli= lich allgemein die vernünftige Regel, es chen Beitschrift wirft ein Autor bie fchlafen gu laffen, fo viel es will. 3ft Frage auf: "Wann fühlen fich wilbe aber bas Rind fechs ober fieben Jahre Thiere gludlich?" Er glaubt, ben alt geworben, womit ber regelmäßige Auffcluß über biefes Problem in ber Schulbefuch beginnt, fo tritt eine ande Untersuchung ber, von ben Thieren in re Methobe ein, b. h. ber Schlaf wird freiem Buftanb angenommenen, Le= bis gum erwachfenen Alter fuftematifch bensgewohnheiten suchen gu muffen, abgefürzt. Ift das Rind gehn ober el ba fich annehmen laffe, baß Die Thiere, Jahre alt geworben, fo barf es nur wenn nicht bon anderweitigen Rudfich= noch acht ober neun Stunben fclafen, ten bestimmt, biejenigen Sanblungen obgleich bernünftige Eltern nachbrud= lich bafür forgen follten, bag bem Rin= und Lebensgewohnheiten borgiehen werben, bie ihnen Bergnügen machen. be bas in biefem Alter burchaus noth= Den größten Ginfluß icheint bierbei wendige Schlafquantum, b. h. zum bas Gewohnheitsmäßige zu außern: minbeften gehn bis elf Stunden, nicht bas in ber Freiheit lebenbe Thier wiegeschmälert werbe. Bis gum Alter von berholt Tag für Tag ohne neue Un= zwanzig Jahren bedürfen junge Leute ftrengung, was es vorher gethan hat, täglich neun Stunden Schlaf, während und fühlt fich offenbar gufrieben babei; ber Erwachsene fich mit acht Stunden Die Gucht nach neuen Erregungen ift begnügen fann. Ungenügenber Schlaf ift eines ber fchlimmften Uebel ber ihm fremb; feine geistigen und torper= Rettzeit. Der Mangel an gehöriger lichen Lebensträfte erschöpfen sich nicht in ber Jagb nach "Genfationen". Rube und andere Störungen im Ror: Der Saushund, ber in biefem Buntte malguftand des Nerbenfnftems, insbefonbere bes Gehirns, erzeugen Berfall fcon bie Ratur bes Menichen ange= und Erschöpfung sowohl bes Rörpers nommen bat, ift befanntlich fichtlich erfreut, wenn irgend etwas gefchieht, wie des Geiftes; Uebererregbarteit und bas Abwechselung in bie Ginformig= Berwirrung treten nach und nach an feit bes täglichen Lebens bringt: bas bie Stelle geregelter Arbeitsliebe, all= gemeinen Wohlbefindens und geiftiger wilbe Thier opfert feine Behabigfeit lebiglich unter bem mächtigen Gefühl Im naturgeschichtlichen Mufeum gu ber Liebe und manbelt gur Brunftgeit Solothurn in ber Schweig wird ein ungewohnte Pfabe. Alle Beobachtun= gen laffen fcbließen, bag meber Gauge= thiere noch Bögel sich fehr weit bon Anzeigen-Annahmestellen. einer Gegend entfernen wurden, in welcher fie regelmäßig ihr gewohntes Futter in hinreichenber Menge finben.

Mn ben nachfolgenben Stellen werben fleine Angeigen

für die "Abendohl" ju benselben Preifen enzigegei-genommen, wie in der Haupts-Office des Blattes. Wenn dieselben die 11 Uhr Bormittags ausgegeben werden, erscheinen sie noch an dem nämtichen Tage. Die An-nahmestellen sind über die gange Stadt hin so bertbeilt, oag minbeftens eine bon Jebermann leicht ju er Rordfeiter

Andrew Daigger, 115 Cipbourn Ave., Ede Bar-

rabee Str. G. Beber, Upothefer, 445 R. ClarfStr., Ede Divifion. jeben Monat im Jahr mit Sicherheit E. Doorer, applieter. 400 % Chrago Ute.
G. Gaute, Apothefer. 800 Chrago Ute.
G. Jobel, Apothefer. 806 Wenk Str., Cafe Schimpffy, Remoffere. 282 O. North Ave.
How Opinion u. Arrabee eir.
G. F. Clas, Apothefer. 891 halfteb Str., nahe Gentre. ftates Leben, wenn ber hunger fie gum 3. D. Milborn, Apothefer, Gde Wells u. Divifion Str. Dertigerer, wie Wells u. Dividenry Beinhard, Apothefer, 91 Wisconfin Str.,
Ede Subson fibe.
E. B. Bafeler, Abothefer, 445 Rorth Abe.
Denry Goeg, Abothefer, Clarf Str. u. Rorth Ave.
Dr. G. B. Bidder, Moothefer, 146 Fullerton Abe.
E. Tante, Apothefer, Ede Wells und Ohio Str.
G. Brammissti, Apothefer, Salfted Str. und
Rorth Abe. tur aus trage und laffen fich nur burch äußere Impulse gur Thatigfeit an=

fpornen. Rur bie Gefangenschaft in einem ungewöhnlich engen Raum fcheint bie Bufriebenheit ber meiften Bincoln Bharmach, Apothefe, Lincoln und Fuiwilben Thiere ernstlich gu ftoren, ob= D. F. Rrueger, Apothefer, Ede Clybourn und Fuls fcon ber Bar, ber Elephant und bas Rameel fich aus ber Bewegungsfreiheit wenig machen. Abler und Sa=

lecton Abe.
2. Geifpig, 757 R. halfteb Str.
W. Geifpig, 757 R. halfteb Str.
W. M. Reis, 311 E. North Abe. u. Wieland Str.
U. M. Reis, 311 E. North Abe.
U. Martens & Go., Apothecte, 233 R. State Str.,
und Obgood und Centre Str.
S. Nipte, Apothece, 80 Wehlter Abe.
Derman Fry, Abotheter, Gentre und Karrabee Str.,
John Boigt & Co., Apothece, Biffell und Centre
Etrage. bichte find im Räfig besonders un= glüdlich, weil lebhafter Flug für ihre Gefundheit nöthig ift. Dagegen find Papageien ber Bewegung abholb und Robert Bogelfang, Apothefer, Dayton und Clay Straft.
Detraße. Motheter, 224 Lincoln Abe.
G. Gegers, Apotheter, Staffteb und Wehlter Abe.
G. Rehner, Apothefer, 557 Cebgwid Ctr. ber baraus entspringenben Rrafter= fparnig will man es gufchreiben, bag

Beftfeite:

J. Bichtenberger, Apotheter, 638 Milwaulter Abs., Ede Division Str. J. B. Sheam, Avoteter. 171 Biue Island Ave. B. Bavra, 620 Eenter Ave., 6de 19. betr. henry Chröber. Apotheter, 453 Milwaulter Ave., Ede Chicago Ave. Die Schwindsucht ober Auszehrung ift eine Rrantheit, Die ihren Ramen North Abes.
Otto 3. Sertiwig, Apotheter, 1570 Milwanker Abe.
Ette Meftern Abe.
Ihre Meit Meftern 913 W. Korth Abe.
Bun. Schulker, Apotheter, 913 W. North Abe.
Bun. Schulker, Apotheter, Sta W. Divifion
Etr., Ede Malhtenam Abe.
E. B. Rintsowfirdm, Apotheter, 477 W. Divifion
M. Rafziger, Apotheter, Ede W. Divifion und
Bood Etr.
G. Behrens, Abotheter, Soo und 802 S. Palfted
Etr., Ede Canalport Abe.
3. Schimet, Apotheter, 547 Blue Island Abe.
Ede 18. Str.
Mag Deibenreis, Abotheter, 800 W. 21. Gtr., Ede verschiedener Rorpergewebe führt. Der pifch-kleine Reim biefer furchtbaren Rrantheit, fann in ben Rnochen, ben Belenten, ben Eingeweiben, ben Behirnhäuten, turg faft in jedem Ror= Rag Deidenreich, Abotheter, 800 DD. 21. Gtr., Gde Dobne Abe.
Smil Stidel, Abotheter, 691 Centre Abe., Ede 19. pertheil, seinen Sit aufschlagen. Er fieht wie ein winziger, an bem einen Enbe leicht gebogener, Strich aus, ber bei fünfhundertfacher Linearvergröße= rung eben fichtbar wirb. Er wird in bem über Thuren und Fenftern abge= lagerten Staub, an Tapeten, in Tep= Schlafwagen ber Gifenbahnen regel= maßig angetroffen. Bor ben Reimen ber Mafern, bes Scharlachfiebers, ber Blattern, wie überhaupt aller mit Sautausfchlag berbunbenen Fiebern, zeichnet fich ber Tubertelbazillus burch Die berberbliche Gigenschaft aus, feinen

tulofe ift in verschiedenn Buntten bem Ausfat ähnlich. In beiben Rranthei= ten bilben fich fleine Maffen im Bu= ftanb ber Entzündung befindlicher Ge= webetheile, bie in Ermangelung ber ben gesunden Rörpertheilen innewoh= nenden Widerstandstraft der Auflö= fung erliegen und für bie benachbar= ten Rörpertheile zu neuen Rrantheits= herben werben. Während jedoch ber Musfat borgugsmeife bie außeren Organe, wie bie banbe, Urme, Fuge und Beine, und nur zuweilen auch bie Schleimhaute in Rafe, Mund und Sals ergreift, nimmt fich bie Tuber= tulofe borgugsmeife ber tiefer liegen=

Bufalle und namentlich Geelenqual, ba Go. Quber, Apotheter, 1358 Diverfes Str., Gde er in der Regel geistig höher steht, als der Aussätige. Dafür genießt jedoch der Schwindsücktige den Bortheil, daß seine Krantheit ihn schneller dahine rafft, meist ein bis vier Jahre von den Krantheit ihn schneller dahine Beitbunkt an gerechnet, wo die Krantheit erkannt wurde, während der Aussätigige gewöhnlich noch neun dis awanzig Jahre lang von diesem Zeitschneller. Hoodbeter. Ivo Vierene, Kootheter. Ivo Vierene, Kootheter. Ivo Vierene, Kootheter. Ivo Vierene, Kootheter. Ivo Vierene der Aussätigige gewöhnlich noch neun dis Aussätzeler. Ivo Vierene Kootheter. Ivo V

puntt an gerechnet bahinfiecht. Ueber Die ungeheure Berbreitung ber Tu= berfelfrantheit in ihren berichiebenen Formen find berläfliche ftatiftifche Bemeife beigebracht worben, beren Refultat eine medizinische Autorität in bem Musfpruch jufammenfaßt: "Unter allen Menfchen ift je einer bon fünfen mit der Aussicht geboren, in irgend einer Form ber Tubertulofe gu fter=

Gin gefundes Rind berbringt in ben

ersten paar Wochen seines Lebens ben

Hartnäckiger Kampf Merlei.

> Gegen unreine und gefährliche Waschvulver trägt Früchte—Das Bublifum lernt die Sachlage begreifen.

> Die große Ungahl von Briefen, die hier täglich ankommen von Ceuten, nicht nur von solchen die in der Stadt Chicago mohnen, sondern im gangen Westen, und worin dieselben Jas! 5. Kirf ihren Dant aussprechen wegen des Kampfes, den fie auf sich genommen haben, beweisen diese Thatsache.

KIRK'S

Es ift heute bollftandig unnöthig für irgend Jemand bas geringfte Refito bei dem Bertauf von Bajch-Bulver oder Seife, welche die Bajche vielleicht zerfrift und die Saut verdirbt, ju laufen, wenn er nur die Borficht gebraucht banach ju feben, daß Jas. S. Rirt & Co. auf jedes Bafch-Braparat aufgedrückt ift.

Cos (Elixir of Soap) ift absolut bon reinen und harmlofen Praparaten, es beforgt die Arbeit beffer und ichneller als irgend ein anderes Waschpulver ober Braparat. Es ift bon ben erfahrenften und zuverläffigften Autoritäten in Chicago versucht worden und hat in jedem einzelnen Falle Die befte Empfehlung erhalten. Sie können Gos thatfächlich ohne Bedenken bei den feinsten und garteften Geweben anwenden.

Die Garantie von James G. Rirt & Co. geht mit jedem Badet. Dies ift foon allein ein genügender Beweis, daß Gie bollftandig ficher geben, wenn Sie diefes Praparat gebrauchen.

# Leset was Rirk's Gos vollbringt!

Und überlegt Guch forgfältig, ob 3hr wirklich im Stande feid, noch einen anderen Zag ohne daffelbe fertig zu merden.

Rirt's Cos beforgt bie Familienwafche, ohne bag man Seife anguwenden braucht, beffer als je gubor, mit der Balfte der Roften und Arbeit; und berhinbert das Gerinnen des Waschblaus im Waffer; Flanelle und Wollstoffe, in mit diesem toftbaren Braperat behandelten Waffer gewaschen, geben positiv nicht ein. Für Bad oder Toilette ift es unentbehrlich, da es das Waffer weich und fammetartig macht, die Wirtung ber Seife beichleunigt, ber Saut einen gefunden

Glanz verleiht und irgend welche überflüffigen Ausscheidungen, welche dem Kör= ber anhängen mögen, zu entfernen hilft. Für Gefchirr= und allgemeine Wafchzwede ift es gang ausgezeichnet, ba es fowohl Arbeit wie Seife fpart.

In Cos find meder Lauge, Ammonia, Ralt noch irgend welche anderen ichädigenden Beftandtheile.

Rirt's Gos ift zu haben bei allen Grocers. Beftellt fofort ein Badet bei Eurem Grocer, und 3hr werdet es nie bereuen. Zwei Größen, 5 und 10 Cents.

gänglich aus Stahl gebautes Bogelneft aufbewahrt. Um die gahlreichen bortt= gen Uhrmacherwertstätten herum liegen oft unbrauchbare ober gerbrochene Uhrfebern gerftreut und ein Uhrmacher überzeugte fich, bag ein Baar Bachftel= gen in einem Baum feines Gartens ein Reft gebaut hatten, bas aus lauter fol= chen Uhrfebern beftanb. Das Reft maß über bier Boll im Durchmeffer und fchien ben Bewohnern bolltommen gu behagen. Nachbem bie gefieberten Bau= fünftler ihre Brut aufgezogen hatter wurde bas Reft im Museum unterge= bracht. Daß Rrahen Studen bon Telegraphenbrahten gum Reftbau gu been wiffen, ift ebenfalls unlängft in Oftindien beobachtet worden.

Beder Tropfen Blutes, ber burch bie Abern freift, pirb fpater ein feftes Rorperpartifelden. Fleifc, Anochen und Dusteln find feftgeworbenes Blut; ban ber Beschaffenheit bes Blutes bangt bie Beichaffenheit bes gangen Rörperipftems ab. Sofern bas fluffige Material, aus welchem ber Rorper fich aufbout und erneuert, nicht rein und nahrfraftig ift, tann auch die baraus entftebenbe fefte Subftang nicht gefund und ftart fein. Gine ber berborragendsften Gigenfchaften bon hoftetter's Magenbitters ift sten Eigenschaften von Sosiecter's Magenbitters it seine blutzeinigende Mirkung. Indem es direft und mit geoßer Kraft die Ragentbätigfeit beeinflutz, welche der Anfang der Blutbereitung ift, forgt es bafür, doh keine ungebörigen oder ungurräglichen Bestandbheile in dosseibe übergeben. Eben jo fratzig wirft es auf die Rieren, welche berdorbene Eudsstanzen aus dem Blute ausscheiden. Es berrichtet förmliche Bolizeidensse zur Erdaltung der Gestundbete im Körder; daber dach jeine borzüsslichen Wirklungen in Fällen von allgemeiner Schwäche, Malariasieber, Kheumatismus, Berstopfung und bergt.

Deinem Gewehr?" - "Schau, mit bem einen Lauf schieß ich und in bem an=

Aleine Anzeigen.

(Mageigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt: Gute Erimmer an Roden. 234 Bellings ton Str., nabe Clobourn Ave. Berlangt: Gin Junge an Cates. 903 Milmaufee Berlangt: Bigarrenmacher. 913 Dilmantee Mbe.

Berlangt: Ein guter Trimmer an Roden, Rachque fragen 639 R. Bautina Str. Berlangt: Bartenber, 376 2B. 12. Str. Berfangt: Gin Butder jum Storetenden und Burftmaden. 122 G. Fullerton Abe. motr Berlangt: Ein lediger Mann für Stallarbeit. 40

Berlangt: Gin guter Bader. Rachjufragen 105 G. Galfted Str. Berlangt: 3 erfahrene Fitters und Mat Cutters. Siegel Cooper & Co. Berlangt: Ein Mann für Baiter und Borter. 14 B. Ban Buren Str. Berlangt: Bianofpieler. 533 S. Clart Str. Berlangt: Gin guter Carpenter. Rorbweft-Ede Berlangt: Deutscher Schmiebehelfer, ber auch Bferbe beichlagen tann. 1158, 63. Str., Engles

Berlangt: Gin junger Butcher, ber mit Pferben umgeben tann. 806 R. Afpland Ave. Berlangt: Gin guter Borbugler an Roden. 395 Bubanfia Abe.

Berlongt: Deutsche Agenten, welche gute Referengen geben können, um auf bem Lande Boume ju berfaufen. Jest ift bie Zeit. Abr. B. D. Bor 58, Oat Bart, 30.

Berlangt: Manner und Frauen. Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort. Berlangt: Sofort ein guter Majdinennnaber an guten Shoproden, ober auch Dajdinenmabden. 467 2B. 14. Blace. Berlangt: Agenten in Chicago und außerhalb .-

Damen borgezogen. Gin neuer Blan. Gute Bezahs lung. Schreibt für Mufter und Ginzelheiten. B. L. Anoedler, 52 Dearborn Str., Chicago. Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Baben und Fabriten. Betlangt: Erfte Sandmadden an Roden. 258 Berlangt: Majdinenmabden und Baifter an Ro-ten. 130 Samuel Str., 3. Floor. mbfr Berlangt: Gin junges Mabchen für Delitateffen. Store. 116 Gugene Str., Ede R. Bart Ave. Berlangt: Mabden, um bas Rleibermachen gu er lernen. 505 R. Clart Str., zweiter Flur. Berlangt: Behn Madden für Renafabrif. R. 3. Geberer & Co., 151 Babaih Abe. Berlangt: Gin anftanbiges Mabchen, welches bas

Berlangt: Startes beutiches Mabden bon 15-16 Jabren, im Saushalt behifflich ju jein. 2454 C. Bart Abe.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbei Brivatfamilie. Guter Lohn. 247 LaSalle Abe.

Berlongt: Ein beutsches Rabden für allgemeine hausarbeit. 5239 Aberden Gir. mdoft
Berlangt: Ein beutsches Mädden für allgemeine Susarbeit. Frijch eingemandertes borgezogen. 5301 G. hoffteb Err. mbo
Berlangt: Gutes Mädden für allgemeine hauserbeit. 3243 halfed Etr.

Berlangt: Madden, um auf zwei Rinder aufzu paffen. Butes heim. 210 Caf Str., Flat R.

Berlangt: Gin beutides Mabden für hausar-beit. Dampfheigung. Mrs. Mob, 4716 Cbans Abe.

Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausar-beit. Muß gut tochen und waschen tonnen. 1283 Brightwood Abe. mbo

Berlangt: Gin beutides Mabden für Ruchenars beit. 165 G. Dibifion Str. mofr

Berfangt: Gute Maichinen: und Sandmadden an Shoproden. 155 und 159 Martet Str. bmibo Sausarbeit. Betlangt: Gine gute Bafderin im Reftaurant. Sonntags frei. Lohn \$5. 111, 5. Abe.

Berlangt: 2 Madden im Boardinghaus. 27 B. Bolf Str. Berlangt: Mabden für Gausarbeit. 494 2B. 12. Str. mibe Berlangt: Manchen für gewöhnliche Sausarbeit. 424 2B. Rorth Abe. Berlangt: Madden ober Frau für hausarbeit. 566 R. Lincoln Str., 1. Flat. Berlangt: Ein Mädden für gewöhnliche Qausars eit. Privatsomilie. 555 LaSalle uve. Berlangt: Mabden für gemöhnliche Sausarbeit. 571 G. Dibifion Str. Berlangt: Ein gutes beutiches Madden für alls gemeine hauasrebit in Familie ohne Rinber, 191 E. Fullerton Abe., 2. Glat. Berlangt: Erfahrenes Madchen für allgemeine Sausurbeit. Dampfheizung. 19 Bisconfin Str.,

Bute Schlafftelle für Madden. Gederbetten. 1379 Milmautee Mbe., binten, oben. Bu bermiethen: Großes Frontzimmer für 2 Ber-fonen ober Chepaar. 280 Gim Str., Gde Bells Str. Alleinstebende Frau wunicht judifchen Mann in Bourd. 783 Girard Str., nabe Rorth Abe. und Roben Str. Bu vermiethen: Soon moblirtes warmes Bimmer für 1 oder 2 herren. 37 Goethe Str., oberer Stod. Bu bermiethen: 2 moblirte Frontzimmer, febatalster Eingung. Miener Familie. Beftes Board wenn gewünfot. 168 Lincoln Abe., Flat D.

(Angeigen unter blefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Berlangt: Madden für allgemeine hausarbeit. 243 S. halfteb Str., im Galoon. Ein orbentlicher junger Bann wünscht warmes Schlafzimmer, wenn moglich mit Board, Weftjeite. 6. 2. 125 Abendpoft.

Berlangt: Frauen und Madden. Diefer Rubrif, 1 Cent bas Bort. (Angeigen unter Diefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.) Ju verfaufen; Ein fein eingerichteter Trugstore mit gutem Waarenporrath in einer fleinen Land-fiadt, 60 Meilen von Chicago. Gute Aundicaft. Billig, Nachzutragen bei 3. Opman, 179 S. Water Etc.

Beidaftegelegenheiten.

Bu bertaufen: 3mei Abendpoftrouten an ber Beft: ette. 110 Gurlen Str. mbo

Bu bertaufenn: Billi, wegen Aufgabe bes Ges hafts, guter Ed-Saloon an ber Arouzung bon i Stragenbahnen. Atr. A. B. 104 Abenbpoft. mbo

Spottbillig! Groceip= und ComfectionerpStore= firtures. 961 R. Galfied Str.

Bu vertaufen: Gin gutgebender Saloon, frant: eitshalber. 39 G. Divifion Str. Dmibo

Bu berfaufen: Gin guter Saloon, billig. 3714 balfteb Str. 19nlm

Gelb.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Chicago Mortgage Woan Co.,

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19,

berleibt Beld in großen ober fleinen Summes, auf haushaltungsgegenitanbe, Pianos, Pferbe, Basgen Jowie Wagerbausicheine, ju jehr niedrigen Manen, auf irgend eine gewinnigte Beitauert. bin beliebiger Ibell bes Duriebaus fann ju jeder Beit werthereibelt und beburch ist bei beburch ist beiter ber beiter bet beite bet better beiter bei beiter bei bei beiter beiter beiter beiter bei beiter beiter bei beiter bei beiter beite beiter beiter

Chicago Mortgage Loan Co.,

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19,

29m3,11

ober: 351, 63. Str., Englewood.

ober: 9215 Commercial Ube., Bimmer 1, Columbia Blod, Giid=Chicago. 14ap,bw

Die beite Belegenheit für Deutide,

welche Gelb auf Mobel, Bianos, Pferde und Bagen leiben wollen, ift ju und ju tommen. Bir fin b felber Deutiche und machen es fo billig wie möglich und laffen Guch alle Sachen jum Gebrauch.

167-169 Bafbington Str., swifden LaGalle Str. und Gifth Mbe., Bimmer 12.

85 Dearborn Str., 3immer 304.

534 Bincoln Mbe. , Bimmer 1, Bate Biem.

- Es wird bei uns Deutsch gefprochen. -

Geld gu berleiben ju 5 Prozent. Reine Rommit-fion. Room 8, 63 R. Clarf Str. 16nln

Darleben gemacht auf Rord- ober Rordmeftfeite verbeffertes Grundeigenthum, 6 Brogent Binfen ;-

Moll: 3hr Euer Grundeigenthum vertouisen -Bollt 3hr Geld leiben in Summen von \$200 und aufwärts. Sprecht vor bei Carl Rafoth, Albiand und Robie Ave.

Perfontiches. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Die McDomell frang. Rieiber-Buichneide-Atabemte. Rem Yort und Chicago.

F. Rrueger, Monager. Sija,11

Sausarbett. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 4128 Babaif Abe., 2. Flat. mba

Berlangt: Mabden für gewöhnliche hausarbeit. 901 R. Salfteb Str. Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit. 488 . Baulina Str., 1. Flat. Berlangt: Gin gutes Dienstmadden, 1196 Dil:

Berlangt: Mabden für Dausarbett. Reine Basiche. 683 R. Roben Str., 2. Flat. Berfangt: Manden für allgemeine Sausarbeit. 927 Milmaufee Moe. Berlangt: Rur nachweisbar anftanbiges Dabden für Alles, bas auch englifch ipricht und gut foch:. Referenzen berlangt. Dr. Bucon, 42i Center Str. Berlangt: Gin tuchtiges beutiches Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 525 Albany Abe., 1. Floor Berlangt: Gute Mabden für allgemeine Souts-rbeit. Genügende Rage borhanden. Ladies Ein-fohment Office, 636 W. Chicago Abe. Berlangt: Gin Darden für Sausarbeit. 135 Lin-

Berlangt: Mabden auf Rinder aufzuhaffen und Sausarbeit gu helfen. 410 Dapton Gir., nabe rtangt: Ein hriftliches Dienstmädden in flet-ner haushaltung. Perioniich nachzufragen bei Mrs. Cliff, 274 C. Illinois Str.

Berlangt: Gin gutes beutides Mabden für ge-nopnliche Sausarbeit. Gutes Seim. \$2.50. 249 Lais in Str., Top flat. Berlangt: Madden für allgemeine Hausarbeit in einer Familie. Rus foden, wojden und bügeln innen. Wir balten auch ein zweites Madden und nen Mann. 1840 Mrightwood Abe. momi Berlangt: Stauen und Madden für irgend eine Arbeit, Geichäftse und Brivatbaufer, Stadt und Land, finden immer Stellung in nur guten Sairs fern bei dobem Bobn, burch "The Beritas", 43 R. Clark Str., beste beutsche Stellenvermittelung.

Berlangt: Gin Mabden ober Frau für allgemeine wausarbeit. 390 R. California Ave. Duit Berlangt: Gutes Dabchen in fleiner Familie. Guter Cobn. 705 R. Daffen Abe., 2. Floor. . Dnit Berhangt: Ein Mabchen für allgemeine Sausar-eit. 491 Binchefter Ave. Dmi Berlangt: Gin beutiches Dabchen für gewöhnlis che Sausarbeit. 171, 13. Gtr. bmi Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. — 6 Throop Str., 3 Thuren nördlich von harrifon Berlangt: Mabden für Quusarbeit, 150 Botomac Abe., 2. Glat.

goe., 2. giat. Dill Berlangt: 500 Madden für bie besten Brivats und Beidaftshaufer bei hobem Lohn. 587 Lurrabee Str. 384 farraber monnt, 2000 farraber mbindoft;
Berlangt: Rödinnen, Mäbden für hausarbeit und zweite Arbeit. Hausdifterinnen, eingewanderste Maden erbalten sofort gute Stellen bei hos bem Lodn in feinen Aribatfamilien burch bis beutiche und ffandinabische Erellenvermittlungsburrau, 599 Wells Str. 280f.lml
Berlangt: Sofort, 500 Mädden für hausarbeit. Lodnut- 35. Stellen frei für Mädden. 422 Karrabee Str.

Berlangt: Sofort, Röchinnen, Mäbchen für daus-trbeit und zweite Arbeit, Kindermädchen und einges wanderte Mädchen für die besten Plätze in dan seine ken Familien an der Sildseite, der babem Vohn. — Frau Gerson, 215, 32. Str., nah: Indiana Abe. Dio Mädchen finden gute Stellen bei hohem Lohn. — Res. Cifelt, 2529 Wabash Ave. Frijch eingewanderte ofort untergebracht. Berlang: Rodinnen, Mabden für Sausarbeit und meite Arbeit Rindermadden erhalten igfant meite Arbeit Kinvermädden erhalten josort gute belein mit vobem dobn in den feinsten Privatsa-nilien der Nords und Sübseite durch das Erste veutige Bermittelungs-Institut, 545 N. Clart Ert., rilber 668. Sonntags offen die 12 Uhr. Tel., 1981

Stellungen fuchen: Manner. Ingeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Bejucht: Die herren Gaftwirthe, hotelbefiger, Bather und Andere mehr finden gutes Ar-onal toftenlos nur in "The Beritas", 43 R. Bejucht: Gute zweite Sand Bader jucht Blag.-Rann auch felbstftanbig arbeiten. Abr. Cas. Bollat, 626 R. Shober Str. Bejucht: Fleifiger Carpenter fucht Beidaftigung.

hun. 142 Mohamt Str., Sinterhaus. Bejucht: Gin Deuticher mittleren Alters, ber be-tens in beutichem Burftmachen erfahren ift, fucht Beichäftigung. Bu erfragen 1406, 51. Str., Ditt-Befucht: Gin junger Mann mit Erfahrung fucht Stelle als Baderpogentreiber. Rann Sicherheit fiel: len. Abr. G. 161 Abendpoft. Bejucht: Gine gute 2. Sand Bader fucht Stelle. Abr. G. R., 68 R. Desplaines Gtr. mbo

Gefucht: Starfer junger lediger Mann sucht Beschäftigung. Schent feine Arbeit. 567 B. 14.
Str., August Lucas. bmbo
Gesucht: Deuticher Mann, lebig, mittleren Alzters, gedienter Soldat, wünscht Beschäftigung. Wilslig zu jeder Arbeit. Beste Referenzen. 3. Hobbetger, 939 Mead Str.

Gejucht: Ein alteres Madchen, welches beutich und englisch vertiebt, mebrere Jahre Kranke ge-pflegt, wünscht einer franken oder inbaliden Da-me abzumarten. Abr. F. R., 353 R. Market Str. Berlangt: Gine junge Frau mit einem Rinbe fucht Stelle als Saushafterin. 613 B. 14. Str. mija 

Abhne, Roten, Miethe, Schulden und Anipride aller Art ichnell und ficher follestirt. Keine Gebube wenn erfolgios. Alle Rechtsgeschäfte iorgfaltig bes jorgt. Bureau of Law and Collection, 167—169 Baldington St., nade 5. Abet., Ammer 18. John B. Thomas, County Conftable, Manager. Deutider Abbotat führt Projeffe an allen Gerich-ten, tollettirt ichliechte Schulben, Lobne, Miethen u.f.w., offen bis 8 Uhr Abends. 712 Mitmaulee Abe. 13n1m,mijamo

Grundeigenthum und Saufer.

Bu bertaufen: Jahlendes Meftaurant und mobilir-es Fint, Norbjeite. Billige Miethe. Remmt und ehe. Abr. B. 19 Abendpoft. Der Agent gebenkt Chicago am Mittwoch, den 27. Avoember, zu verlassen, nun dittet daher alle Diesenigen, welche noch mit ihm zu iprechen walts ichen, dah sie jobald wie moglich werbrechen molen. Office im zweiten Stod, 488 M il waufes Der, zwischen Ebicago we. und Eston Me. Ges-ichaitzstunden: Wontangs, Dienstags und Mittwochs von 2 Uhr Nachmittags bis 9 Uhr Abends. Abresse: 3. d. Roehler, 488 Milwaufes Aven. Chicago, II.

Deinfartenjuder, bie fich bem Suben.
Seimfartenjuder, bie fich ben bonifchen Ansiedlern nach Arfanjas anichliechen wollen, sollten nicht berjaumen, sich Land zu sichern. Räberes nächften Sonntag Rachmittag, 519 School Str., nabe Lin-coln Abe.

Bu bertaufchen: Gute 80 Ader Farm im Bentrum Biscomfins, mir Bieb, friud: und Majdinerie, fibr Gicago Broperty. Radyufragen beim Eigenthus mer, 1609 R. California Abe.

cber 185 B. Mabifon Sit., Rordwefts Gde Salfted Str., Bimmer 205. Nem Zerjeh 5 Ader Farm für \$100 auf Abzahlung von \$1 Baar und \$1 ver Abode. Hobes, trodenes und gefundes Land. Boden für Obste, Gemüse und veislügelzucht vollend. Schönes Klima. Klarer Tirel. Schreibt josort um volle Auskunst; an Riskley's Kral Echreibt josort um volle Auskunst; an Riskley's Kral Estreibt josort um volle Auskunst; an Philabelphia, Gelbguberleiben
auf Mobel, Pianos, Pierte, Magen u. f. w.
Rieine Unleiben
bon \$20 bis \$400 unfere Sprzialität.
Wir nehmen Ihnen bie Mobel nicht weg, wenn wie
bie Anleibe machen, sondern liffen diejelben in Angeige machen, sondern leffen dezielben in 3bren Befig.
Bir haben das großte de untide Geschäft in der Stadt.
Alle guten edrichen Dentichen, kommt zu und, wern 3br Geld derem wollt. 3br weber es zu Eurem Bortbeil finden, de mie worzuprechen, ede 3he anderwettig bingebt. Die sicherste und zwerlässigke Bedienung zugesichert.

Billig! — Billig!

Ju berkaufen: 3wei Cottages mit 4 Jimmern und Fuß Bajement, Seiver und Waffer im Saufe, zu 1600. Leichte Jahlungen. E. Melms, 1785 Milivausce Ave.

3ch babe 3 Lots in einer ber feinsten Borfichbte Chicagos, auf melde ich Saufer baue, wie Sie munichen, und laffe Ihre Metelbe bafur abbezahlen. Schnelle Berbindung. Erfte Jahlung \$10-\$25. E. 163 Abendpoft. ugeficert. A. D. Frend, 128 LaSalle Str., Simmer 1.

Wenn Ihr Gelb zu leiden wün icht auf Möbel, Pianos, Pferde, Was gen, Kutschen u. i. w., iprecht vor in der Office der Fibelit Wortgage Loan Co.
Geld gelichen in Beträgen von 125 bis 210,000, an den niedrigken Arten. Prompte Bedenung, ohne Ceffentichfeit und mit dem Borrent, das Ener Eigentbum in Aurem Best verbeiebt.
Fidelity Wortgage Loan Co.
Inforporirt.
Od Washington Str., erster Flur, zwischen Clarf und Dearborn. Bu bertaufen: 2-ftodiges Frame Saus mit Lo:, eingerichtet für Grocepftore und Butderibob. — Breis \$1800, mit leichten Abgablungen. Krantbeftsbalber, muß abreifen. 2483, 38. Str., Prighton Bart.

Bu berkaufen: Saus und Lot für \$2000, an Afs-land Ave., ein Blod nörblich bon Fullerton, Gi-genthümer S. Schroeber, 1800 Afhland Ave., Ede School Str.

Bu berkaufen: 12 Lotten, incl. 2 Cden, in Ham-mond, Ind., Zentrum der Stadt. \$1500. Leichte Be-dingungen. Rachzufragen 624 Sedgwid Str. mmt Bu verkrufen: Sot und 4 Bimmer Frame-Saus an Roble Ave. \$1000. M'Rofe, 716 Belmont Ave. Bu vertaufen; 200 Ader Farm in Wisconfin mit ammtlicher Feucht, Bieb und Gerathichaften, gu verfaufen reip, zu vertaufchen. Abr. S. Walter, N. B. 13. Sir.

Gegen Chicago Property einzutouschen: Mehrere Farmen nabe ber Stadt. Borgusprechen Zimmer 310, 315 Dearborn Str. Bu bertaufen: Billig, 80 Ader gutes Farmland, 9 Meilen bon ber Stadt. Bertaufe zu leichen ziblingsbebingungen. Borzusprechen Zimmer 1310, 215 Dearborn Str. mbotz

Sür einen Bargain in guter Lage febt 167 Dos bamt Str., nabe Rorth Ave., ju \$3200, ober 169 ju \$2500. Salfte Baar.

Beld zu verleiben in großen und kleinen Summen, auf Möbel, Bianos, Pierbe und Magen, und auf irgend eine Art von Sicherbeit. — Freundliche und liberale Behandlung für Alle. Reine Ceffentlicheit. — Zahlungen konnen gemacht werden, wie es Euch paßt. Bianos, mufifalifde Inftrumente. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Rur \$125 für ein elegantes beinahe neues Up-right Biano an leichte Abgahlungen, bei Aug. Grob, 682 Bells Etr. bmoja

Bogu nach ber Gubfeite geben, wenn 3pr billiges Gelb haben tonnt auf Möbel, Bianos, Pferbe und Wagen, Magethausfcheine von der Korth weftern Mortgage 20an Co. 519 Milwaufee Ut., Jimmer 5 und 6. Offen bis 6 Ubr Abends. Co wedgablbar melliebigen Beträgen. Diobel, Sausgerathe ze. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Gin faft neuer Ruchensfen, billig. 116 Eugenie Str., Ede R. Bart Abe.

Seld zu berleiben.
Enleiben in allen Summen gemacht auf haushalstungsgegenftände, Planos, Kutschen, Diamancu, Scal Sine Leibungsfüßer, Planos, Kutschouje-Duittungen oder andere Sicherheit. Durchaus privat. Ales brigfte Katen
Rarion af Mort gage Joan Cs., Awischen Laef und Dearborn. Immer 502, 100 Malbington Str., zwischen Claef und Darloben zum Bauen zu niedrigsten Katen. Darieden zu niedrigsten Katen. Darieden zu niedrigsten Katen. Darieden zu niedrigsten Katen. Darieden zu niedrigsten Katen. Bu berfaufen: Billig, 2 Bureaug und eine Coud. 206 Clpbourn Blace. Bu bertaufen: Barlor-Suit und Schlafgimmer-Set, Defen. 959 Milmaufee Abe., 1. Flat. 2nob, 1m:

Raufo. und Bertaufo. Angebote. Auftion! - Auftion! - Auftion!

1609 Babajb Mbe.

\$5000 werth Cifentwaren, SteeleRanges, Gate Ranges, Gate Ranges, Gate Rathore, Betre: und Ruchens bien, Meffers und Stablmaaren, Bedwaaren, Dolls

Bu faufen gejucht: Butder-Gigtures. 1799 Dils maufee Mbe.

Bu berfaufen: Grocert-Ginrichtung fum eigenen Breis. 154 Bebfter Abe. Bu vertaufen: Billig, Labentifche, Shelving, Gro-cerb Bins, Banbichrante und Schaufaften. 2:8 Rells Str. 18nlm

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bes Bort.) 3u toufen gesucht: Ein startes fehlerfreies Arbeitspferb für ein Doppelgespann. Rus wenigsten 1500 b wiegen und einige Sage auf Brobe gegeben werden. Man gebe den Areis und ben Ort genau an, sowie die nächste Car-Berbins Soule für Rieibermaden, Schnitzeichnen und Zusigneiden. Bründlicher Untertigt in allen Imeigen der Damenichneiberei nach bem anerkannt ausgezeichneten Abient Echtem.
Der Gintritt in Die Schule tangiederzeit fratzinden, und wägseich bestüttigterend bes Unterrichts fonnen Die Damen ihre eigenen Rieiber ansiertigen.

Bu verfrufen: Gin guter Topmagen, billig. 116 Gugene Str., Gde R. Bart Abe. Bu bertaufen: Pferd und Wagen. 977 %. Grifteb Str.

Seirathsgesuch: Gine intelligente feiche Berson mit angenehmem Aenheren und freumerichem Entgegensonmen ben Gaften gegenüber, sindet gute Siellung bei einem jungen ledigen recht: chaffenen Birth, ber einer Stüge bedurftig und Millens ift, bei gegeifeitigem Ginverftändnis zu beirarben. Unter geft. Rudfichnahme biefes bitte vorzusprechen nach 7 Uhr Abends, 1173 R. halfted Str.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Billiam F. A. Bernamer, beutider Anwalt von Sidbriger Erfahrung. Brate tigirt in allen Gerichten. — Konjultation fret. — 311 A j b lan b B lod. 20n1m Freb. Blotte, Rechtsanwalt,
Rr. 79 Bearborn Str., Jimmer 841 - 648
Rechtsfachen aller Art fowie Lolleftionen prompt
beforgt.

Colbgier & Robgert, Red fanmelia.
Suite 890 Chamber of Commenter.
Suboft-Ede Bafbington und Sacalle Str., Telephon 3100.

Bilfon berühmte Cabinets auf \$1.50 bas Du-gend berabgeiest, nud I großes hortraut graus. Liber bergrößert. Conntags offen. I. B. Wilson. 189 Ctate Str. 502,18

Mergiliches. (Angeigen unter biefer Anbrit, 2 Cents bus Bort.)

Grauenfrantheiten etfolgerich beban-beit, Bightige Erfabrung. Dr. M Bich. Binmer 200, 113 abaus Ert. Ede ben Clart. Spreichlunden pon 1 bis 4. Countags bon 1 bis 2. Zijab.

# Verkaufsflessen der Abendpost.

Mordfette.

A. C. Geder, OM Burling Str.
Carl Aippmann, 183 Genter Str.
Ners. M. Baster, 211 Center Str.
Querd Peitemann, 249 Center Str.
Querd Peitemann, 249 Center Str.
Querd Peitemann, 249 Center Str.
Nes. M. Rephy. 457 Clart Str.
Nes. M. Rephy. 457 Clart Str.
Ness. M. Rephy. 457 Clart Str.
Ness Store, 632 Clart Str.
O. Leger, 369 M. Clart Str.
O. Leger, 369 Clart Str.
O. M. Clart, 325 Clipbourn We.
O. Crube, 372 Clipbourn We.
O. Crube, 372 Clipbourn We.
O. Grube, 372 Clipbourn We.
O. Grube, 372 Clipbourn We.
O. Mandra Menshor, 352 Clipbourn We.
M. M. M. Leger, 364 Division Str.
M. M. M. Leger, 374 Division Str.
M. G. Reiten, 334 Division Str.
M. M. M. 467 Division Str.
M. M. M. 467 Division Str.
M. Mally, 467 Division Str.
M. Ma G. Reifen, 334 Division Str.

18 Boudes, José Division Str.

18 Boudes, José Division Str.

2 Lealy, 467 Division Str.

3. Lealy, 467 Division Str.

3. Lealy, 467 Division Str.

3. Lealy, 467 Division Str.

4. Lealy, 467 Division Str.

5. Lealy, 467 Division Str.

5. Lealy, 467 Division Str.

6. D. Meder, 116 Garrades Str.

20. Learner, 117 Larrades Str.

21. Learner, 117 Larrades Str.

22. Learner, 571 Larrades Str.

23. Deniman, 157 Larrades Str.

24. Derger, 571 Larrades Str.

25. Deniman, 157 Larrades Str.

26. Deniman, 157 Larrades Str.

27. Derger, 571 Larrades Str.

28. Deniman, 158 Rarades Str.

29. Deniman, 158 Rarades Str.

29. Stribler, 318 R. Martet Str.

29. Stribler, 318 R. Martet Str.

29. Denimpfil, 282 North Abs.

29. Denimpfil, 282 North Bos.

29. Denimpfil, 282 North Bos.

29. Denimpfil, 282 North Bos.

29. Denimpfil, 282 Str.

29. Denimpfil, 33 Denim Str.

20. Denimpfil, 33 Denim Str.

20. Denimpfil, 133 Bells Str.

21. Leannete, 141 Wells Str.

21. Leannete, 141 Wells Str.

21. Deniman, 210 Wells Str.

21. Deniman, 210 Wells Str.

21. Deniman, 210 Wells Str.

21. Deniman, 200 Wells Str.

22. Deniman, 200 Wells Str.

23. Mensels, 213 Wells Str.

24. Mensels, 213 Wells Str.

25. M. Bulpfil, 280 Wells Str.

26. M. Bulpfil, 280 Wells Str.

27. Deniman, 200 Wells Str.

28. M. Bulpfil, 280 Wells Str.

29. M. Bulpfil, 280 Wells Str.

20. M. Bulpfil, 280 Wells Str.

Nig Floriary, 231 Wells Str.
Nrs. Johnfan, 270 Wells Str.
N. N. Suphaelf, 290 Wells Str.
D. Gurie, 306 Wells Str.
P. D. Gurie, 306 Wells Str.
Rrs. Hide, 341 Wells Str.
Rrs. Hide, 349 Wells Str.
Rrs. Hide, 349 Wells Str.
W. Sulfiers, 832 Wells Str.
D. Hiders, 525 Wells Str.
M. Molf, 545 Wells Str.
M. Molf, 545 Wells Str.
M. Molf, 545 Wells Str.
John Schuels, 660 Wells Str.
John Schuels, 707 Wells Str.
D. Miler, 61 Willow Str.
D. Miler, 61 Willow Str.
D. E. Wutnam, 66 Willow Str.

Mordweffleite.

G. 28. 3. Actock, 431 Grand Abe.
H. Actock, 431 Grand Abe.
H. A. Prower, 435 Grand Abe.
Duck, 609 Grand Abe.
Under, 609 Millionalte Abe.
Ophins Janien, 242 Millionalte Abe.
Ophins Janien, 309 Millionalte Abe.
Obertringdauf & Belliuh, 448 Millionalte Abe.
Obertringdauf & Belliuh, 458 Millionalte Abe.
Obertringdauf & Belliuhaufte Abe.
Obertringdauf & Brithoualte Abe.
Obertringdauf & Brithoualte
Obertrin

# Sadmefffeite.

News Store, 109 B. Abams Str. U. 3. Fuller, 39 Blue Island Ave. Hatterson, 62 Blue Island Ave. Hindner, 76 Blue Island Ave. u. 3. fuller, 39 Bine Island Adde.
4. Batterion, E. Pine Island Adde.
5. Lindner, 76 Fine Island Adde.
6. A. Harris, 198 Bine Island Adde.
6. Harris, 50 Bine Island Adde.
6. Harris, 55 Ganalport Adde.
6. Fran I Boken, 65 Ganalport Adde.
7. Biddienidantolt, 90 Ganalport Adde.
7. Biddienidantolt, 90 Ganalport Adde.
7. Harris, 12 Golorado Adde.
8. Heinbold, 393 Galifornia Adde.
8. Heinbold, 393 Galifornia Adde.
8. Frader, 120 Golorado Adde.
8. Frader, 120 Golffed Str.
8. Frader, 120 Golffed Str.
8. Frader, 121 Golffed Str.
8. Frader, 121 Golffed Str.
8. Frader, 121 Golffed Str.
8. Frader, 122 Golffed Str.
8. Frader, 123 Golffed Str.
8. Frader, 124 Golffed Str.
8. Frader, 125 Golffed Str.
9. Frader, 125 Golffed Str.
9. Frader, 126 Golffed Str.
9. Frader, 126 Golffed Str.
9. Frader, 126 Golffed Str.
9. Frader, 127 Golffed Str.
9. Frader, 128 Golffed Str.
9. Frade

Südfeite. D. Orffliann, 2040 Archer Abe.

3acger, 2140 Archer Abe.
Revis Store, 2738 Gottage Grove Abe.
A. Bereifen, 2414 Antinge Frode Abe.
G. G. Golblin, 3143 Cottage Grove Abe.
Dayle, 2705 Gottage Grove Abe.
Dayle, 2705 Gott G. Weinklad, 3644 S. Salkied Str. C. Trains, 104 S. Sarthion Str. C. Trains, 104 S. Sarthion Str. 29. Monron, III K. Sarthion Str. 29. Monron, Isi S. State Str. 29. Monron, Isi S. State Str. 20. Monron, Isi S. State Str. 20. Monron, Isi S. State Str. 20. Monro, 233 S. State Str. 20. Monro, 233 S. State Str. 20. Monro, 234 State Str. 20. Monro, 234 State Str. 20. Monro, 234 State Str. 20. Monro, 235 State Str. 20. Monro, 235 Monro, 235 Monro, 235 Monro, 135 Str. 20. Monro, 235 Monro, 135 Monro, 235 M

Safte Wiem. The Fred.

Mr. Doffman, G. AB. «Callifiand u. Belmont Un.
Mrs. John, 845 Belmont Une.
D. Hockets, 915 Belmont Une.
D. Hockets, 915 Belmont Une.
D. Roser. 1914 Dunning Err.
D. More. 442 Lincoln Une.
D. More. 442 Lincoln Une.
D. More. 445 Lincoln Une.
D. Magnet, 397 Chicoln Une.
D. Magnet, 397 Chicoln Une.
D. Must. 755 Lincoln Une.
D. Mart. 1181 Lincoln Une.
D. M

Cown of Sale. Reint Co., AD4 Aibland Abe. Bifugrabt, 4754 Union Abe. Sunnershagen, 4704 Wentworth Ab

Lefe Die Sonningsbeilage ber Abendyoft.

# An Western - Avenue.

Eine Ergablung aus dem deutichamerifanifchen Leben von Sans Molland.

(Fortfehung.)

"Dein Gott! mein Gott!" ftobnte Frau Johanne, nicht mehr weit bavon entfernt, in Thranen auszubrechen. "Er artet wieber aus!"

"3ch ausarten!" fchrie herr Burm entruftet, bas puterrothe Angesicht ge= gen feine Frau wendend, "ich, die Bebulb, bie Langmuthigfeit felber, ich atte mieber aus! ... Rein, 30= hanne, babon fann nicht bie Rebe fein. Aber ich habe es fatt, mir Alles gefal-Ien gu laffen, mas mir in meinem eige= nen Saufe Schlimmes gefagt und an= gethan wird - und bas bon einer Frau - bon einer Frau -" berrn Burms Stimme ftieg gu einer unna= türlichen Sohe empor — "bie mich eigentlich gar nichts angeht!"

Das gewagte Wort war heraus; fein Schat ber Welt hatte es wieber in bas Behege ber Bahne gurudge= bracht. Es that benn auch augenblid= lich feine Wirtung: Frau Johanne begann heftig gu fchluchzen, mobei fie immer wieder herborftieß: "Er bringt mich um meinen Frieben - er macht mich ungludlich!" - Frau Beingel= mann aber erhob fich gu ber gangen Sohe ihrer Burbe, bie bon Burm fo schnöbe angetaftet worben mar.

"Berr Burm," fagte fie ernft unb gemeffen und mit einem gerabezu nieberichmetternben Blid auf ihren Schwiegersohn, "Sie bergeffen fich!"

"Richt ich - Gie bergeffen fich!" berbefferte Wurm, im Bimmer auf= und nieberfturmenb.

"Sie bergeffen fich, fage ich!- Denn wie tonnen Gie es magen, mich eine Frau zu nennen, Die Gie nichts angeht? Bin ich nicht bie Mutter Ihrer Lebensgefährtin, und bann: mem ban= fen Sie es, bag Sie bom armfeligen Clert jum felbftftanbigen Beichafts= manne borgerudt find?"

"Bas Sie mir an Gelb geliehen ha= ben, berginfe ich Ihnen anftanbig und ich bezahle biefe Binfen regelmäßig," antwortete Wurm berftodt.

Darauf mußte Frau Beingelmann momentan feine Antwort. Frau 30= hanne aber schluchzte:

"Mein gütiger himmel! Bohin wird bas führen!" "Genug!" entichied enblich Frau Beingelmann, "ich werfe meine Worte an Sie weg. Sie fuchen Streit, und um eine Urfache bagu find Gie nie ber=

legen. Es ift Zeit, daß ich Ihr ungaftliches Saus berlaffe." Dies fprach Frau Beinzelmann mit ber Miene eines Wefens, bas bisher als freundlicher Hausgeift an bem häuslichen Berbe fegensreich gewirkt und beffen Scheiben bon ben Burud-

bleibenben eigentlich als ein schwerer Schlag hätte empfunben merben muffen. Allein Berr Burm hatte biefe Drohung in ben letten fieben Jahren (fo lange weilte Frau Beinzelmann in ber Mitte feiner Familie) gu oft gehört und gu oft mar fie leerer Schall geblieben, als baf fie heute, ba er in Folge ber erlittenen Rrantung fo tief erregt war, bie beabfichtigte Wirfung auf ihn geübt hatte. Er war nicht im Minheiten erichrectt fanhern ichlenberte feiner Schwiegermutter fühn bie

"Dh, gehen Sie, gehen Sie! - Das mare ein Gegen für mich, für uns

Morte gu:

Frau Beingelmann hob bie Mugen gum Simmel, als wollte fie biefen gum Reugen bes Frebels anrufen, ber eben an ihr berüht worden, und babei faltete fie die Sande wie faffungslos über bas heillofe Betragen bes Mannes por ihr, bem fie bas Gefchid ihres einzigen Rinbes anbertraut hatte. In ihrem ftummen Schmerze tam ihr nun aber eben biefes Rind hilf- und liebreich, mie bies einer braben Tochter gu= fommt, entgegen.

"Ich gehe mit Ihnen," rief nämlich Frau Johanne unter einem Strom bon Thranen, "ich verlaffe Gie nicht! - Du aber," fagte fie gu ihrem Batten gewendet, "wirft an biefen Tag ben= fen, an bem Du mein und ber Rinber

Glud graufam gerftort haft!" Die Rinber fonnten jest, ba fie ibre Mutter in Thranen aufgeloft gu Fü-Ben ber ftarr wie eine Bilbfaule baftebenben Grogmutter fnien faben, nicht umbin, in ein überaus flägliches Gefdrei auszubrechen, melches bie Rerben bes armen Wurm noch mehr er= regte, als bies ohnebem icon gefchehen mar. Der Bebauernsmerthe liebte ja feine Frau trop aller threr Fehler, unter welchen ihre ftete Beinerlichfeit nicht in letter Reihe ftanb, bon Bergen, und er tonnte mahrhaftig ben Gebanten nicht ertragen, baß fie fich ungludlich fühle und noch obendrein ihn bafür berantwortlich mache. Es mar ja frei= lich lächerlich, wenn Johanne ihn graufam nannte, ibn, ber feiner Fliege mas gu Beibe thun tonnte, ber fogar ben Codroaches forgfam auswich, wenn fie por ibm über ben Weg liefen - aber anbererfeits fiel ihm ploblich auf's Herz, baß es doch nicht schon von ihm gemefen war, ber Mutter feiner Frau gegenüber einen fo gröblichen Zon an= aufchlagen, und taum ftieg in ber gart= befaiteten Seele bes herrn Burm biefe Ertenninig auf, ba bemächtigte fich auch fcon eine milbere Stimmuna feiner und biefe verleitete ihn gu ber in Unbetracht ber beftehenben Berhalt= niffe höchft überfluffigen, ja gefährli= den Bemertung:

"Run, nun - was habe ich benn auch fo Schlimmes gefagt?"

Der gute Burm in feiner Bergenseinfalt abnte nicht, bag er mit biefen anscheinend fo harmlofen Worten ben Ropf neuerdings unter bas unfanfte Joch beugte, bas er bet nur ein wenig mehr Weftigfeit noch in berfetben Stunbe ganglich hatte abwerfen tonnen, um ein freier Mann gu werben, an bem fürberbin teine Schwiegermutter mehr ihr Muthen hatte tühlen burfen. Es gibt eben leiber Menfchen, bie fich nun war aus ganglich anberem Solge gefcnist. Die ein geübter Fechter er= tannte fie augenblidlich bie Bloge, bie fich ihr Gegner gegeben, und ihr war nun nicht mehr bange, baß fie ben rebellirenben Schwiegerfohn nicht foließ= lich boch noch unterfriegen murbe.

"Ueberlegen Gie fo menia, mas Gie Borne borbringen?" fragte fie. Und uns bleibt!" nach einer Baufe, mabrend welcher tei= ne Untwort erfolgte, feste fie mit einem Musbrude fo tiefer Erfcutterung in ber Stimme hingu, als handle es fich um nichts weniger als eine von Wurm berübte tobesmurbige Majeftatsbelei= bigung:

"Sie haben mir ben Stuhl bor bie

Thure gefett!" Ihr freundlichen, hilfreichen Beifter, bie ihr ber Sage nach an jedem Deut= ichen Berbe wirft, warum boch rauntet ihr in biefem wichtigen Moment Beren Wurm nicht guten Rath gu, marum ichlugt ihr ihn nicht wenigstens berb hinter bie Ohren, auf bag er gum Bewußtfein gefommen mare ber fritischen Lage, in ber er fich befand? Gin fleines Achselzuden, ein abweifenbes La= cheln feinerfeits hatte bie Situation noch für ihn retten fonnen. Frau Seingelmann mare alsbann ficherlich ftolg aus bem Bimmer gerauscht, hatte fich aber wohl für langere Beit forgfam gehütet, mit ihrem Schwiegersohne in fo unverantwortlicher Beife angubin= ben, wie bies heute und icon ungablige Male früher gefcheben mar. Statt fich bergeftalt bernunftig und zwedmäßig gu berhalten, beging Wurm Die burch nichts zu entschuldigenbe, ausgewachfe= ne Dummheit, feinen Rudgug flucht= artig fortgufegen, indem er mit faft ängftlicher Miene erwiberte:

"Saben Gie benn nicht felbft gefagt, Sie wollten mein Saus berlaffen?" "Da ich, als gebilbete Frau, Ihre Robbeiten nicht weiter bulben tonne -ja, bas habe ich allerbings gefagt," antwortete Frau Beingelmann. "Aber es mare baraufhin Ihre Pflicht gemefen, mich um Entschuldigung gu bit= ten. Bas aber thun Gie ftatt bef=

fen - ?" Frau Beingelmann fprach nicht aus, aber fie flappte ihre fnochernen Sande mit einem fo weithin hörbaren Ge= raufch zufammen, bag herr hopfer über ber Strafe es horte und baburch gu einer böllig irrigen Unnahme ver= leitet murbe. Denn er rief bem ge= treuen Sattotum binter fich mit einem über bie Dagen bergnügten Befichte 3U:

"Bomponius! - Sie hat ihm mahr=

haftig eins ausgewischt!" herr Wurm tauchte ingwischen tief in feine Salsbinde und ließ den Bortfcwall, mit bem ihn feine Schwieger= mutter begog, in unrühmlicher Ergebenheit über fich ergeben.

"3ch rufe Gie gum Beugen an, Toby," fuhr Frau Beingelmann nach jenem Sändetlappen fort, "hat herr Wurm mich nicht aufgeforbert, fein Saus zu berlaffen ?"

Tobn fchwieg muthlos. "Run?" herrichte ihn aber bie alte Frau an, und Toon fchien es, als 30 = | beachtet worben ift, fo hat bies feinen gen fich ihre langen, frallenartigen | Grund hauptfächlich in bem taum be-Finger brobend gufammen. Erichredt | enbigten dinefifd-japanifden Rriege ftotterte ber junge Menfch hervor:

"berr Wurm meinte - fagte allerdings, baß - es mare "Sehen Sie, Berr Schwiegerfohn!" triumphirte Frau Beingelmann, ohne erft ben Rern ber Musfage bes Beugen abzuwarten, "Ihre eigenen Freunde näre, Die in Schenfi und Ransu ihren laffen Sie im Stiche, wie bas, wenn Beruf ausüben, pflegt man an ber man fo febr im Unrechte ift, auch gar nicht enbers zu erwarten ift."

"Aber, Frau..." "Rein Aber, wenn ich bitten barf," trompetete Frau Beingelmann bollig gertnirfchten Burm an. "Gie haben mich hinausgewiesen, und ich schüttle ben Staub bon meinen Füßen. Mögen Sie die Folgen verantworten!

herr Wurm hob nach biefer unermarteten Wendung hoffnungsvoll wie ein Bferb, bem man nach langer er= mubenber Aderarbeit bom friedlichen Stalle ergablt, ein wenig bas Saupt. Mlein es fiel ihm fofort ein, bag feine Frau ihm nunmehr feine ruhige Stunde gonnen werbe, bis er Frau Beinzelmann felber bringend gebeten haben murbe, ihren Entichluß gu anbern, bas heißt, wieber im Saufe gu bleiben - und er ließ entmuthigt ben Ropf mieber in bie Salsbinde gurudfinten.

Frau Johanne, bie noch immer am Boben iniete, in fich gufammengefun= ten, wie von ber Wucht ihres Ungludes

# Phyfiagnomifche Studien,

wo immer Gie biefe auch anftellen mogen, werben Ihnen zeigen, wie viele, fehr viele Leute Rarlebader Sprudelfalz gebrauchen follten !

Da erbliden Gie bie fchmalen, fpigen Befichter, Die bon mangelhafter Ernahrung zengen, bort bas fettglangende aufgebunfene Beficht bes fleischigen Didmanftes. Dier feben Gie ein fouft hubfches Beficht burch Bantübel und eiterige Blaschen entftellt, bort bas gelbe, faltige Geficht des Dyspeptifere ober die fcmerge vergerrten Bilge von Leuten, die an Dlagenbeschmerden, Leber= oder Rierenleiben

Alle biefe Leute beburfen bes Rarle. baber Sprubelfalges, benn biefes geht allen diefen Uebeln auf ben Grund. remigt bas Blut, loft Berhartungen, faubert bas Suftem und furirt auf die Dauer und in natürlicher Beife alle Störungen bes Magens, ber Gingemeibe. ber Rieren und ber Leber. Dan bite fich aber bor ben vielerlei Rachahmungen, welche ale "verbeffertes" ober "fünftliches" Rarlababer Gala verfauft merben. Deiftens besteben fie nur aus gewöhnlichem Seidlippulver und Glauberfalg, bje bon gemiffenlofen Banblern ale achtes Rarls.

baber Galg verfauft werben. Das allein achte, importirte Rarls. bader Salz trägt bas Wappen ber Stadt Rarisbad und den Ramenszug ber Giener & Denbelfon Co., Algenten, Rew Yort, auf jeber Flafche. Jau befreien, und ein unabhangiges

einmal auf ihren Bortheil nicht ber= gebrochen, begann nach ber Untunbis fteben. Frau Beingelmann bagegen gung ihrer Mutter unter Banberingen und begleitet bon bem heulenben Chorus ber Rinber, auf's Reue gu flagen und zu jammern:

"Mein guter Gott! wie foll bas en= ben - mas foll barans merben! 3ch tonn bie Mutter nicht verlaffen unb fomme es wie immer .... Die Rinder | nung als Mofcheen tragen; im Innehme ich mit mir.... Dh Wurm, bitte in Ihrem burch nichts gerechtfertigten boch bie Mutter, bag fie wieder bei

Und ba Wurm im Augenblide gu einem folden Grabe bon Gelbftbemü= thigung sich noch nicht aufzuschwingen bermochte, ftieg fie einen gellenden umfaffenbften Unftalten in eine Dbn= macht borgefchrittenen Grabes gu fin= ten. Ghe es aber noch fo weit tam fturgte Wurm mit blaffem und febr verftortem Ungefichte aus bem Bimmer und enteilte in ben gu ebener Erbe gelegenen Laben, wo allein er fich herr | ju befürchten, bie fo fcredliches Glend fühlte.

nur gu beutlich bernehmbar burch bie bunne Dede brang, und ftorte ihn im Beforberung ber Truppen nach bem Rongept bon Mahnbriefen an faumige Bahler, bei welcher Arbeit er Bergeffenheit gu finben gehofft hatte. Burm flappte baber fein großes Gin= ichreibbuch wieber gu, und ba ihn fein Magen trop allebem bringend zu mah= nen begann, bag er noch immer nichts gegeffen batte, nabm er rafch entichlof= fen feinen Strobbut bom Ragel unb trat auf bie Strafe, um in bem "Saloon", ber etwa zwanzig Schritte von feinem Saufe entfernt gaftlich bie Bforten geöffnet bielt, ein paar Glafer Bier gu trinfen, und etwas bon bem falten Lunch zu genießen, ber bort au finden mar.

Muf ber Strake marf Burm einen Strohhutes hervor nach Sopfer binüber, ber fich behaglich in feinem bequemen Schaufelftuhl wiegte. Sopfer fchlug eine laute Lache auf, als er ben Underen fo offentundig gebrudten Gemüthes abziehen fah und fchrie mit Stentorftimme in ben eigenen Laben binein:

"Bomponius, prafentire bas Bewehr - bie geschlagene Armee gieht

porüber!" Sfis und Dfiris aber blingelten nach bem Grocer binüber und webelten mit ben Schwängen, als machten auch fie fich luftig über ben armen Wurm.

(Fortfetung folgt.) Copyrighted by The Abendpost Co., Chicago, Ill., 1895.

Der Auffiand der Dohammedaner in China.

Raum ift ein Bierteljahrhunbert feit bem großen Aufftand ber Moham= mebaner bergangen, ber bie Provingen Schenfi und Ranfu berheerte und Sun= berttaufenden bon Chinefen bas Le= ben, einer gangen Reihe bon Stabten bas Beftehen toftete, und icon hat es nach ben hier einlaufenben nachrich= ten ben Unfchein, als ob eine ahnlich große Rebellion in ben gleichen Brobingen im Ungug mare. Benn biefe bisber in ben offenen Safen nicht fo und in ben Ereigniffen in Roreg und Formoja, welche Die Aufmertfamteit bon ben innerften Brobingen bes chi= nefischen Reiches abgelentt haben. Die dinefischen Blätter brachten nur menic barüber, und bon Geiten ber Diffio Rufte nur Radricht zu erhalten, menn es ihnen ober ihren Schäflein an ben Rragen geht. Dies ift bei ben Mufftanben ber Mohammebaner bisher mertwürdiger Beife nicht ber Fall gewefen: ihre Buth richtet fich aus fchlieftlich auf bie Chinefen, und wie aus einem eben befannt geworbenen taiferlichen Sbitt hervorgeht, haben bie Chinefen jett ichon fo empfindliche nieberlagen erlitten, bag mit aller Gile - Gile nach dinefifchen Begriffen - alle berfügbaren Truppen gufammengezogen und gegen die ca. 100,= 000 Streiter gahlenden Rebellen gefchidt werben. Gerabefo wie in bem legten Muf-

ftand bor 25 Sahren find bie Mohammebaner herren bes offenen Lanbes in ben beiben Bropingen Schenfi und Ranfu, und ben elenben Miligtruppen ber Bigefonige blieb nichts übrig, als hinter Die feften Mauern ber Stabte gurudgugiehen. Bum Glud für bie letteren und für bie Chinefen überhaupt, find bie meiften Stabte im obe= ren Soangho-Gebiete befeftigt und bie Mohammebaner, tapfere Reiter, tonnen wohl gegen bie ichlechten Miligen und bas Bolt auf bem offenen Lanbe fiegreich borgeben, allein ben Stäbten fonnen fie nichts anhaben, ba es ihnen an Gefchügen und bor allem an einer einheitlichen Oberleitung gebricht. Es find hauptfächlich von religiojem Fa= natismus und blindem Chinefenhaß erfüllte Banben, Die bier ichon feit Nahrhunderten einen Raffenfrieg gegen bie "Ungläubigen" führen; mit biefem Ramen nämlich merben bie Chinefen bon ben Mohammebanern begeichnet. Die letteren, obicon abnlich gefleibet wie bie Chinefen und allen Bebräuchen berfelben, felbft bem Bopf= tragen und bem Berfruppeln ber Füße bei ben Frauen unterworfen, find boch anderer Raffe, benn fie ftammen aus bem fernen Turfeftan und murben por einem Sahrtaufend bon ben Rais fern ber Tang-Donaftie nach Ranfu gerufen, um biefe gegen bie Ginfalle ber Tibetaner gu fcugen. Gie erhielten bafür bie Bewilligung, fich in Ranfu und Schenfi angufiebeln, und gab len heute bort etwa 20 Millionen. Sie leben mitten bort unter ben Chinefen, permengen fich aber niemals mit bie fen, und find ihnen auch feit jeher feindlich gefinnt geblieben. Auch bie Mohammebaner haben ihre Bebeimgefellichaft, beren Streben es ift, bie

beiben Brobingen gang bon Chinefen

mohammebanifches Reich gu grunben. Theilmeife ift auch religiöfer Fanatismus ein Grund bes Saffes gegen bie Chinefen, benn biefe haben ihnen mohl bie Musubung ihrer Religion geftattet, aber bie Mofcheen bon Singan, Lautichau u. f. m. burfen über ben Bforten feinen Salbmond und feine Bereich nern ber Mofcheen find überbies auf Anordnung ber dinefifden Behörben Statuen bes Confucius und bie Ahnentafeln ber dinefifchen Raifer aufgeftellt, bie bon ben Dohammebanern berehrt werben muffen (!) Das, gu= fammen mit bem Raffenhaß und ben Schrei aus und traf unberkennbar bie Bebrudungen burch bie Mandarine läßt bie Gahrung unter ben Mobam= mebanern nicht gur Rube fommen. Gelingt es General Tung nicht, bas Gros ber Rebellen in offener Felbichlacht au vernichten, fo ift eine Wieberholung ber großen Rebellion ber fechziger Sahre über bie beiben reichen Mordmeftpro-Aberauch hierher verfolgte ibn bas | vingen bes dinefifden Reiches brachte. Kammern bon Beib und Rinbern, bas | Den Behörden bon Befing mogen aber Die Schwierigfeiten, mit welchen bie auffandischen Gebiete gu fampfen bat= te, wieber als Beweis bafür bienen, baß neben ber Befeitigung ber Manbaris nenwirthichaft nur bie Erbauung bon Eifenbahnen bie Regierung bes Reiches ermöglichen fann.

### Bon Friedens-Franenbund.

Der internationale Friedens-Frau-

enbund in Baris richtet an Deutich-

lands Frauen folgenden Aufruf: "Die Frauen Franfreichs an ibre Schweftern in Deutschland! Deutsche Mütter, Schweftern und Frauen! Der Charafter bes Rrieges wird bon Zag gu Jag in feinem mabren Wefen mehr fcheuen Blid unter bem Ranbe feines erfannt. Es ift Daffenmord, ber im= mer barbarifcher wird burch bie ent= fehliche Gemalt ber neuen Baffen. Der menfdliche Beift emport fich endlich gegen biefen taufenbjahrigen furchtba= ren Grrthum, welcher ben militarifchen Ruhm ausmacht. Jebe Urmee, Die Die anbere befampft, binterlagt Strome bes Blutes, Thranen und Trauer. Die Frauen Englands find gu uns gefom= men, um uns mit Ihnen gu einer Muliang für ben Frieden gu bereinigen, gu beren Musbreitung bie Mütter und die Frauen, Die Gattinnen, Die Schweftern, Die Berlobten ber beiben Länder beitragen follen. Dit ben Frauen Englands vereint bitten wir Die Frauen aller Bolfer, fich gu einem internationalen Bunbe gu vereinigen, welcher ben Frieden und bie allgemeine Entwaffnung jum Ziele hat. Bas uns betrifft, fo reichen wir Ihnen hierzu freundschaftlich biegand. Deut= iche Frauen! Möget auch Ihr bem Bunbe beitreten, 3hr wollt fo wenig wie mir, bag bie Gurigen getobtet werben ober andere morben; unfere Intereffen find Die gleichen. Je mehr Blut amifchen ben Boltern fliegt, befto mehr werben getrennt bie, welche bie Ratur gefchaffen hat, Briiber und Freunde gu fein. Die Ergiehung ber gutunftigen Generation gehört ben Müttern. Bereinigen Gie fich mit uns, um ben fconften Sieg gu erringen, bie allgemeine Entwaffnun-! Schweftern jenfeits bes Rheins, habet Muth und antwortet freundichaftlich auf unern Aufruf. Die Mutter, Die Gattinnen, die Schweftern werben es allein magen. Laft es uns hinausrufen, ba= mit bas menichliche Gewiffen fich ge= gen bie Gewalt rege: Mogen bie Maffenmorbe aufhören und ein neues Morgenroth bes Bolferfriebens alle ber= einigen." In Folge biefes Aufrufes hat fich ein Musichuf bon Damen ber Deutschen Friedensgefellichaft gebilbet, an beren Spige Frau Lina Morgenftern getreten ift, ber bem Mufruf ber frangofifchen Frauen eine marm guftimmenbe Erflärung gugeben läßt.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Sicherer Schütze. - Sonntaas: jäger (ber in einer Wilbprethandlung einen Safen tauft und burch ein befonderes Mertmal - einen verfrup= pelten Löffel - ertennt, bag er nach Diefem Safen ichon mehreremal auf Jagben geschoffen hat): "Siehft Du, Rader, bift mir halt boch nicht entgan= gen!"



Hals Lungen

Erkältungen

Rur in Original-Badeten.

Breis \_ 25 \_ Cents. Breis \_ 25 \_ Cents. Breis \_ Cents.

Eure Wasche und das Reinmachen mit Dearline gethan, da auf diese Weise Zeit und Urbeit erfpart wird. Gebrauchet es allein - nicht mit Seife. 187 ions Pearline

# Washincton

Das Reinigen

von Teppichen

ohne fie aufgunehmen. Dies ift eine

Specialität mit Pearline. Mad-

dem diefelben geborig abgefegt,

fcbeuert fie einfach mit Dear.

line und Waffer. Dann mit

reinem Waffer nachwischen, fich

niederfeten und fich beren Meu-

beit und frifden Musfebens er-

freuen. 3hr folltet es ein-

richten recht viel fiten und

ruben gu fonnen, wenn all

68 RANDOLPH ST.,

INSTITUTE. CHICAGO, ILL. Confultirt ben alten Argt. Der medicinifde Borfieber grobuirte mit hohen Chren, hat 20-jahrige Erfahrung, ift Brofeffor, Bortrager, Autor und Spezialift in der Behandlung und Det

lung geheimer, nervofer und dronifder Strantheis

ten. Tausende bon jungen Nannern wurden bon einem frühzeitigen Erabe gereitet, beren Mannbarteit wieder hergestellt und zu Batern gemacht. Leset: "Der Rathgebes für Manner", frei per Expreß gugefandt. Verlorene Mannbarkeit, nervoje Schwäche, Migbrand bes Spilems, er ichopite Lebenstraft, verwirrte Gedulen. An neigung gegen Gefell figaft, Energielofigfeit, frühzeitiger Berfall. Bariescele und Unvermögen. Alle find Nachfolgen bon Jugendluben und Uebergriffen.

und indermogen. Aus ind Nachbigen von Angenoluben und tevergeiset. Ihr möget im ersten Stadium sein, bedenket jedoch, daß Ihr rasch den lesten entgegen geht. Last Euch nicht durch falsche Scham oder Stolz abhalten, Eure schrecklichen Leiden zu beseitigen. Mancher schunde Jüngling bernachlössigte seinen leidenden Lustand, dis es zu spät war und der Tod sein Opser verlangte. Anftedende Frankheiten, wie Spohilis in allen ihren fored-und britten; gefchwurartige uffelte ber Reble, Rafe, Anochen und Uns. gehen der Haare jowohl wie Samenfluß, eitrige oder anstedende Ergiegun-gen, Strikturen, Cistitis und Orchitis, Folgen von Blogftellung und un-

Bedandlung für obige Krantheiten so eingerichtet, daß sie nicht allem sofortige Linderung, soudern auch permanente Seilung sichert. Bedenket, wir garantiren \$500.00 für jede geheime Krantheit zu besahlen, die wir behandeln, ohne sie zu heiten. Alle Consultationen und Correspondenzen gagien, die bei beigingehalten. Argeneien nerden so berpackt, daß sie keine Rengi erweden und, wenn genane Beschreibung des Falles gegeben, per Expres augeschiet; zei wird eine perfonliche Bufammentunft in allen Fällen borgezogen.

Office-Stunden: Bon 9 Uhr Morg. bis 8 Uhr Abds. Conntags nur von 10-12 Ubr

# RHEUMATISMUS und andere Krankheiten

Dr. Owen Glettrifden Beilmittel.

Derr Gustav Korman. 718 P. Panlina St. ichreibt untern 1. Juli 1895: Die Dr. Owen elektrichen Gell-vorrichtungen haben meine Frau von Nervofildt und weidlicher Schwäche ge-heilt.

Paftor T. F. R. Klengty.
28 Mice Blace. Rordwefts.
Seite, jagt: Meine Frau ist erirent über die auten Er-folge, die sie durch Cwens eleftrische Borrichtungen ge-

Fran F. Reinfeldt. 215 W. Duron Str.. is von Breumatismus burch Anvendung der Dren Boe-richtungen gebeilt und ra-thet allen Aranten. die mit Kbeumatismus behaftet And. II. aus Der

Derr Carl Reichel, ein fehr befannter Deutscher, Orte Archer und Thompson Ave., nabe 47. Str., wohne halt, wünscht es zu veröffentlichen, bag ihn Dr. Dwens eleftrische hellborrichtungen von Grights Arankeit und Rierenleiben befreite, nachdem arzitiche Behandlung ganglich vergeblich war. Derr J. Schult. 3033 Aberbeen Etr. wohnhalt. ichrieb am 22 Mara 1894, bag fein Ratarra und huften anfall, nachbem feche Werzte ihn vergeblich behandelten, endlich durch Owens elettrifche Geilvorsichtungen für

Unjer großer beutscher Katalog, welcher zahlreiche Dankschreiben wie die vorher angesährten, sowie Abbildungen und hreise unserer Heitarvarte enthält, ist ausentgekklich zu haben in unserer Office. Konsultation ist frei und Kronte find eungeloben, vorzusprechen. — Deutsch wird gesprochen. — Kommt und holt Gud naber Auskunft. Office-Sinden von 8 Uhr Worgens die 8 Uhr Abends, Sonnings von 10 bis 12 Abr Bormitags. — Wir vlieben auf jahrelange Ersahrung zurüch.

THE OWEN ELECTRIC APPLIANCE CO. 201-211 State Street, Chicago, Ilis.

Wenn Andere erfolglos find, konfullirt



**Doktor Sweany** cagos erfter und erfolgreichfter

Spezialist,

megen feiner vielen munberbaren Beilungen Rerben:, gronifden und geheimen Rrantheiten bon

Männern und Frauen. Reine Falle angenommen, wenn die Setfung nicht garantirt werben Raun. DR. F. L. SWEANY,

323 STATE STR. (Ede Congreß),

CHICAGO, ILL Seid 3hr geschlechtlich frant? Wenn fo, will id End bas Regent (verfiegelt porto-frei) eines einsachen hansmitteis senden, welches mich den den Folgen bon Selsstbestedung in fendes Ini-gend und geschiechtlichen Aussichweitungen im spätern Jahren beitte. Dies ist ein fichere heilung für er erenn Kervolität, nächtliche Erguste u.f. w. bei Allt und Jung. Schreidt heute, jugt Briefmarke bei Abresse.

THOMAS SLATER, Box 800, Kalamazoo, Mich. DR. P. EHLERS, Spreckftunden: 8—10, 12—2 und nach 6 Uhr Abends. Sonntags 11—2. of20, 13 Spezialarzt für Cefchicchtstraubeiten, nervöle Schwä-hen, Saut-, Blut-, Vierens u. Unterteibstraufzeiten.

Reine Jagfung Dr. KEAN Specialist. 150 G. Clart Str. ... Chicaga

. . Wette Leute . . Bart Obefity Bilen berminbern Cyer Gewicht im 15 Bib. ber Monal Reine hungerfur, Jalan ober Echeben. Reine Experiment, pofitive beilung, Segan Exportrei berlott, Engeligten (beringetijd. Tpij PARK REMEDY CO., Beston, Mars.

Dr. STEINBERG, 332 E. NORTH AV., Cele Publen An. Chrechfunken nen u-8 Uhr Mensel, mai für Undermitteite frei nen 8-9 Uhr Merg.

MAX EBERHARDT, @risbenstifftes

55 per Monal KIRK Medical Dispensary 371 Milwaukee Gde Duron Et

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE.

Die Aerzie biefer Annate find erlahrene deutsche Spesialium and detrachen es als eine Eure für Leidengen Mitmenschen fond eine Gre, ihre leidengen Mitmenschen so die eine Gre, ihre leidengen Mitmenschen so deiene gründlich von ihren Gedrechen meiner. Se delten gründlich unter Gerechten ab der Arantheiten der Wähnlurz, Frauem Leiden und Menkungen and Oberation, hauterantheiten, Frauem Geldsche Gedung, vorlosens Annabandsie ser Ortenatunen von erter Alafe Operaturen, für abstate heite Gestung den Brücken. Arabs. Aumoren. Barbacke heiten der Arbeiten unter Arbeiten unter Arbeiten unter Arbeiten unter Arbeiten für abstate unter Arbeiten für abstate unter Arbeiten für abstaten unter Arbeiten für abstaten unter Arbeiten für abstaten unter Arbeiten für Arbeiten unter Arbeiten für Arbeiten der Arbeiten gestellt der Arbeiten gestellt der Arbeiten ben Monat. - Seneidet bies aus. - 6 in m. ben: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends; Countagi 10 bis 12 Ubr.

Borsch 103 Optifins, E. ADAMS STR. naue Unterfugung bon Augen und Anbaffun Gläfern für alle Mängel ber Sestraft. Ronfultin begüglich Curer Augen. BORSCH, 103 Abams Str.

Brüche geheilt! Das verdefferte elaftijde Bruckband ift das einzige, dielas Lag und Racht mit Beguemlichfeit getragen wird, indem es den Bruch and dot der flateffen Rörzeb demagung gewäcklicht und isden Bruch beilt. Astolisy auf Berlangen feri jugsfandt. Bijlij Enf

Improved Electric Truss Co., 322 Broadway, Cor 12. Str., New York,

Dr. SCHROEDER. Anectangt ber beite, jaberläffigfte gehraryt, 824 Mitmaukra Aronna nab Divition Etz. Henry Jahre E und aufwärts. Jähne temerglof gegogen. Jähne die Platten Godb und Erderfüllung jane halten Breift ulle Arbeiten gavantist. — Sonntage offen.

Dr. H. C. WELCKER, deutscher Augen- und Ohrenarzt. ten: 34 Washington Str., 10 til 2 11ta 463 E. North Ava., 3 til 4 11ta

Sie beiten u. biffigften Bruch-banber teuft man beim Juba-funten OTTO KALTEICH, Jimene L. 123 Clark Str., unte Binbifer

Etwas über die "Geifter." Der "Berl. Boff. 3tg." wird aus London bom 28. Ottober gefchrieben: Eufapia Baladino, bas betannte fpi= ritiftifche Debium, bie in ben letten Jahren in Stalien und in Frantreich um fo größeres Auffehen erregt hatte, als thr bie Betehrung Lombrofos gum Spiritismus zuzuschreiben war, ift unlängft in Cambridge als Betruge= rin entlardt worden und hat in Folge beffen England ichleunigft berlaffen. Eufapia ließ fich im bunteln Bimmer Sanbe und Fuge bon ben fie übermachenden Gelehrten festhalten, berfiel angeblich in einen Trance-Buftand, und bann pflegt ber wahre herenfabbath loszugehen. Die Umfigenben wurden bon unfichtbaren Sanben ge= Iniffen und gezwidt, fchwere Borhange bewegten fich, als ob fich jemand hinter ihnen bewege, Mufituhren mur= ben aufgezogen und begannen gu fpie= Ien, und was bergleichen Scherze mehr find. Eusapia hatte sich lange ge= fträubt, nach England zu tommen, wo ber befannte Zauberfünftler Mastely= ne ihre angeblichen mediumiftischen Rrafte angezweifelt hatte, bis es folieglich ber "Society for Pfnchical Refearch" gelang, fie nach Cambridge gu bringen und eine Reihe bon Gi= Bungen mit ihr abzuhalten. Die "Ma= nifeftationen ber Geifter" liegen auch nicht auf fich warten, nur gelang es Dr. Sobgion, bemfelben Berrn, ber Die Betrügereien ber feligen Dabame Blavatsty, ber Begründerin ber Theofophensette, aufgedect hatte, bem gan= gen Schwindel auf bie Spur gu tom= men. Gufapia mußte bie fie überma= chenben Gelehrten in ber Urt gu tauichen, bag fie fich nur eine Sand und einen Tuß an Stelle beiber Sanbe und Buge feffeln ließ, mahrend fie mit ben freibleibenden Gliedmaßen allen Bei= fterunfug felbft bollführte. Es läuft alfo schließlich alles auf benfelben al= ten Schwindel hinaus. Die Spiriti= ften werben fich bermuthlich burch bie= fe neueste Enthullung tropbem nicht entmuthigen laffen. Ihre Gemeinde befteht zum tleinen Theil aus bewußten Betrügern, jum geringeren Theil aus Leuten mit mangelhafter Beobach= tungsgabe, bie fich felbft betrügen, und in ber Mehrzahl aus bummen Betrogenen. Dagegen ift mit Berftanbes= grunben wenig ober gar nichts ausgurichten. In biefem Bufammenhang berbient eine Erörterung nachgetragen gu werben, bie auf bem in biefem Sommer zu London abgehaltenen internationalen Spiritiftentongreß ftatt= gefunden hat. Der Spiritismus lei= bet erfahrungsgemäß unter ber Dumm= heit ber gitirten "Geifter", bie ben De= bien gu Gebote fteben. Erfcheint bei= fpielsweise in irgend welcher Sigung ber Geift Rapoleons, Goethes, Dan= tes ober einer fonftigen bebeutenben Perfonlichteit, fo pflegen alle von bie= fen Beiftern ertheilten Antworten bon einem erftaunlichen Blobfinn gu fein. Um folden Unfinn gu erfahren, hatte man bie großen Abgeschiebenen lieber rubig ichlafen laffen tonnen. Die Gas che hat aber auch ihre prattifche Seite, fintemalen es Dumme genug gibt, bie fich in ihren Entschlüffen bon biefen angeblichen Beifterftimmen beeinfluf= ftrie bluht in unferem Zeitalter ber | boch ju ungerecht, unferm Gefchlechte Aufflärung weit mehr, als man ge= meiniglich annimmt. Sagt einem bei=

aftien", und man tauft fie auf biefe Empfehlung hin in ber Erwartung, baß felbige nächftens fteigen werben, und ftatt beffen fallen fie, fo mirb ber= muthlich ber gläubigste Spiritift ber heiligen Sache untreu und schimpft fortan auf ben gangen Schwindel. Das haben bie Leiter ber fpiritiftifchen Bewegung recht lebhaft empfunden und beshalb auf ihrem letten, gahlreich besuchten Rongreß bie wichtige Frage erörtern laffen: "Wie weit ift ein gläubiger Spiritift berpflichtet, ben ihm bon Beiftern ertheilten Rath gu befolgen?" Darauf beruht in letter Linie bie gange prattifche Bebeutung bes Spiritismus. Dabei find fie gu folgender fchlauen Löfung ber gangen Schwierigkeit gelangt: Ich als leben= ber Mensch bin ein an ben Rorper ge= feffelter Geift, fo zu fagen ein ber= förperter Geift; beim Tobe trennen fich Geift und Rörper, b. h. ich werbe jum entforperten Beift. Damit ift noch nicht gesagt, bag ein entforperter Beift eo ipso bie Schlauheit mit Löffeln gefreffen hat. Gin bummer Menich wird nach bem Tobe gunächft nur ein bummer Beift, und wenn ich Grunde habe, anzunehmen, felbit ichlauer gu fein, als ber Abgeschiedene, dann folge ich feinem Rathe nicht, sonbern gelange lieber auß= schließlich mit hilfe meiner eigenen Berftandeswerkzeuge zu ben Ent= fcbluffen, die ich felbft für die richtigen halte. Die gange Gefdichte läuft alfo folieklich auf eine Warnung bor ben bummen Beiftern" heraus, und bamit ift ber prattifche Werth bes Spiritis= mus für Fragen bes alltäglichen Lebens gleich Rull. Die Berren Spiri= tiften find eben Schlauberger. Bum Schluf noch einige Worte über "Phä= nomene", bie in ber letten Beit in ber englischen spiritiftifchen Preffe großes Muffehen erregt haben. Un ber engli= fchen Gubfufte foll ein penfionirter englischer General leben, bem in letter Beit mit großer Regelmäßigfeit in New Port gelegte Suhnereier in ben Rüchenschrant "präzipitirt" werben. Es erforbert augenscheinlich fpiritifti= fchen Scharffinn, um einem Gi anfeben zu können, ob es in Amerika ober in England gelegt worben ift. Recht lu= ftig ift aber die Probe, die man bem braben General bon ungläubiger Geite zugemuthet hat. Wenn bie Geifter Gier "pragipitiren" tonnen, bie noch warm bom Legen find, weshalb follten fie bann nicht auch eine New Yorker Beitung mit noch feuchter Druderichwärze ichiden fonnen? Der General hat berfprochen, Die Beifter auch um biefes Runftftud gu bitten, und jest martet alle Welt auf bie frisch gelegte New PorterZeitung, Die fofort in fiche= ren Gewahrfam gebracht werben foll, um mit ben auf gewöhnlichem Wege berfpatet eintreffenben Gremplaren berglichen zu werben. Bermuthlich wird man lange warten fonnen.

Rulinarifche Aufmertfamteit beim Festbiner. - Festtheilnehmer: "Die Sauce fcmedt aber ftart nach Lorbeer!" - Rellner: "Aus Aufmertfamteit für bie bielen berühmten Un= mefenben!"

- Gine gute Seele. - Fraulein Die mediumiftische Indu- | Betronella (altlich): "Die Manner find ewige Unbeständigfeit vorzuwerfen was mich betrifft, ich hatte auf jeden fpielsweise ber Beift bes feligen Um= | refpettablen Mann bie ernfteften Ab= fel Rothichild: "Raufe Nigels Golb= | fichten."

Südost-Ede Clark und Randolph Str..

# 'Mausgeworfen! THE UNION CLOTHING CO.,

Chicagos altefte und befte Fabritanten von feiner herren-Garberobe muffen 'raus, ober werden hinausgeworfen. Rur eine turge Zeit, um bas große Lager von fehr feinen, fertigen

# gerren-Anzügen, Hosen und Paletots

loszufchlagen. 100,000 Dollars werth feinfter Berren-Garberobe, fowie 10,000 Parbs feine importirte und hiefige Tude, fowie Bute, Mugen, herren: und Anaben: Ausstattungsgegenstände

# Billen um Käufer für weniger als halben Preis.

Hebergieher und Mifters. 398 Melton und Chinchilla, buntle \$3.88 Farbe, werth \$8.00, jest für .....

Harbe, werth 86.00, jest für. ... Po.00
648 fcmarse, blane, braune und graue Uederzieder und Ulfters, Beaber Chinchla und Melstons, bon und feldit fabrigirt für \$4.88
868 Wollene Beabers, Kerfens, Shelfand, feine Meltons und Frieze, feiner wents \$5.88
ges werth wie 812.00, für ... \$5.88
1840 importirie, au Order gemachte Uederröcke, elegant gesättert. So verschiedene Sorten, Fagens und Farderie ein Roch für einem Geniteman, seiner in der gangen Rot weniger werth als \$15.00—\$18.00, müssen weg

für vao.04 müllen weg \$7.88 2594 importirte Kerseps, Case, Westons, Cabn, Montagnes, Shetlands und Patent Beavers, eitzige mit Seide und Atlas gefüttert. 100 Farben und Jagons, gut genug für einen König, werth \$20,00–30,00, \$9.88

400 bunke und belldunke Cheviot-Anfige.
werth 88.00
tönnen Sie haben für \$3.88
tönnen Sie haben für \$3.88
tönnen Sie haben für \$3.88
tele keiner reinwollene Serven-Jackel. Frod und Cutamays. Clay. Cheviots, Calfimeres, ichwarz-blaugefireikt. u. berlößtebene zu Orber gemachte.
unfere Alz.00-Angige. \$5.88
tägenen Sie aushuchen für ... \$5.88
1,650 importrice, zu Orber gemachte Jackelund Frod. Angige. sowie auch Gehröde und Gehröde und Frod. Angige, sowie auch Gehröde und Gehröde und Frod. Angige. sowie auch Gehröde und Felenagen. Den in Entite William Arbeit.
30 Farden und Haagsna, unfer eigenes Habritat.
werdt \$15.00—\$18.60, \$7.88
1,400 feinfte indoortrick Angige, welche mit Seide und Atlaig geführter fünd. alle änktom-Arbeit; Jackes, dodpelbyäftig, bergeftellt aus
lag, Britanas Cerges und Melions, gemach für den Seiden. Berfauf zu 180—\$5.\$9.88

Bofen-Muswahl.

100 Paar Derren Polen-Auswahl von 88c alem Sorten, werth die au \$3.00.

1180 reine wochen. Reading Mills Gufton-Arbeit carirt und gefreift in buntlen \$1.08

1000 feinste importierte Custom-Arbeit, lepte Midde. werth \$4.00 und \$5.00, 'raus-\$2.08

1000 geworfte \$1.50 und \$8.00, 'raus-\$2.08

Berren-Unterzeug. Gine große Partie, gemifcht, werth bis 75c, 18c 

2000 Stud importirte woll. fleecelineb. 48c fanch, werth bis \$1.25, muffen weg für. 6000 Stude Raturwolle, fanch und Gefund-beits-Unterzeug, werth \$1.50 bis \$2.00, 78¢ Sandidube.

2000 Baar reinwollene Sanbidube, 18c merth bollig 50c, jest .... 2000 Baar gefütterte bun be- und hirfdleberne und Rib-Danbidube, werth bis gu \$2.00, 68c

hemden, Aragen und Strümpfe. 1,000 Dubend reinleinene Kragen. "Barter Brand". lette Mobe, 4-bopbeit, überall 50 werth 20c, gehen 3 für 400 Dugend feine weiße Dem ben, fonft 28c

88c. Ihre Anstwahl von alle ben letten Far-ben und Moden in weich und fteifen Duten, werth bis \$2.50. \$1.88. Bere Auswahl feinster Dunlap, Countan ober Anog Mode in Te-bora ober fteifen Guten, werth \$3.50 und \$4.00.

Dügen. 100 Dupend "Obbs und Ends" Aud. 18c 500 Dupend Plufd. Tud- und feine fcottid wollene Muben. werth \$1.00 und \$1.25, 48c

bie Parb für Glatte China: Seide, Fancies in Jap. Seide, Sammet in allen Farben, werth bis zu Soc. per Dard für Brauen Chafer Flanell, dwarze Sturm u. Mohair Serges Rleiberftoffe, Rachtfleider. Rovelth Suitings Echter Dint Belg:Befat, belle und bunfle Far Mlanell, ch farbige Streifen, echte ben, werth 61/3c die Yard

Gerade Valmer

# MORGENTHAU, RAULANDA

Soufe gegenüber. S.W. COR. STATE AND MONROE STREETS.

Wie können sie

es thun? Importence, Fabrifanten und Großhändler sind gesblendet von "M., B. & Co." lächerlich niedrigen Preisen.

Der Rothe Stern Bargain-Perkauf ist ein Record-Bredjer.

Dieje und hundert Andere für morgen:

# Unterzeug 2c.

Gebrochene Bartien gut Gebrochenen Breifen.

Anterjeng-Sollowan Mills Derby ge= ripptes Unterzeug für Männer, seibensfarbig, meift alle Größen, werth 39c

Anterzeug-The Beach Manufacturing Co.'s feines Lammwolle gefließtes Untergeng für Manner, werth \$5.00 ber Guit, morgen \$1.25 (nur zwei \$1.25 anguige an einen Raufer), \$1.25 bas Stüd..... Maturwollene Merino feine Bauge Befts

Betimuter-Knöpfe, und 89c das 39c Stüd werth, Florence Batent filbergraue Union Guits

u. Beinfleider für Damen, gesteppter Sals.

werth \$1.75, morgen. 95c Edtidwarze volle nahtlofe fehr ichmer gefließte Strumpfe für Damen, 10c

# Aleidung.

Runden), Donnerstag ......

Befte Werthe in Chicago. Kommt und feht ob das nicht die Wahrheit ift.



Mifters-Rnaben. 5 bis 13, elegant farrirtellifters, Sturmfragen, warm unb merth \$3, \$1.69

Anjuge - Anaben, 5 bis 14, 2 Stud furge Sofen= bopp, fnopf. Gorte, unb werth \$3, \$1.33 Angüge - Rnaben, 7 bis

15. 2 Stild Anguge, in eleg. gangwollenen Stoffen, \$2.89 Regul. \$8.50 graue, gemischte und ichwarze Manner=Unguge, Die gut gemacht, bauer baft find und paffen, \$4.95

Blane, ichwarze unb Orford Manner Uebergieber, gute Langen, mo= \$6.89

# Vorhänge 2c.

Safh:Borhang Swif, betupfte und fc Jap. Rugs, alle Größen, ju halben Breifen-1000 2x4 fuß, werth 75c; morgen, Auswahl

# Handiduhe.

Edie Clace- Sand fonhe fur Da-men, farbig und fowars, werth \$1.00, Donnerftag nur 4 Anopf Slace-Sandicute für 750 Pamen, befidter Riden, farbig und 750 fcmarg, werth bis gu \$1.50, morgen.... Damen-Glace-Mittens, gut aum Uebergieben, ichwer gefüttert, 49¢ regularer Preis \$1.00, Donnerstag .....

15c hubiche Gold - Capeten für 1ic. Mehrere fehr hübiche Tapeten, gerade die richtigen Farben, elegant, hübich und bornehm, wir ber-taufen sie den gangen Tag.

25c feine Gold- Tapeten für 3c. Eine große Auswahl von fehr hübschen Zaveten, in Gold, echten Nica-Tapeten, helle, hübschesfarben, thatsächlich fast jede Farbe; fie find 25c werth. 50c- fpezielle Mufter-Capeten für 7c.

Taufende bon Rollen fpeziell emboffirte Gold- und babige Rovität - Tapeten, einschießich Streifen. Geiden und alle Gorten bon beitebten Tapeten, ante Slogferthe Spielwaaren-Dept. Anaben-Berfigengs kaften, Bartholgtaften, mit 10 miglichen Wert. 19¢ gengen, reg. Breis 50c, Donnerstag für

# Mäntel.

Bu 50c und weniger am Dollar.

Gin großer Berkauf, der die Stadt erobert hat.



\$10 Damen Capes jn \$4.95. \$25 Damen Capes für \$12.50.

250 masserbickte Seal Alüsch Capes für Damen, oberes Cope und Aragen ringsherum mit Thibets Belg beiet, beide Capes mit Seide-Rhadame gesüttert, ein prahivolles \$25 Aktioungsstüd. \$7.50 Pamen Jadets ju \$3.95.

900 Jadets für Damen, in reinwollenem Biber. Chinchilla. englischem Boucle, irischer Frieze ober fauch Stoffen. Bor ober Storm-Fronts, große Arermel. bobe Kragen ober Storm-Fronts, große Arermel. bobe Kragen ober Stophe-Rücken — nicht eines unter \$7.50 werth, und biele dabon \$3.95

\$10 Damen Jakets für \$5.

850 Damen-Jackis, aus feinem Kammgarn, Cobert Cloth, Erobon, Beaver, Bontle und Chinchilla. 4u. 6 fnöhl. Bor-Fronts, seinen oder sottlausende Fronts, einsach und garnirte Aermel, in schwarz, marineblau. lobsarbig und sancy Mischungen — gemacht um für kilo vertault zu wert. 55.00 morgen.

\$18 Damen Jadets ju \$10. 532 Damen-Jadets, aus Caterpillar, Aftracan,

532 Damen-zadets, aus Caterpillar, Alfracan, Reried, Matelasse, Chebrou and eleganten imvortiven Rovelth Stoffen, in den allerseinsten Moden aufgemacht — es sind wirftig feine und außertelene Riedungsstüde und echte Vorgenin sin 1815 bis 318. Was dentt Ihr, find sie sir 100? Denn zu diesen Breis könnt Ihr Euch das, was Donnerstag auszuchen. 85 Rinbermanitel, 82.95.



475 Rinder - Gret-den-Mäntel, in au-gerordentlich hüb-ichen u. modischen Bischungen, und \$5 werth, alle Größen, \$2.95

87.50 3rifche Frieze Jadets für junge Mad: chen, 83.95. \$3.95

# Belge ju ungefahr balbem Breife.

Pelg-Capes-Aftrafban, 30 bis 100 Boll, Baaren, Donnerflag ..... \$6.95

Pely-Capes-Bubiche Glectric Geal, 30 bei 100, mit Marben und ichwarz Thibet-Pelz bejett, Atlas-Futter u. werth \$9.95 \$20, morgen.

gelj-Capes-XXXX Aftrathan, 100 unten herum, ichmeres Atlas Sutter, beiter Belg, regular \$35, \$18.45

# Schuhe.

Feine Fabritanten: Proben von Binter: Souhen gu ungefahr 1/4 Preife.

\$5.00 Damenfduße \$2.90. Ausgewählte Bici Rib, fomere Etenfion Cohlen, Ragor und fomaledige Beben. mit Schnuren und Anöpfen, jehr elaftifc und fleidfam.

\$2 Pamenfdufe, Riemen-Sandalen, 98c. Batentleber, mit Schleife ober Schnalle, hand-gewenbet; basfelbe Fagon in Dongola Rib, alle Grogen.

\$3.00 Damenfdube \$1.29. In Dongola, Rid, Schnüren und Anöpfen, fvige und edige Zeben, schwere und leichte Sobien, biefed ist ein Brobelager und enthält viele seltene Bargains-Auswahl auf unserem Bargains Bertaufstisch.

\$4.00 Mannerfdube, \$1.65. Domeftic Ralbleber, in Schnuren und Congress. Rortfohien, Ragor. Square Tib und einfache Be-ben, eben falls unifere irangöfiden Ralb-Baten, leber-Schube, neuefte Fagons, alle Größen und Maiten

\$2.00 Soufe f. junge Madden 81.39. Matte Dongola, Ertenfton Sohlen, ichmale edige Zeben, mit Schnüren und Anöpfen, biefer Schub bilft einem lange gefühlten Beburfnig für junge Madden und Kinder ab.

\$2 Anabenfdufe, Ralbl. Soften, \$1.39. Dongola Obertheil, boppelte Soblen, ichmal-edige und Ragor Zeben, extra gut gemacht, ein gefäliger Schuh; wir haben sie auch mit Spring Deels sur dir bie tietnen Anaben.

Mother Stern-Bargain- Ferkauf. Bugwaaren. Die Bus thaten to: Barnirte Fily-Sute fur Damen und Rinder, modern garnirt, werth bis gu \$2.00, Donnerstag ..... 50c

Der Reft von unfern \$2.50 und \$3.00 garnirten ginderhuten, \$1.50



Turbans. garnirt mit Sammt, Fancy Braid, Aigretstes, Bogel und Schmud, \$3 Qualistat, Donnerstag, \$1.95 100 fehr modifche garn. Filghute, früherer Breis \$3.95, Donnerftag \$2.50

# Silberjachen.

Saly- und Pfeffer-Bunfen, aus gefchiffenem Glas, feinem Detall-Dedel, werth 25c, Sterling filberne gaffee-Löffel, in hübider Schachtel, Donnerftag, bas Stud ......

### Baby Artitel, Muslin-Unterzeug und Rorfets.

Eiderdaun:Cloats, mit Seiden-Cor-bei und Band garnirt, helle, und dunile Mufter, werth \$2.00, morgen....... Babn Bibs, Bollen geftridte Unterrode für 49¢ Ranen, buntle Farben, fanch farbige 49¢ 4:, 5: und 6:hadige beftidte Gor: 49¢

Damen-Salstrachten u. Tafchentucher. 

Mint Cearls, offener Rachen, ausgeluchte Felle, werth \$4.00 - \$1.85 Taichentucher für Damen, einzelne Monogramme, gebügelt und ungebügelt, jeber 10c Breis W und K regulärer 10c Breis W. Donnerflag ......

bas Stud für Gummi Frifiers Bett-Comforts, Bilber:Rahmen, wolle Größe, mit Ching Calico überzogen. werth 85c. bübide Blumen-Effette. Borften: Gilbergraue Blantete Rähmaschinen: boll geflieht, Größen 11-4, Bahn-Bürffen, \$1.19

# 14 H & LIBERTY 5TS

Das größte beutiche Gefchäft in Chicago.

Mur Donnerstag \_\_

tonnt 3hr diefe Bargains taufen. Um Freitag tonnt

Wlanelle.

nelle, billig zu 19c 122c

bicated—bie Sorte bie für 30c 19c bie Darb verfauft wirb—jest zu

Mitte, Sandichuhe.

Unterzeug.

Schwere wollene rothgemifchte Manner-

Semben und Unterhofen-Semben mit

Atlasfront und Berlinopfen- 74c

Salbwoll. fcmere Manger-Unterhemben



Gerade

Balmer

dem

Ertra ichwerer Shafer Blanell, Jackets. Graner und lohfarbiger Gefundheits-Flanell — bie Sorte, bie fonft 43c für 8c verfauft wirb, jest ..... 44c Damen Biber Gangwollene gefoperte marineblaue Gla=

Mermel, große und Aufichläge Scharlachroth gangwollene Flanelle-me Ripple -Rüdenberabgefest \$3.98

Regenidirm gratis-25 Dgb. mit Dogffin gefütterte Sanb-ichuhe für Manner-werth 50c 39¢ -jest nur ...... 39¢

Bir geben Guch einen feinen Regen: ichirm mit jebem Damen : Mantel, Cape ober Jadet umfouft. Aleideritoffe.

28:3öll. Manchefter=Lufterines - in allen neuen Binter Schattirungen, flein und

floden=Rotitaten-nicht 24c, 121c

Edwarze Rleiderftoffe. Schwarz Mohair Rovitaten - echt Mo-Mohair-hochseine Mustern- 12c werth 24c bie Parb ...... 12c Schwarg wollene Bigilant Benrietta -- fogar noch beffer als Arnotb's be-rühmte Stoffe - fein gefopert 29¢

Futter frei für alle Baaren, die ju 24c und darüber verfauft werden. Parchent.

Schwerer Barchent-ungebleicht- 33¢ werth 7e bie Darb ...... 34¢ Gebleichtes Barchent, bie 10c Sorte 6c

311 ..... 39c Groceries. Relfon, Morris & Co.'s Matchleg Bacon, 730 Ausgesuchte Dairy Butterine, per Pfund. . . . . . Butterine, 10c 18c Ro. 1 Chore Maderel-10 Bfund-Bail ...... 97c Reue Sollandifde Beringe-nur milderne - per Gag. 85¢ Globe Teutiche Seife-16 Ungen- tange .... 4c

20 Suftler Lanbry Geifeper Ctange. Rirf's Familien Seife-10 Stangen für . . . . . . 44c 3¢ Jaba- und Motta-Raffee-unfer Leiter- 24c

Diefer Laden ift an der Ede Salfted und 14. Str.

# CARSON PIRIE SCOTT & CO.



Großer

Donnerftag ftellen wir jum Bertauf 200 feine wollene Beaver Chawls - fowarg und fammtliche Farben umwendbar. Jeder Chawl in diefer Partie ift wirklich \$5 werth. Wir erhielten Diefe Chamls von einem bebrängten Fabrifanten gu einem großen Opfer, bes-

halb tonnen wir unfern Runden den Bortheil gu= wenden, indem wir fie bertaufen im Retail für

Wenn 3hr nicht das nöthige Geld habt, wir verfaufen

gerade fo billig wie Andere Herren= mid Knaben=

Aleider ferlig oder nach Maß.

An Clothiers. 77 S. Clark Str., Mbende offen. gegenüber bem Courthaufe

Weihnachts-**GELD-SENDUNGEN!!** nad Gurspa frei in's haus beforgt.

Erbichaften, Bollmachten u. f. m. fonell, ficher und billig bejorgt. Schiffskarten! über alle Minten gu billigften Breifen.

Wasmansdorff & Heinemann,

145—147 Dit Randolph Cir. bu Countags offen bon 10—12 Uhr Bormittags. Finangielles.

E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR. Geld zu verleihen auf Grund-

eigenthum. Erfte Sypotheten

zu ve taufen. GELD

gu berleiben in beliebigen Gummen bon 4500 aufwärts auf erfte Sporthef auf Chicago Grundeigenthum. Pabiere jur ficheres Rapital-Anlage immer vorräthig. E. S. DREYER & CO., 1911 Bir vertaufen auf

baares geld

Damen-Capes u. Jackets. Uhren, Diamanten ze.

Konsirmanden-Anzüge an billigen Breifen. mmpm REDIT LOTHINA

208 STATE STR.,

3meiter Flue.

Deutsches Konjular:

und Rechts-Bureau Erbschafts = Einziehungen Spezialität.

Vollmachten ausgesertigt. Mile Coll. Dollmachten und erforderlichen Urfunden werden foftenfrei ausgefertigt. omco: KEMPF & LOWITZ,

155 O. WASHINGTON STR. Conplags Bormittags gelffast.

Schukverein der Lausbesiker gegen fclecht gahlende Miether, 371 Larrabee Str. Branch | Terwilliger, 794 Milwaukse | M. Woiss, 614 Racine Ava. | F. Lemke. 39 Canalport Ava. Sibmeff-Gite Den forn & "afftraton St.